

Haushalt 2011

Dezernat IV

- Kataster- und Vermessungsamt
- Bau- und Planungsamt
- Umweltamt
- Bau- und Vermessungsbetrieb

Summe der Amtsbudgets:

Planerlöse

Planaufwendungen

Zuschuss (-)
Überschuss (+)

8.431.976

27.414.709

-18.982.733



Haushalt 2011

Amt 62

Kataster- und Vermes- sungsamt

(Amtsbudget 004 062)

Produkt	Bezeichnung	Planerlöse	Planaufwen- dungen	Zuschuss (-) / Überschuss (+)
009 002 001	Geodätischer Raumbezug	0	441.876	-441.876
009 002 002	Führung des Liegenschaftskatasters	510.000	3.850.843	-3.340.843
009 003 001	Bereitstellung und Abgabe von Geoba- sisdaten	147.000	509.611	-362.611
009 003 002	Karthographische Produkte und Repro- graphie	0	613.497	-613.497
009 004 001	Wertgutachten und -auskünfte (Gutach- terausschuss)	38.640	187.308	-148.668
009 004 002	Bodenrichtwerte und Marktanalysen (Gutachterausschuss)	3.000	297.699	-294.699

Produktbereich: 009 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen
Produktgruppe: 002 Vermessung, Erhebung und Führung von Geobasisdaten
Produkt: 001 Geodätischer Raumbezug

Kurzbeschreibung

Grundlage für den Geodätischen Raumbezug sind die Festpunktfelder, ebenso für Vermessungen jeglicher Art und für weitergehende Anwendungen wie GPS und GIS

Auftragsgrundlage

Vermessungs- und Katastergesetz

Orga-Zuordnung

IV-A 62

Zielgruppe

Behördliche und sonstige Vermessungsstellen, öffentlich bestellte Vermessungsingenieure

Verantwortliche/r

NN

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Personalaufwendungen	364.340,33	301.950	128.430	127.860	136.860	140.800
Versorgungsaufwendungen	115.209,15	73.260	39.820	40.220	40.620	41.030
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	17.579,25	21.800	26.263	31.500	35.978	40.366
Sonstige ordentliche Aufwendungen	36.348,52	35.644	21.288	21.311	21.334	21.357
Ordentliche Aufwendungen	533.477,25	432.654	215.801	220.891	234.792	243.553
Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-533.477,25	-432.654	-215.801	-220.891	-234.792	-243.553
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	168.799,40	250.000	226.075	225.753	225.541	225.283
Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-168.799,40	-250.000	-226.075	-225.753	-225.541	-225.283
Ergebnis	-702.276,65	-682.654	-441.876	-446.644	-460.333	-468.836

Ziele und Kennzahlen		Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
----------------------	--	------------------	----------------	-----------------	-----------------	-----------------	-----------------

Grundzahlen (produktspezifisch)

Fläche des Kreisgebietes	km²	1.152	1.152	1.152	1.152	1.152	1.152
Anzahl der trigonometrischen Festpunkte	Anz.	600	600	600	600	600	600
Anzahl der Höhenfestpunkte	Anz.	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
Anzahl der Aufnahmepunkte	Anz.	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
Anzahl der koordinierten Vermessungspunkte	Anz.	936.000	940.000	970.000	1.000.000	1.050.000	1.100.000

Wirtschaftlichkeitskennzahlen (produktspezifisch)

Aufwand für die Erneuerung des Raumbezuges pro km²	€	90.000,00	90.000,00	90.000,00	90.000,00	90.000,00	90.000,00
--	---	-----------	-----------	-----------	-----------	-----------	-----------

Wirtschaftlichkeitskennzahlen (produktübergreifend)

Zuschuss / 1000 Einwohner	€	2.222,39	2.146,71	1.394,94	1.411,05	1.455,04	1.482,76
Personalaufwand / Ordentlicher Produktaufwand	%	89,89	86,72	77,97	76,09	75,59	74,66

Ziel 1

Bedarfsorientierte Verbesserung und Erneuerung des Raumbezugs nach Eingliederung aller koordinierten Vermessungspunkte in das System (ETRS89)

Fläche der Erneuerungsgebiete	km²	2	2	2	2	2	2
Aufwand pro km²	€	97.000	90.000	90.000	90.000	90.000	90.000

Ziele und Kennzahlen		Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
----------------------	--	------------------	----------------	-----------------	-----------------	-----------------	-----------------

Ziel 2

Bereitstellung eines zeitgemäßen Raumbezugssystems durch Eingliederung des Grundrisses der Liegenschaftskarte in das neue System (ETRS89) bis 2012

umgestellte Fläche zu Jahresbeginn	km ²	0	0	0	575	0	0
Quote Umstellungsfläche im lfd. Jahr	%	0,00	50,00	50,00	100,00	0,00	0,00

Teilfinanzplan Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	VE 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Personalauszahlungen	345.357,75	291.340	124.210	0	124.150	133.120	137.020
Versorgungsauszahlungen	80.699,15	65.660	33.860	0	34.200	34.540	34.890
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	16.117,19	21.226	24.272	0	29.509	33.987	38.375
Sonstige ordentliche Auszahlungen	35.034,27	35.644	21.288	0	21.311	21.334	21.357
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	477.208,36	413.870	203.630	0	209.170	222.981	231.642
Saldo der lfd. Verwaltungstätigkeit	-477.208,36	-413.870	-203.630	0	-209.170	-222.981	-231.642
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.143,08	1.574	1.991	0	1.991	1.991	1.991
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.143,08	1.574	1.991	0	1.991	1.991	1.991
Saldo der Investitionstätigkeit	-2.143,08	-1.574	-1.991	0	-1.991	-1.991	-1.991
Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-479.351,44	-415.444	-205.621	0	-211.161	-224.972	-233.633

Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamt- ausgabe Bedarf	bisher bereit gest.	RE 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	VE 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014	spätere Jahre
-------------------------------	------------------------------	---------------------------	------------	----------------	----------------	------------	-----------------	-----------------	-----------------	------------------

7831016 EDV-Festwertbesch. investiv Geodätischer Raumbezug	0	0	2,1	1,6	2,0	0,0	2,0	2,0	2,0	0,0
Investive Auszahlungen	0	0	2,1	1,6	2,0	0,0	2,0	2,0	2,0	0,0
Saldo Weitere Investitionstätigkeit	0	0	-2,1	-1,6	-2,0	0,0	-2,0	-2,0	-2,0	0,0
Saldo Investitionstätigkeit	0	0	-2,1	-1,6	-2,0	0,0	-2,0	-2,0	-2,0	0,0

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2009	Plan 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Stellenanteile (Vollzeitäquivalent)	Anz.	5,74	4,72	2,45	2,45	2,45	2,45

Erläuterung

Durch den geodätischen Raumbezug wird es möglich, die Informationen und Daten der verschiedenen Fachdisziplinen (z.B.: Bauleitplanung, Umweltschutz, Leitungsbetreiber, Energieversorger, Einsatzleitsysteme u.a.), zusammenzuführen, zu analysieren und darzustellen. Der Raumbezug wird durch ein amtliches, genau definiertes Koordinaten- und Höhensystem realisiert.

Optimale Nutzungsmöglichkeiten und wirtschaftliche Potenziale im Bereich der raumbezogenen Informationen (Geofachdaten) lassen sich dann erschließen, wenn die Geofachdaten und die raumbezogenen Daten des Liegenschaftskatasters (Geobasisdaten) integrierbar und verknüpfbar sind und wenn eine hierauf basierende Geodaten-Infrastruktur geschaffen wird.

Die Nachfrage nach einheitlichen, großräumigen Raumbezugsdaten nimmt stetig zu und wird sich künftig noch beschleunigen.

Durch ein einheitliches, bundes- und europaweites Raumbezugssystem (ETRS89/UTM) wird die Voraussetzung für kreis- und länderübergreifende Maßnahmen geschaffen.

Die Realisierung dieses Raumbezugssystems erfolgt durch Vorhalten und Pflege eines permanent verfügbaren satellitengestützten Positionierungsdienstes und durch Bereitstellung von größtenteils noch zu schaffenden mit hoher Genauigkeit koordinierten Vermessungs- und Höhenfestpunkten. Außerdem sind die vorhandenen Kartenwerke auf

das neue Bezugssystem umzustellen.

Das Amt 62 wird in diesem Aufgabenbereich in den nächsten Jahren erhebliche Aktivitäten entwickeln und personell investieren.

Da in Teilbereichen des Kreisgebietes die vorhandenen Koordinaten der Vermessungspunkte nicht den heutigen Genauigkeitsansprüchen genügen, müssen die öffentlich bestellten Vermessungsingenieure (ÖbVI) bei der Abwicklung ihrer Auftragsarbeiten auch Katastererneuerungsarbeiten erledigen. Wenn der Umfang dieser Arbeiten den zumutbaren Umfang überschreitet, müssen den ÖbVI die Kosten erstattet werden. Hierzu dienen die HH-Mittel der Kontostelle 009 002 001 - 5291000.

Leistungen des Vermessungsbetriebes für das Amt 62 werden hausintern verrechnet. Der Betrag ist für Vermessungen zur Katastererneuerung und für Vermessungen im Lage- und Höhenfestpunktfeld vorgesehen.

Produktbereich: 009 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen
Produktgruppe: 002 Vermessung, Erhebung und Führung von Geobasisdaten
Produkt: 002 Führung des Liegenschaftskatasters

Kurzbeschreibung

Im Liegenschaftskataster werden Grund und Boden flächendeckend in ihrer rechtlichen Gliederung und tatsächlichen Nutzung nachgewiesen. Durch die Verbindung mit dem Grundbuch ist das Liegenschaftskataster wesentlicher Bestandteil der Eigentumssicherung.

Auftragsgrundlage

Vermessungs- und Katastergesetz, Grundbuchordnung, Baugesetzbuch, Flurbereinigungsgesetz, Bodenschätzungsgesetz

Orga-Zuordnung

IV-A 62

Zielgruppe

Grundstückseigentümer, Organisationseinheiten der Kreisverwaltung, kreisangehörige Kommunen, Finanzverwaltung, Justizverwaltung, Forstverwaltung, Wirtschaftsverbände/-Unternehmen, Notare, Grundstückserwerber, Vermessungsstellen, Planungsstellen

Verantwortliche/r

NN

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	24.965,01	0	0	0	0	0
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	471.253,24	460.000	470.000	470.000	480.000	480.000
Ordentliche Erträge	496.218,25	460.000	470.000	470.000	480.000	480.000
Personalaufwendungen	2.394.591,02	2.350.910	2.485.360	2.479.350	2.486.670	2.572.820
Versorgungsaufwendungen	385.270,63	310.760	397.140	401.110	405.120	409.170
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	520.790,97	319.678	359.899	365.836	367.034	362.634
Bilanzielle Abschreibungen	435,00	22.666	298	298	297	298
Sonstige ordentliche Aufwendungen	201.078,80	322.516	386.813	386.981	386.601	386.773
Ordentliche Aufwendungen	3.502.166,42	3.326.530	3.629.510	3.633.575	3.645.722	3.731.695
Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-3.005.948,17	-2.866.530	-3.159.510	-3.163.575	-3.165.722	-3.251.695
Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	35.060,00	30.000	40.000	40.000	40.000	40.000
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	199.816,73	175.000	221.333	214.946	210.735	205.619
Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-164.756,73	-145.000	-181.333	-174.946	-170.735	-165.619
Ergebnis	-3.170.704,90	-3.011.530	-3.340.843	-3.338.521	-3.336.457	-3.417.314

Ziele und Kennzahlen		Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
----------------------	--	------------------	----------------	-----------------	-----------------	-----------------	-----------------

Grundzahlen (produktspezifisch)

Gesamtzahl der Flurstücke	Anz.	216.340	224.100	225.400	226.700	228.000	228.000
jährliche Anzahl der neuen Flurstücke	Anz.	1.577	1.400	1.300	1.300	1.300	1.300
Anträge Veränderung im Grundbuch ins Liegenschaftskataster zu übernehmen	Anz.	14.770	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000
Gebäudeobjekte in den Katasterkarten	Anz.	166.222	169.000	172.000	175.000	178.000	181.000
in den Katasterkarten fehlenden Gebäudeobjekte	Anz.	30.000	32.000	31.000	30.000	29.000	27.000
jährlich neu hinzukommende Gebäudeobjekte	Anz.	1.300	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000

Ziele und Kennzahlen		Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
jährliche Teilungsvermessungen	Anz.	426	350	300	300	300	300

Wirtschaftlichkeitskennzahlen (produktspezifisch)

Aufwand für die Übernahme eines neuen Flurstücks	€	303,00	360,00	360,00	370,00	380,00	390,00
Übernahmegebühren je neues Flurstück	€	136,00	170,00	170,00	170,00	170,00	170,00
Refinanzierungsquote Übernahmen	%	44,88	47,22	47,22	45,95	44,74	43,59

Wirtschaftlichkeitskennzahlen (produktübergreifend)

Zuschuss / 1000 Einwohner	€	10.033,88	9.537,71	10.504,78	10.517,64	10.524,44	10.796,50
Personalaufwand / Ordentlicher Produktaufwand	%	79,38	79,50	79,42	79,27	79,32	79,91

Ziel 1

Sicherung des Grundeigentums und Produktion der Geobasisdaten, Integration von Grundstücksteilungsvermessungen in das Liegenschaftskataster innerhalb von 6 Wochen in 80 % aller Fälle

Quote erledigter Teilungsvermessungen innerhalb von sechs Wochen	%	85	80	80	80	80	80
--	---	----	----	----	----	----	----

Ziel 2

Übernahme der Anträge der Grundbuchverwaltung innerhalb eines Monats

Anzahl der Anträge Grundbuchverwaltung	Anz.	14.770	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000
Anzahl der übernommenen Anträge Grundbuchverwaltung	Anz.	14.770	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000

Ziel 3

Aufwandserhöhung für die Übernahmekosten je Flurstück max. in Höhe der prozentualen Steigerung der Personalaufwendungen

Übernahmeaufwand je Flurstück im Vorjahr	€	400,00	350,00	350,00	360,00	370,00	380,00
Übernahmeaufwand je Flurstück im lfd. Haushaltsjahr	€	303,00	360,00	360,00	370,00	380,00	390,00

Teilfinanzplan Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	VE 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	24.965,01	0	0	0	0	0	0
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	523.085,36	509.000	519.000	0	519.000	529.000	529.000
Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	548.050,37	509.000	519.000	0	519.000	529.000	529.000
Personalauszahlungen	2.199.365,71	2.279.580	2.408.880	0	2.413.180	2.444.230	2.534.680
Versorgungsauszahlungen	269.866,63	278.520	337.700	0	341.080	344.490	347.930
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	556.738,25	341.829	350.394	0	356.331	357.529	353.129
Sonstige ordentliche Auszahlungen	191.808,65	322.516	386.813	0	386.981	386.601	386.773
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	3.217.779,24	3.222.445	3.483.787	0	3.497.572	3.532.850	3.622.512
Saldo der lfd. Verwaltungstätigkeit	-2.669.728,87	-2.713.445	-2.964.787	0	-2.978.572	-3.003.850	-3.093.512
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	9.608,19	13.299	39.505	0	39.505	39.505	39.505
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	9.608,19	13.299	39.505	0	39.505	39.505	39.505
Saldo der Investitionstätigkeit	-9.608,19	-13.299	-39.505	0	-39.505	-39.505	-39.505
Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-2.679.337,06	-2.726.744	-3.004.292	0	-3.018.077	-3.043.355	-3.133.017

Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamt- ausgabe Bedarf	bisher bereit gest.	RE 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	VE 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014	spätere Jahre
-------------------------------	------------------------------	---------------------------	------------	----------------	----------------	------------	-----------------	-----------------	-----------------	------------------

7831016 EDV-Festwertbesch. investivFührung des Liegenschaftskatas	0	0	9,6	13,3	39,5	0,0	39,5	39,5	39,5	0,0
Investive Auszahlungen	0	0	9,6	13,3	39,5	0,0	39,5	39,5	39,5	0,0
Saldo Weitere Investitionstätigkeit	0	0	-9,6	-13,3	-39,5	0,0	-39,5	-39,5	-39,5	0,0
Saldo Investitionstätigkeit	0	0	-9,6	-13,3	-39,5	0,0	-39,5	-39,5	-39,5	0,0

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2009	Plan 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Stellenanteile (Vollzeitäquivalent)	Anz.	35,73	38,55	39,87	39,87	39,87	39,87

Erläuterung

Im Liegenschaftskataster werden Grund und Boden sowie die Gebäude flächendeckend und aktuell in ihrer rechtlichen Gliederung und tatsächlichen Nutzung nachgewiesen. Durch die Verbindung mit dem Grundbuch ist das Liegenschaftskataster wesentlicher Bestandteil der grundgesetzlichen Eigentumsgarantie. Darüber hinaus hat das Liegenschaftskataster insbesondere die Bedürfnisse der Landesplanung, der Bauleitplanung und Bodenordnung, der Ermittlung von Grundstückswerten sowie des Umwelt- und Naturschutzes angemessen zu berücksichtigen.

Die Daten des Liegenschaftskatasters (Geobasisdaten) stellen für alle Verwaltungs- und Rechtsbereiche die unverzichtbare Grundlage bei raumbezogenen Aktivitäten dar. Sie sind zugleich für die freie Wirtschaft ein Wirtschaftsgut, auf dessen Grundlage die Wirtschaft weitere Dienste und Dienstleistungen aufbauen und neue Produkte schaffen kann.

Um diesem gesetzlich vorgegebenen Anspruch zu genügen, sind in den nächsten Jahren die verschiedenen Datensammlungen des Liegenschaftskatasters zusammen zu fassen und zu vereinheitlichen. Hierfür ist entsprechend den Vorgaben des Vermessungs- und Katastergesetzes das bundeseinheitliche Informationssystem ALKIS (Amtlichen Liegenschaftskataster Informationssystem) aufzubauen. Dazu gehört auch, dass alle Daten des Liegenschaftskatasters - soweit noch nicht geschehen - in digitaler Form vorzuhalten sind und berechtigten Nutzern über das Internet zur Verfügung stehen. Hierfür sind in den nächsten 5 Jahren erhebliche Investitionen erforderlich.

Verwaltungsgebühren für die Fortführung des Liegenschaftskatasters fallen ausschließlich bei der Bearbeitung externer Anträge an. Aufgrund der Situation in der Bauwirtschaft wird das Antragsaufkommen weiterhin leicht rückläufig sein. Dies führt aber höchstwahrscheinlich nicht zu einem Rückgang des Gebührenvolumens, da zum 01.01.2011 die Gebührensätze für die Fortführung des Liegenschaftskatasters der Gebührenordnung für das amtliche Vermessungswesen erhöht werden.

Der Nachweis der Gebäude im Liegenschaftskataster ist unvollständig und muss dringend aktualisiert werden, um volkswirtschaftlichen Schaden zu vermeiden.

Zur Vervollständigung des Gebäudebestandes in den Katasterkarten werden die betroffenen Eigentümer aufgefordert ihre neu errichteten Gebäude einmessen zu lassen. Kommen die Eigentümer ihrer Verpflichtung nicht nach, veranlasst das Katasteramt - entsprechend den Vorgaben des Vermessungs- und Katastergesetzes NRW - die Gebäudeeinmessung und macht die Kosten gegenüber dem Verpflichteten geltend. Da das Katasteramt größtenteils öffentlich bestellte Vermessungsingenieure mit den Gebäudeeinmessungen beauftragen muss, sind die Einnahmen des Produktsachkontos 009 002 002 - 4311001 zweckgebunden für die Ausgaben im Produktsachkonto 009 002 002 - 5291020 vorgesehen.

Im Zusammenhang mit der Aufarbeitung der rückständigen Gebäudeeinmessungen müssen in nicht geringem Umfang auch Gebäude, die vor in Kraft treten des Vermessungs- und Katastergesetzes errichtet worden sind, gebührenfrei eingemessen werden. Soweit diese Einmessungen durch ÖbVI erfolgen, müssen diesen die dabei entstandenen Aufwendungen ersetzt werden. Hierfür werden Mittel des Produktsachkontos 009 002 002 - 5291030 eingesetzt.

Die Leistungen des Bau- und Vermessungsbetriebes für das Amt 62 werden hausintern verrechnet. Der Betrag des Produktsachkontos 009 002 002 - 5811000 ist für gebührenfreie Vermessungen, für Einmessungen der vor in Kraft treten des Vermessungs- und Katastergesetzes errichteten Gebäude und für gebührenpflichtige Gebäudeeinmessungen durch den Bau- und Vermessungsbetrieb vorgesehen.

Die Höhe der Gebühreneinnahmen für Gebäudeeinmessungen des Bau- und Vermessungsbetriebes ist von dessen Leistungsfähigkeit abhängig und nicht vom Amt 62 zu beeinflussen (Produktsachkonto 009 002 002 - 4311002).

Produktbereich: 009 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen
Produktgruppe: 003 Geoinformationsdienste, Geodatenmanagement
Produkt: 001 Bereitstellung und Abgabe von Geobasisdaten

Kurzbeschreibung

Bereitstellung und Abgabe von Geobasisdaten (Nachweise) aus dem Liegenschaftskataster für die Belange des Rechtsverkehrs (z.B. Grundstückskauf), der Wirtschaft und der Verwaltung.

Auftragsgrundlage

Vermessungs- und Katastergesetz

Orga-Zuordnung

IV-A 62

Zielgruppe

Grundstückseigentümer, Organisationseinheiten der Kreisverwaltung, kreisangehörige Kommunen, Finanzverwaltung, Justizverwaltung, Forstverwaltung, Wirtschaftsverbände/-Unternehmen, Notare, Grundstückserwerber, Vermessungsstellen, Planungsstellen

Verantwortliche/r

NN

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	277.816,97	241.000	146.000	146.000	146.000	146.000
Ordentliche Erträge	277.816,97	241.000	146.000	146.000	146.000	146.000
Personalaufwendungen	395.893,67	369.050	392.920	394.060	409.590	417.550
Versorgungsaufwendungen	34.716,67	23.830	24.080	24.320	24.560	24.810
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	14.423,88	13.886	22.770	23.061	22.263	21.316
Sonstige ordentliche Aufwendungen	36.957,21	59.191	66.327	66.362	66.396	66.431
Ordentliche Aufwendungen	481.991,43	465.957	506.097	507.803	522.809	530.107
Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-204.174,46	-224.957	-360.097	-361.803	-376.809	-384.107
Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	10.826,68	20.000	1.000	1.000	1.000	1.000
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	3.514	2.462	1.768	926
Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	10.826,68	20.000	-2.514	-1.462	-768	74
Ergebnis	-193.347,78	-204.957	-362.611	-363.265	-377.577	-384.033

Ziele und Kennzahlen		Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
----------------------	--	------------------	----------------	-----------------	-----------------	-----------------	-----------------

Grundzahlen (produktspezifisch)

jährliche Anträge auf Erteilung von Auszügen aus dem Katasterzahlenwerk zur Durchführung von Vermessungen	Anz.	2.573	2.800	2.800	2.800	2.800	2.800
jährliche Anzahl der schriftlichen Anträge auf Erteilung von Auszügen aus dem Katasterkarten- und Buchwerk	Anz.	1.865	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
jährliche Anzahl der im Servicecenter des Amtes gestellten Anträge auf Erteilung von Auszügen aus dem Katasterkarten- und Buchwerk	Anz.	765	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
jährliche Zugriffe auf die Angaben des Katasterbuchwerkes	Anz.	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000

Ziele und Kennzahlen		Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
----------------------	--	------------------	----------------	-----------------	-----------------	-----------------	-----------------

Wirtschaftlichkeitskennzahlen (produktspezifisch)

Kosten / Antrag auf Auszug aus dem Katasterzahlenwerk	€	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
Gebühren / Antrag auf Auszug aus dem Katasterzahlenwerk	€	50,00	50,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Refinanzierungsquote Katasterauszüge	%	50,00	50,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Wirtschaftlichkeitskennzahlen (produktübergreifend)

Zuschuss / 1000 Einwohner	€	611,86	644,52	1.136,38	1.141,78	1.189,27	1.212,36
Personalaufwand / Ordentlicher Produktaufwand	€	89,34	84,32	82,40	82,39	83,04	83,45

Ziel 1

Abgabe und Bereitstellung von Auszügen aus dem Katasterzahlenwerk in 80 % der Fälle innerhalb von 6 Wochen

Quote Auszüge aus dem Katasterzahlenwerk innerhalb von sechs Wochen zur Gesamtzahl	%	99,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00
--	---	-------	-------	-------	-------	-------	-------

Ziel 2

Aufstellung des Vermessungsrissoregisters für jährlich 10 % der Kreisfläche

Gesamtfläche Kreisgebiet	km²	1.152	1.152	1.152	1.152	1.152	0
Vermessungsrissoregister aufgestellt in qkm zum Jahresbeginn	km²	787	1.002	955	1.110	1.152	0
Aufstellungsquote im lfd. Jahr	%	10,80	10,00	5,00	5,00	3,00	0,00

Ziel 3

Aufwandserhöhung für die Kosten je Antrag auf Auszug aus dem Katasterzahlenwerk max. in Höhe der prozentualen Steigerung der Personalaufwendungen

Kosten je Antrag im Vorjahr	€	110,00	95,00	95,00	97,00	99,00	99,00
Kosten je Antrag im lfd. Haushaltsjahr	€	95,00	95,00	97,00	99,00	99,00	105,00

Teilfinanzplan Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	VE 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	260.871,22	241.200	146.200	0	146.200	146.200	146.200
Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	260.871,22	241.200	146.200	0	146.200	146.200	146.200
Personalauszahlungen	381.414,54	363.650	389.880	0	391.820	407.330	415.260
Versorgungsauszahlungen	24.317,67	21.360	20.480	0	20.680	20.890	21.100
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	13.694,52	12.849	16.263	0	16.554	15.756	14.809
Sonstige ordentliche Auszahlungen	40.837,82	59.191	66.327	0	66.362	66.396	66.431
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	460.264,55	457.050	492.950	0	495.416	510.372	517.600
Saldo der lfd. Verwaltungstätigkeit	-199.393,33	-215.850	-346.750	0	-349.216	-364.172	-371.400
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.857,34	2.407	6.507	0	6.507	6.507	6.507
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.857,34	2.407	6.507	0	6.507	6.507	6.507
Saldo der Investitionstätigkeit	-1.857,34	-2.407	-6.507	0	-6.507	-6.507	-6.507
Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-201.250,67	-218.257	-353.257	0	-355.723	-370.679	-377.907

Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamt- ausgabe Bedarf	bisher bereit gest.	RE 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	VE 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014	spätere Jahre
-------------------------------	------------------------------	---------------------------	------------	----------------	----------------	------------	-----------------	-----------------	-----------------	------------------

7831016 EDV-Festwertbesch. investivBereitstellung und Abgabe von	0	0	1,9	2,4	6,5	0,0	6,5	6,5	6,5	0,0
Investive Auszahlungen	0	0	1,9	2,4	6,5	0,0	6,5	6,5	6,5	0,0
Saldo Weitere Investitionstätigkeit	0	0	-1,9	-2,4	-6,5	0,0	-6,5	-6,5	-6,5	0,0

Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamt- ausgabe Bedarf	bisher bereit gest.	RE 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	VE 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014	spätere Jahre
Saldo Investitionstätigkeit	0	0	-1,9	-2,4	-6,5	0,0	-6,5	-6,5	-6,5	0,0

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2009	Plan 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Stellenanteile (Vollzeitäquivalent)	Anz.	8,27	7,37	7,42	7,42	7,42	7,42

Erläuterung

Die Bereitstellung und Abgabe von Geobasisdaten umfasst das Vorhalten und die "Vermarktung" von Daten des

- Katasterkartenwerkes (ALK)
 - Katasterbuchwerkes (ALB)
 - Katasterzahlenwerk und
 - des Topographischen Landeskartenwerkes
- sowohl in digitaler als in analoger Form.

Benötigt werden diesen Daten in fast allen Bereichen der Verwaltung und der privaten Wirtschaft zur Vorbereitung von Entscheidungen mit Raumbezug. Von der Beantragung von EU-Fördermitteln über Sozialleistungen (Hilfe zum Leben bis Rente in der Landwirtschaft), Darlehen, Planungsgrundlagen, Grundlage von Kaufverträgen und Erbangelegenheiten bis zur Steuererhebung - um nur einige zu nennen - sind diese Daten unentbehrlich.

Die Nachfrage nach diesen Daten, insbesondere in digitaler Form, ist in den letzten Jahren gestiegen und wird für die kommunalen Belange weiter stark zunehmen. Um diesen weiter steigenden Anforderungen gewachsen zu sein, muss die technische Ausstattung (Hard- und Software) ständig an den Stand der Technik angepasst werden.

Mit einigen Landesbehörden

- Justizverwaltung
- Finanzverwaltung
- Forstverwaltung und den
- Ämter für Agrarordnung

sind bereits automatisierte Übermittlungsverfahren im Einsatz, die allerdings noch verbessert werden müssen. Für privilegierte Gruppen (z. B. Notare u. ÖbVI) sind geeignete Verfahren zu entwickeln, die ebenfalls den automatisierten Zugriff ermöglichen.

Nachdem das Katasterbuchwerk und das Katasterkartenwerk auf eine digitale Führung umgestellt worden sind, müssen die lfd. Arbeiten zur Umstellung des Katasterzahlenwerkes auf eine digitale Führung fortgeführt werden um auch hier den automatisierten Zugriff zu ermöglichen.

Obwohl die Landesregierung die Gebühren in den letzten Jahren regelmäßig gesenkt - bis zur Gebührenfreiheit für Behörden - hat, blieben, bedingt durch die steigende Nachfrage, die Gebühreneinnahmen im Vergleich zum Vorjahr in etwa konstant.

Diese Situation wird sich ab dem 01.01.2011 erheblich ändern, da mit in Kraft treten der neuen Gebührenordnung für das amtliche Vermessungswesen und die amtliche Wertermittlung in NRW, für die Bereitstellung von Daten aus dem Katasterzahlenwerk keine Gebühren mehr erhoben werden können. Dies bedeutet einen Einnahmeverlust von rd. 100.000,- €.

Mit dieser Maßnahme will die Landesregierung erreichen, dass die Umstellung des Katasterzahlenwerkes auf eine digitale Führung verstärkt betrieben wird und dass anschließend die Vermessungsstellen Auszüge aus dem Katasterzahlenwerk online und selbständig anfertigen können.

Kurzbeschreibung

Erstellung und Aktualisierung der Deutschen Grundkarte 1:5000 und von topographischen Landeskartenwerken. Auftragsbezogene Anfertigung von Sonderkarten und Reproarbeiten (Scanns, Druckarbeiten, graphische Arbeiten).

Auftragsgrundlage

Vermessungs- und Katastergesetz

Orga-Zuordnung

IV-A 62

Zielgruppe

Landesvermessungsamt, Organisationseinheiten der Kreisverwaltung, private Auftraggeber

Verantwortliche/r

NN

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Sonstige ordentliche Erträge	-11.355,80	0	0	0	0	0
Ordentliche Erträge	-11.355,80	0	0	0	0	0
Personalaufwendungen	403.996,49	393.290	393.280	396.280	404.110	409.440
Versorgungsaufwendungen	44.718,49	33.720	34.690	35.040	35.390	35.740
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	63.260,79	67.350	72.121	72.452	76.484	75.357
Bilanzielle Abschreibungen	35.952,92	39.551	33.458	26.868	21.484	19.868
Sonstige ordentliche Aufwendungen	55.715,03	65.528	76.747	76.788	76.829	76.870
Ordentliche Aufwendungen	603.643,72	599.439	610.296	607.428	614.297	617.275
Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-614.999,52	-599.439	-610.296	-607.428	-614.297	-617.275
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	3.201	2.243	1.611	843
Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	-3.201	-2.243	-1.611	-843
Ergebnis	-614.999,52	-599.439	-613.497	-609.671	-615.908	-618.118

Ziele und Kennzahlen		Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
----------------------	--	------------------	----------------	-----------------	-----------------	-----------------	-----------------

Grundzahlen (produktspezifisch)

Anzahl der Kartenblätter der Deutschen Grundkarte 1:5000	Anz.	363	363	363	363	363	363
--	------	-----	-----	-----	-----	-----	-----

Wirtschaftlichkeitskennzahlen (produktspezifisch)

Kosten der Kartenaktualisierung / Grundkartenblatt	€	6.600,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00
--	---	----------	----------	----------	----------	----------	----------

Wirtschaftlichkeitskennzahlen (produktübergreifend)

Zuschuss / 1000 Einwohner	€	1.946,20	1.885,03	1.931,32	1.922,24	1.943,98	1.953,40
Personalaufwand / Ordentlicher Produktaufwand	%	74,33	71,23	70,12	71,01	71,55	72,12

Ziel 1

Jährliche Aktualisierung von 20 % aller Grundkartenblätter durch örtlichen Feldvergleich gem. Grundkartenerlass

Quote Anzahl feldverglicher Grundkartenblätter	%	14,00	15,00	15,00	16,00	16,00	16,00
--	---	-------	-------	-------	-------	-------	-------

Ziele und Kennzahlen		Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
----------------------	--	------------------	----------------	-----------------	-----------------	-----------------	-----------------

Ziel 2

Zeitnahe Bearbeitung von reprographischen Arbeiten für andere Ämter

Anzahl der Aufträge reprographischen Arbeiten	Anz.	52	55	1.500	1.500	1.500	1.500
bearbeitet innerhalb der vom Auftraggeber vorgegebenen Fristen	Anz.	52	55	1.500	1.500	1.500	1.500

Ziel 3

Aufwandserhöhung für die Aktualisierung eines Grundkartenblattes max. in Höhe der prozentualen Steigerung der Personalaufwendungen

Kosten für die Aktualisierung eines Grundkartenblattes im Vorjahr	€	6.000,00	6.600,00	6.650,00	6.750,00	6.800,00	7.050,00
Kosten für die Aktualisierung eines Grundkartenblattes im lfd. Haushaltsjahr	€	6.600,00	6.650,00	6.750,00	6.800,00	7.050,00	7.050,00

Teilfinanzplan Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	VE 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Personalauszahlungen	396.404,03	389.850	389.810	0	393.050	400.850	406.140
Versorgungsauszahlungen	31.323,49	30.220	29.490	0	29.780	30.080	30.380
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	62.576,44	66.619	66.193	0	66.524	70.556	69.429
Sonstige ordentliche Auszahlungen	54.290,91	65.528	76.747	0	76.788	76.829	76.870
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	544.594,87	552.217	562.240	0	566.142	578.315	582.819
Saldo der lfd. Verwaltungstätigkeit	-544.594,87	-552.217	-562.240	0	-566.142	-578.315	-582.819
Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	2.475,20	0	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.475,20	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	27.170,25	32.021	35.928	0	35.928	35.928	35.928
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	27.170,25	32.021	35.928	0	35.928	35.928	35.928
Saldo der Investitionstätigkeit	-24.695,05	-32.021	-35.928	0	-35.928	-35.928	-35.928
Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-569.289,92	-584.238	-598.168	0	-602.070	-614.243	-618.747

Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamt- ausgabe Bedarf	bisher bereit gest.	RE 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	VE 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014	spätere Jahre
-------------------------------	------------------------------	---------------------------	------------	----------------	----------------	------------	-----------------	-----------------	-----------------	------------------

B 60900001 Erwerb von technischen Geräten

7831000 Ausz. f. d. Erwerb v. Vermögen	0	0	25,4	30,0	30,0	0,0	30,0	30,0	30,0	0,0
Investive Auszahlungen	0	0	25,4	30,0	30,0	0,0	30,0	30,0	30,0	0,0
Saldo B 60900001	0	0	-25,4	-30,0	-30,0	0,0	-30,0	-30,0	-30,0	0,0

6831000 Einzahlungen aus der Veräußerung Kartographische Produkte und	0	0	2,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Investive Einzahlungen	0	0	2,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
7831016 EDV-Festwertbesch. investiv Kartographische Produkte und	0	0	1,7	2,0	5,9	0,0	5,9	5,9	5,9	0,0
Investive Auszahlungen	0	0	1,7	2,0	5,9	0,0	5,9	5,9	5,9	0,0
Saldo Weitere Investitionstätigkeit	0	0	0,7	-2,0	-5,9	0,0	-5,9	-5,9	-5,9	0,0
Saldo Investitionstätigkeit	0	0	-24,7	-32,0	-35,9	0,0	-35,9	-35,9	-35,9	0,0

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2009	Plan 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Stellenanteile (Vollzeitäquivalent)	Anz.	9,76	8,86	8,76	8,76	8,76	8,76

Erläuterung

Das Produkt umfasst

- die Herstellung der Deutschen Grundkarte 1:5000,
- die Herstellung thematischer Karten,
- die Erfassung der Geotopographie und
- reprotechnische Dienstleistungen.

Damit die Kartenwerke optimal und umfassend von einer großen Zielgruppe genutzt werden können, müssen sie in analoger und digitaler Form bereitgestellt werden und in verschiedenen marktgängigen DV-Formaten an Kunden weiter zu geben sein.

Um die Akzeptanz der Kartenwerke zu erhalten sind sie in möglichst kurzen Zeiträumen (z. Zt. ca.5 Jahre) bezüglich des Gebäudebestandes, der Topographie und der tatsächlichen Nutzung zu aktualisieren.

Außerdem wird in den nächsten Jahren

- die Zusammenführung der unterschiedlichen Datenbestände u. -formate sowie die dv-technische Abbildung sämtlicher Informationen der Deutschen Grundkarte in der Automatisierten Liegenschaftskarte (ALK),
- die Ablösung der Rasterdaten durch Vektordaten mit reproduzierbarer Historie als Digitale Deutsche Grundkarte und
- die weitergehende wirtschaftliche Nutzung des Datenbestandes durch abgeleitete Produkte entsprechend den Vorgaben des Vermessungs- und Katastergesetzes vorangetrieben werden müssen.

Im Bereich der reprotechnischen Dienstleistung für die Gesamtverwaltung wird die vorhandene Ausstattung der technischen Weiterentwicklung kontinuierlich angepasst werden müssen, um den wachsenden Qualitäts- und Nutzungsansprüchen zu entsprechen.

Zur Beschleunigung der örtlichen topographischen Arbeiten, für die Bearbeitung der Höhenangaben (digitales Geländemodell) und für den Aufbau eines Luftbildarchivs werden jährlich Luftbilder für die anstehenden Arbeitsgebiete erfolgen (Produktsachkonto 009 003 002 - 5291000).

Im Bereich des Amtes 62 müssen planmäßige und unvorhergesehene Ersatzbeschaffungen für spezielle technische Ausstattungen des Amtes durchgeführt werden (Produktsachkonto 009 003 002 - 7831000).

Kurzbeschreibung

Erstellung von Gutachten über den Verkehrswert von bebauten und unbebauten Grundstücken sowie Rechten an Grundstücken

Auftragsgrundlage

Baugesetzbuch

Orga-Zuordnung

IV-A 62

Zielgruppe

Gerichte, Sozialämter, Arbeitsverwaltung, kreisangehörige Kommunen, Grundstückseigentümer

Verantwortliche/r

NN

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	20.397,35	25.000	25.000	25.000	27.000	27.000
Ordentliche Erträge	20.397,35	25.000	25.000	25.000	27.000	27.000
Personalaufwendungen	126.481,00	121.360	130.740	129.260	142.140	147.430
Versorgungsaufwendungen	12.713,55	8.700	5.440	5.490	5.550	5.600
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.299,61	9.352	13.073	13.224	13.106	12.949
Sonstige ordentliche Aufwendungen	13.956,37	31.060	32.132	32.142	33.152	33.162
Ordentliche Aufwendungen	163.450,53	170.472	181.385	180.116	193.948	199.141
Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-143.053,18	-145.472	-156.385	-155.116	-166.948	-172.141
Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	13.640,00	13.640	13.640	13.640	13.640	13.640
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.967,00	5.000	5.923	5.647	5.465	5.243
Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	10.673,00	8.640	7.717	7.993	8.175	8.397
Ergebnis	-132.380,18	-136.832	-148.668	-147.123	-158.773	-163.744

Ziele und Kennzahlen		Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
----------------------	--	------------------	----------------	-----------------	-----------------	-----------------	-----------------

Grundzahlen (produktspezifisch)

Wertgutachten	Anz.	21	30	30	30	30	30
Wertauskünfte	Anz.	140	120	120	120	120	120

Wirtschaftlichkeitskennzahlen (produktspezifisch)

Zuschussbedarf / Wertauskunft	€	490,00	490,00	490,00	490,00	490,00	490,00
-------------------------------	---	--------	--------	--------	--------	--------	--------

Wirtschaftlichkeitskennzahlen (produktübergreifend)

Zuschuss / 1000 Einwohner	€	418,92	430,29	467,55	463,53	500,97	517,41
Personalaufwand / Ordentlicher Produktaufwand	%	85,16	76,29	75,08	74,81	76,15	76,85

Ziel 1

Erstellung von Wertgutachten und Wertauskünften innerhalb von 6 Monaten bei Wertgutachten und innerhalb von 5 Monaten bei Wertauskünften in jeweils mindestens 80 % der Fälle

Quote Wertgutachten innerhalb von 6 Monaten	%	80,00	80,00	70,00	70,00	80,00	80,00
Quote Wertauskünfte innerhalb von 5 Monaten	%	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00

Ziele und Kennzahlen		Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
----------------------	--	------------------	----------------	-----------------	-----------------	-----------------	-----------------

Ziel 2

Aufwandserhöhung für die Kosten einer Wertauskunft max. in Höhe der prozentualen Steigerung der Personalaufwendungen

Kosten für eine Wertauskunft im Vorjahr	€	490,00	500,00	510,00	515,00	520,00	520,00
Kosten für eine Wertauskunft im lfd. Haushaltsjahr	€	500,00	510,00	515,00	520,00	520,00	520,00

Teilfinanzplan Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	VE 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	25.247,81	30.000	30.000	0	30.000	32.000	32.000
Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	25.247,81	30.000	30.000	0	30.000	32.000	32.000
Personalauszahlungen	115.031,44	116.920	129.420	0	128.750	141.630	146.910
Versorgungsauszahlungen	8.905,55	7.800	4.630	0	4.680	4.720	4.770
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	9.893,26	9.139	11.363	0	11.514	11.396	11.239
Sonstige ordentliche Auszahlungen	13.773,76	31.060	32.132	0	32.142	33.152	33.162
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	147.604,01	164.919	177.545	0	177.086	190.898	196.081
Saldo der lfd. Verwaltungstätigkeit	-122.356,20	-134.919	-147.545	0	-147.086	-158.898	-164.081
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	464,33	663	1.710	0	1.710	1.710	1.710
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	464,33	663	1.710	0	1.710	1.710	1.710
Saldo der Investitionstätigkeit	-464,33	-663	-1.710	0	-1.710	-1.710	-1.710
Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-122.820,53	-135.582	-149.255	0	-148.796	-160.608	-165.791

Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamt- ausgabe Bedarf	bisher bereit gest.	RE 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	VE 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014	spätere Jahre
-------------------------------	------------------------------	---------------------------	------------	----------------	----------------	------------	-----------------	-----------------	-----------------	------------------

7831016 EDV-Festwertbesch. investivWertgutachten und -auskünfte (	0	0	0,5	0,7	1,7	0,0	1,7	1,7	1,7	0,0
Investive Auszahlungen	0	0	0,5	0,7	1,7	0,0	1,7	1,7	1,7	0,0
Saldo Weitere Investitionstätigkeit	0	0	-0,5	-0,7	-1,7	0,0	-1,7	-1,7	-1,7	0,0
Saldo Investitionstätigkeit	0	0	-0,5	-0,7	-1,7	0,0	-1,7	-1,7	-1,7	0,0

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2009	Plan 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Stellenanteile (Vollzeitäquivalent)	Anz.	2,05	2,05	1,85	1,85	1,85	1,85

Erläuterung

Die wichtigste Aufgabe des Gutachterausschusses für Grundstückswerte ist es, den Grundstücksmarkt transparent zu machen. Hierfür muss er auch auf dem Immobilienmarkt präsent sein. Deshalb ist ihm nach dem Baugesetzbuch die Aufgabe übertragen,

- Gutachten über den Verkehrswert (Marktwert) von bebauten und unbebauten Grundstücken sowie Rechten an Grundstücken zu erstatten und
- Gutachten über die Höhe von Entschädigungen für Rechtsverluste und andere Vermögensnachteile (z.B. Enteignungsverfahren) erstatten.

Außerdem muss er im Zusammenhang mit den verschiedensten Verwaltungsverfahren gutachterliche Stellungnahmen zu Grundstücksverkehrswerten und Grundstücksrechten abgeben.

Während das Antragsaufkommen bei den Gutachten leicht rückläufig ist, hat sich das Antragsvolumen bei den gutachterlichen Stellungnahmen aufgrund der Arbeitsmarktreformen erheblich erhöht.

Außerdem bindet die termingerechte Umsetzung der bewertungstechnischen Vorgaben des Erbschaftssteuerreformgesetzes (ErbStRG) soviel Personal, dass im lfd. Jahr bei der Gutachtenerstellung Wartezeiten von mehr als 8 Monaten entstehen werden

Verwaltungsgebühren fallen ausschließlich bei der Bearbeitung externer Anträge an. Das Gebührenaufkommen ist abhängig von den Werten der zu bewertenden Objekte und von der Anzahl der Gutachten. Da einerseits Personal durch Arbeiten zur Umsetzung des ErbStRG gebunden wird, andererseits aber die Gebührensätze der Gebührenordnung für das amtliche Vermessungswesen und die amtliche Wertermittlung in NRW angehoben werden, wird das Gebührenaufkommen auf dem Niveau des Vorjahres bleiben (Produktsachkonto 009 004 001 - 4311000).

Die HH-Mittel des Produktsachkontos 009 004 001 - 5429000 werden für die Entschädigung der ehrenamtlichen Gutachter benötigt. Die Höhe der benötigten Mittel ist von der Anzahl der beantragten Wertgutachten und von den Sitzungsdauern abhängig und kann nicht exakt im Voraus ermittelt werden.

Kurzbeschreibung

Ermittlung von Bodenrichtwerten und Marktanalysen nach Auswertung von Kaufverträgen des Immobilienmarktes; Veröffentlichung der Bodenrichtwertkarten und des Grundstücksmarktberichtes

Auftragsgrundlage

Baugesetzbuch

Orga-Zuordnung

IV-62

Zielgruppe

Grundstückseigentümer und Erwerber, Organisationseinheiten der Kreisverwaltung, Gerichte, Immobiliensachverständige

Verantwortliche/r

NN

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.615,66	5.000	3.000	3.000	3.000	3.000
Ordentliche Erträge	3.615,66	5.000	3.000	3.000	3.000	3.000
Personalaufwendungen	212.377,37	207.350	222.050	221.480	235.290	241.500
Versorgungsaufwendungen	12.713,53	8.590	5.440	5.490	5.550	5.600
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	16.578,57	17.599	23.733	23.914	23.636	23.309
Bilanzielle Abschreibungen	138,00	0	0	0	0	0
Sonstige ordentliche Aufwendungen	17.688,91	33.179	39.321	39.337	39.353	39.369
Ordentliche Aufwendungen	259.496,38	266.718	290.544	290.221	303.829	309.778
Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-255.880,72	-261.718	-287.544	-287.221	-300.829	-306.778
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	5.000	7.155	6.510	6.084	5.568
Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-5.000	-7.155	-6.510	-6.084	-5.568
Ergebnis	-255.880,72	-266.718	-294.699	-293.731	-306.913	-312.346

Ziele und Kennzahlen	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
----------------------	------------------	----------------	-----------------	-----------------	-----------------	-----------------

Grundzahlen (produktspezifisch)

Bodenrichtwertgebiete für Bauland	Anz.	330	330	430	480	530	530
Bodenrichtwertgebiet für landwirtschaftliche Nutzflächen	Anz.	100	100	100	100	100	100
Bodenrichtwertgebiet für Gewerbeflächen	Anz.	50	50	50	50	50	50
jährlich zur Auswertung vorgelegte Immobilienkaufverträge	Anz.	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
- davon mit Ortsbesichtigung	Anz.	900	900	900	900	900	900

Wirtschaftlichkeitskennzahlen (produktspezifisch)

Zuschussbedarf / Kaufvertragsauswertung	€	90,00	90,00	90,00	90,00	90,00	90,00
---	---	-------	-------	-------	-------	-------	-------

Wirtschaftlichkeitskennzahlen (produktübergreifend)

Zuschuss / 1000 Einwohner	€	809,75	838,74	925,77	924,75	967,81	986,64
Personalaufwand / Ordentlicher Produktaufwand	%	86,74	80,96	78,30	78,21	79,27	79,77

Ziele und Kennzahlen		Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
----------------------	--	------------------	----------------	-----------------	-----------------	-----------------	-----------------

Ziel 1

Herstellung von Transparenz auf dem Grundstücksmarkt durch jährliche Ermittlung der Bodenrichtwerte bis zum 15.02. und durch jährliche Herausgabe des Grundstücksmarktberichtes bis zum 01.06.

Bodenrichtwertkarten	Anz.	2	2	2	2	2	2
Grundstücksmarktberichte	Anz.	1	1	1	1	1	1

Ziel 2

Auswertung der Immobilienkaufverträge für Bodenrichtwerte und Marktanalysen spätestens 6 Monate nach Vertragsvorlage

Auswertung innerhalb von 6 Monaten nach Vertragsvorlage	%	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
---	---	--------	--------	--------	--------	--------	--------

Ziel 3

Aufwandserhöhung für die Kosten einer Kaufvertragsauswertung max. in Höhe der prozentualen Steigerung der Personalaufwendungen

Kosten je Kaufvertragsauswertung im Vorjahr	€	90,00	90,00	110,00	115,00	120,00	125,00
Kosten je Kaufvertragsauswertung im lfd. Haushaltsjahr	€	90,00	92,00	115,00	120,00	125,00	130,00

Teilfinanzplan Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	VE 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.818,46	5.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000
Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	2.818,46	5.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000
Personalauszahlungen	199.772,29	202.920	220.730	0	220.980	234.780	240.990
Versorgungsauszahlungen	8.905,53	7.700	4.630	0	4.680	4.720	4.770
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	15.586,43	16.599	19.743	0	19.924	19.646	19.319
Sonstige ordentliche Auszahlungen	17.064,81	33.179	39.321	0	39.337	39.353	39.369
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	241.329,06	260.398	284.424	0	284.921	298.499	304.448
Saldo der lfd. Verwaltungstätigkeit	-238.510,60	-255.398	-281.424	0	-281.921	-295.499	-301.448
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.000,12	1.400	3.990	0	3.990	3.990	3.990
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.000,12	1.400	3.990	0	3.990	3.990	3.990
Saldo der Investitionstätigkeit	-1.000,12	-1.400	-3.990	0	-3.990	-3.990	-3.990
Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-239.510,72	-256.798	-285.414	0	-285.911	-299.489	-305.438

Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamt- ausgabe Bedarf	bisher bereit gest.	RE 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	VE 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014	spätere Jahre
-------------------------------	------------------------------	---------------------------	------------	----------------	----------------	------------	-----------------	-----------------	-----------------	------------------

7831016 EDV-Festwertbesch. investivBodenrichtwerte und Marktanaly	0	0	1,0	1,4	4,0	0,0	4,0	4,0	4,0	0,0
Investive Auszahlungen	0	0	1,0	1,4	4,0	0,0	4,0	4,0	4,0	0,0
Saldo Weitere Investitionstätigkeit	0	0	-1,0	-1,4	-4,0	0,0	-4,0	-4,0	-4,0	0,0
Saldo Investitionstätigkeit	0	0	-1,0	-1,4	-4,0	0,0	-4,0	-4,0	-4,0	0,0

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2009	Plan 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Stellenanteile (Vollzeitäquivalent)	Anz.	3,45	3,45	3,65	3,65	3,65	3,65

Erläuterung

Die wichtigste Aufgabe des Gutachterausschusses für Grundstückswerte ist es, den Grundstücksmarkt transparent zu machen und diesem Zweck dienende Daten zu veröffentlichen bzw. entsprechende Auskünfte zu erteilen. Hierfür werden vom Gutachterausschuss und seiner Geschäftsstelle folgende Arbeiten ausgeführt:

- ☐ Führung und Auswertung der Kaufpreissammlung

- ☐ jährliche Ermittlung von Bodenrichtwerten
- ☐ jährliche Ableitung der für die Wertermittlung erforderlichen Daten wie Liegenschaftszinssätze, Indexreihen, Marktanpassungsfaktoren u.ä.
- ☐ jährliche Veröffentlichung einer Übersicht über den Grundstücksmarkt (Grundstückmarktbericht)
- ☐ Bereitstellung der Bodenrichtwerte und des Grundstücksmarktberichtes im Internet.

Um diesen Forderungen zu entsprechen, werden in den folgenden Jahren die Arbeiten zur Umstellung aller analogen Datensammlungen auf eine digitale Führung weitergeführt werden müssen.

Durch die Reform der Erbschaftssteuer (Erbschaftssteuerreformgesetz ErbStRG) sind den Gutachterausschüssen umfangreiche neue Aufgaben übertragen worden. Die Umsetzung der gesetzlichen Forderungen wird erhebliche Personalbindungen in den kommenden Jahren mit sich bringen.

Verwaltungsgebühren fallen ausschließlich bei der Bearbeitung externer Anträge an. Das Gebührenaufkommen ist abhängig von der Antragsanzahl. Beantragt werden Bodenrichtwertauskünfte und Auswertungen aus der Kaufpreissammlung.

Da einerseits der Online-Dienst der Gutachterausschüsse (Amtliche Informationen zum Immobilienmarkt, www.BORIS.NRW.de) immer besser angenommen wird, werden in einigen Bereichen die Antragszahlen zurückgehen. Andererseits werden im Zuge der Erbschaftssteuerreform immer mehr private Gutachter auf die Daten des Gutachterausschusses zurückgreifen müssen. Unter diesen Bedingungen ist die Höhe des Gebührenaufkommens nur schwer abzuschätzen.

Die HH-Mittel des Produktsachkontos 009 004 002 - 5291070 werden für die Entschädigung der ehrenamtlichen Gutachter benötigt. Die Höhe der benötigten Mittel ist von der Anzahl der Bodenrichtwertsitzungen abhängig und kann wegen der neuen Forderungen des ErbStR-Gesetzes nicht präzise abgeschätzt werden.

Haushalt 2011

Amt 64

Bau- und Planungsamt

(Amtsbudget 004 064)

Produkt	Bezeichnung	Planerlöse	Planaufwendungen	Zuschuss (-) / Überschuss (+)
001 014 002	Planung und Durchführung von Hochbaumaßnahmen	114.238	321.479	-207.241
002 011 002	Brandschutztechnische Stellungnahmen, Mitwirkung und Beratung	0	151.137	-151.137
002 011 003	Brandsicherheitsschauen	64.000	78.610	-14.610
009 001 002	Planungsangelegenheiten	0	236.819	-236.819
010 001 001	Genehmigungs-, Teilungs-, Freistellungs- und WEG-Verfahren, Bauberatung	370.000	960.947	-590.947
010 001 002	Stellungnahmen, Bauüberwachung und Überprüfung	90.000	292.439	-202.439
010 002 001	Wohnraumförderung	57.700	336.618	-278.918
012 001 001	Planung und Durchführung von Baumaßnahmen an Kreisstraßen	224.000	429.478	-205.478

Produktbereich: 001 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 014 Technisches Immobilienmanagement
Produkt: 002 Planung und Durchführung von Hochbaumaßnahmen

Kurzbeschreibung

Planung und Durchführung von
Hochbaumaßnahmen

Auftragsgrundlage

Entscheidungen/Vorgaben der
Verwaltungsleitung/politischen Gremien des
Kreises

Orga-Zuordnung

IV-A 64

Zielgruppe

Organisationseinheiten der Kreisverwaltung, Betriebe, Gesellschaften
des Kreises

Verantwortliche/r

Herr Thielking

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Aktiviert Eigenleistungen	156.601,47	197.000	114.238	10.000	10.000	10.000
Ordentliche Erträge	156.601,47	197.000	114.238	10.000	10.000	10.000
Personalaufwendungen	247.640,34	245.900	275.380	279.300	282.380	281.620
Versorgungsaufwendungen	18.457,14	10.740	12.760	12.890	13.020	13.150
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.819,81	9.349	11.667	11.735	11.444	11.112
Bilanzielle Abschreibungen	0,48	0	0	0	0	0
Sonstige ordentliche Aufwendungen	17.950,21	17.677	19.994	20.011	20.028	20.045
Ordentliche Aufwendungen	292.867,98	283.666	319.801	323.936	326.872	325.927
Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-136.266,51	-86.666	-205.563	-313.936	-316.872	-315.927
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	1.678	1.176	844	442
Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	-1.678	-1.176	-844	-442
Ergebnis	-136.266,51	-86.666	-207.241	-315.112	-317.716	-316.369

Ziele und Kennzahlen		Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
----------------------	--	------------------	----------------	-----------------	-----------------	-----------------	-----------------

Grundzahlen (produktspezifisch)

Zahl der Investitionsvorhaben	Anz.	3	1	0	2	2	3
Zahl der Ausschreibungen	Anz.	18	25	0	7	10	14

Wirtschaftlichkeitskennzahlen (produktspezifisch)

Summe der Investitionsauszahlungen	€	2.662.496	300.000	0	750.000	1.805.000	1.540.000
zu aktivierende Eigenleistungen	€	156.601	197.205	114.238	10.000	10.000	10.000

Wirtschaftlichkeitskennzahlen (produktübergreifend)

Zuschuss / 1000 Einwohner	€	431,22	272,53	650,52	993,47	1.002,76	999,77
Personalaufwand / ordentlicher Produktaufwand	%	90,86	90,47	90,10	90,20	90,37	90,44

Ziel 1

Unterschreitung der Höchstwerte des Jahresprimärenergiebedarfs sowie des Transmissionswärmeverlustes der gültigen Energieeinsparverordnung (EnEV)

Höchstwert Jahresprimärenergiebedarf nach EnEV für Investitionsvorhaben pro m³ (Jugendhaus Petershagen)	kWh	19,27	19,27	0,00	0,00	0,00	0,00
---	-----	-------	-------	------	------	------	------

Ziele und Kennzahlen		Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Zielwert für Jahresprimärenergiebedarf nach EnEV für Investitionsvorhaben pro m³ (Jugendhaus Petershagen)	kWh	19,15	19,15	0,00	0,00	0,00	0,00
Höchstwert für Transmissionswärmeverlust nach EnEV für Investitionsvorhaben in Watt/(m²·Kelvin) (Jugendhaus Petershagen)	Anz.	0,69	0,69	0,00	0,00	0,00	0,00
Zielwert für Transmissionswärmeverlust nach EnEV für Investitionsvorhaben in Watt/(m²·Kelvin) (Jugendhaus Petershagen)	Anz.	0,63	0,63	0,00	0,00	0,00	0,00

Ziel 2

Durchführung von Hochbaumaßnahmen innerhalb des nach Kostenberechnung gemäß DIN 276 kalkulierten Investitionsbudgets

Investitionsbudget gemäß DIN 276 (Stand Vorjahr des Haushaltsjahres)	Anz.	2.662.496	0	0	0	0	0
Investitionsauszahlungen nach Haushalts-/Finanzplan	€	2.649.358,94	1.865.949,09	264.670,37	3.107,00	3.107,00	3.107,00

Teilfinanzplan Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	VE 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Personalauszahlungen	227.141,90	241.670	271.480	0	274.210	276.970	278.320
Versorgungsauszahlungen	12.928,14	9.630	10.850	0	10.960	11.070	11.180
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	8.314,08	8.382	8.560	0	8.628	8.337	8.005
Sonstige ordentliche Auszahlungen	17.580,94	17.677	19.994	0	20.011	20.028	20.045
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	265.965,06	277.359	310.884	0	313.809	316.405	317.550
Saldo der lfd. Verwaltungstätigkeit	-265.965,06	-277.359	-310.884	0	-313.809	-316.405	-317.550
Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.189.075,81	50.000	100.000	0	0	0	0
Sonstige Investitionseinzahlungen	22.662,08	0	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.211.737,89	50.000	100.000	0	0	0	0
Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.648.501,71	300.000	0	0	750.000	1.805.000	1.540.000
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	857,23	1.297	3.107	0	3.107	3.107	3.107
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.649.358,94	301.297	3.107	0	753.107	1.808.107	1.543.107
Saldo der Investitionstätigkeit	-1.437.621,05	-251.297	96.893	0	-753.107	-1.808.107	-1.543.107
Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-1.703.586,11	-528.656	-213.991	0	-1.066.916	-2.124.512	-1.860.657

Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamt- ausgabe Bedarf	bisher bereit gest.	RE 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	VE 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014	spätere Jahre
-------------------------------	------------------------------	---------------------------	------------	----------------	----------------	------------	-----------------	-----------------	-----------------	------------------

A 10100001 Künft. Hochbaumaßn. lt. mittelfristiger Rahmenpl. 2011-2015

7851000 Auszahlungen für Hochbaumaßnah	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	750,0	1.805,0	1.540,0	0,0
Investive Auszahlungen	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	750,0	1.805,0	1.540,0	0,0
Saldo A 10100001	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	-750,0	-1.805,0	-1.540,0	0,0

A 30100001 Gebäudehülle Kreishaus Minden

7851000 Auszahlungen für Hochbaumaßnah	0	0	9,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Investive Auszahlungen	0	0	9,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo A 30100001	0	0	-9,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamt- ausgabe Bedarf	bisher bereit gest.	RE 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	VE 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014	spätere Jahre
-------------------------------	------------------------------	---------------------------	------------	----------------	----------------	------------	-----------------	-----------------	-----------------	------------------

A 60100003 Umbau der Schifferberufsschule Petersh. 1. BA

6811000 Investitionszuwendungen vom La	0	0	1.189,1	50,0	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Investive Einzahlungen	0	0	1.189,1	50,0	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
7851000 Auszahlungen für Hochbaumaßnah	0	0	1.924,2	300,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Investive Auszahlungen	0	0	1.924,2	300,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo A 60100003	0	0	-735,1	-250,0	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

A 60100004 Sanierung Gebäudehülle BK Lübbecke

6851000 Einzahlungen aus der Abwicklun	0	0	22,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Investive Einzahlungen	0	0	22,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
7851000 Auszahlungen für Hochbaumaßnah	0	0	680,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Investive Auszahlungen	0	0	680,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo A 60100004	0	0	-657,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

A 80100005 Umbau MKK Apotheke für AöR KomJob

7851000 Auszahlungen für Hochbaumaßnah	0	0	34,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Investive Auszahlungen	0	0	34,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo A 80100005	0	0	-34,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

7831016 EDV-Festwertbesch. investivPlanung und Durchführung von H	0	0	0,9	1,3	3,1	0,0	3,1	3,1	3,1	0,0
Investive Auszahlungen	0	0	0,9	1,3	3,1	0,0	3,1	3,1	3,1	0,0
Saldo Weitere Investitionstätigkeit	0	0	-0,9	-1,3	-3,1	0,0	-3,1	-3,1	-3,1	0,0
Saldo Investitionstätigkeit	0	0	-1.437,6	-251,3	96,9	0,0	-753,1	-1.808,1	-1.543,1	0,0

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2009	Plan 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Stellenanteile (Vollzeitäquivalent)	Anz.	3,20	4,20	4,53	4,53	4,53	4,53

Erläuterung

Die vom Kreistag am 13.12.2010 beschlossene mittelfristige Rahmenplanung für den Hoch- und Tiefbau 2011 - 2015 ist die wesentliche Grundlage für die Hochbau- und Straßenbaumaßnahmen des Kreises Minden-Lübbecke, und zwar sowohl für den Bereich der Neu-, Um- und Ausbaumaßnahmen als auch für den Bereich der Unterhaltungs- und Sanierungsmaßnahmen.

Im Haushaltsjahr 2011 erfolgt der rechnungsmäßige Abschluss des Umbaues der Schifferberufsschule in Petershagen (2006 begonnene Maßnahme, künftige Bezeichnung: Jugendhaus Petershagen).

Ferner wirken die diesem Produkt zugeordneten Dienstkräfte bei der Umsetzung der Maßnahmen des Konjunkturprogramms II, welche finanzwirtschaftlich separat dargestellt werden, mit. Hierzu gehört die Planung, Bauleitung und -überwachung (Architektenleistungen Leistungsphasen 1-9) eines Teils der Baumaßnahmen im Rahmen des Konjunkturprogramms II.

Zu erbringende Eigenleistungen wurden auf der Ertragsseite diesem Produkt zugeordnet, soweit die ausführenden Dienstkräfte diesem Produkt zugeordnet sind.

In der Finanzplanung 2012 bis 2014 wurden die Maßnahmen gemäß der mittelfristigen Rahmenplanung für den Hoch- und Tiefbau 2011 - 2015 berücksichtigt.

Produktbereich: 002 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe: 011 Brandschutz und Bevölkerungsschutz
Produkt: 002 Brandschutztechnische Stellungnahmen, Mitwirkung und Beratung

Kurzbeschreibung

Brandschutzdienststelle für die Städte und Gemeinden mit Ausnahme von Minden, Bad Oeynhausen und Porta Westfalica, Wahrnehmung der Belange des vorbeugenden Brandschutzes in- und außerhalb von Genehmigungsverfahren

Auftragsgrundlage

Brandschutzdienststelle nach dem Gesetz über den Feuerschutz und die Hilfeleistung, Brandschutzdienststelle nach der Bauordnung für das Land NRW, Träger öffentlicher Belange nach Baugesetzbuch

Orga-Zuordnung

IV-A 64

Zielgruppe

Organisationseinheiten der Kreisverwaltung, Bauherren, Betriebe, Gebietskörperschaften, anfragende Behörden

Verantwortliche/r

Herr Thielking

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Personalaufwendungen	206.896,17	125.920	133.030	127.840	119.280	120.080
Versorgungsaufwendungen	2.775,42	1.440	1.660	1.680	1.690	1.710
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.642,96	4.264	6.439	6.521	6.383	6.226
Sonstige ordentliche Aufwendungen	9.928,69	8.610	9.334	9.342	9.351	9.359
Ordentliche Aufwendungen	224.243,24	140.234	150.463	145.383	136.704	137.375
Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-224.243,24	-140.234	-150.463	-145.383	-136.704	-137.375
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	674	472	339	178
Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	-674	-472	-339	-178
Ergebnis	-224.243,24	-140.234	-151.137	-145.855	-137.043	-137.553

Ziele und Kennzahlen		Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
----------------------	--	------------------	----------------	-----------------	-----------------	-----------------	-----------------

Grundzahlen (produktspezifisch)

Zahl der Stellungnahmen	Anz.	333	330	330	330	330	330
Zahl der Beratungen vor Ort	Anz.	247	250	250	250	250	250

Wirtschaftlichkeitskennzahlen (produktspezifisch)

Ordentlicher Aufwand /Stellungnahme	Anz.	673	426	458	442	416	418
-------------------------------------	------	-----	-----	-----	-----	-----	-----

Wirtschaftlichkeitskennzahlen (produktübergreifend)

Zuschuss / 1000 Einwohner	€	709,63	440,99	476,15	460,07	432,61	434,73
Personalaufwand / ordentlicher Produktaufwand	%	93,50	90,82	89,52	89,09	88,49	88,66

Ziel 1

Stellungnahmen zu Planungen, zu geplanten oder realisierten Vorhaben innerhalb der gesetzlichen Fristen, mindestens 80 % der Stellungnahmen innerhalb von 2 Wochen

Stellungnahmen innerhalb von 2 Wochen	Anz.	298	300	300	300	300	300
Quote Stellungnahme innerhalb von zwei Wochen	%	89,49	90,91	90,91	90,91	90,91	90,91

Ziele und Kennzahlen		Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
----------------------	--	------------------	----------------	-----------------	-----------------	-----------------	-----------------

Ziel 2

Beibehaltung des derzeitigen Aufwandes pro Stellungnahme (=Stand 2008)

Ordentlicher Aufwand /Stellungnahme	Anz.	673	426	458	442	416	418
-------------------------------------	------	-----	-----	-----	-----	-----	-----

Teilfinanzplan Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	VE 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Personalauszahlungen	124.861,87	142.750	135.720	0	106.540	118.190	119.320
Versorgungsauszahlungen	1.944,42	1.290	1.410	0	1.420	1.440	1.450
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	4.309,69	3.962	5.191	0	5.273	5.135	4.978
Sonstige ordentliche Auszahlungen	9.573,34	8.610	9.334	0	9.342	9.351	9.359
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	140.689,32	156.612	151.655	0	122.575	134.116	135.107
Saldo der lfd. Verwaltungstätigkeit	-140.689,32	-156.612	-151.655	0	-122.575	-134.116	-135.107
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	410,76	542	1.248	0	1.248	1.248	1.248
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	410,76	542	1.248	0	1.248	1.248	1.248
Saldo der Investitionstätigkeit	-410,76	-542	-1.248	0	-1.248	-1.248	-1.248
Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-141.100,08	-157.154	-152.903	0	-123.823	-135.364	-136.355

Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamt- ausgabe Bedarf	bisher bereit gest.	RE 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	VE 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014	spätere Jahre
-------------------------------	------------------------------	---------------------------	------------	----------------	----------------	------------	-----------------	-----------------	-----------------	------------------

7831016 EDV-Festwertbesch. investivBrandschutztechnische Stellung	0	0	0,4	0,5	1,2	0,0	1,2	1,2	1,2	0,0
Investive Auszahlungen	0	0	0,4	0,5	1,2	0,0	1,2	1,2	1,2	0,0
Saldo Weitere Investitionstätigkeit	0	0	-0,4	-0,5	-1,2	0,0	-1,2	-1,2	-1,2	0,0
Saldo Investitionstätigkeit	0	0	-0,4	-0,5	-1,2	0,0	-1,2	-1,2	-1,2	0,0

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2009	Plan 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Stellenanteile (Vollzeitäquivalent)	Anz.	1,84	1,84	1,84	1,84	1,84	1,84

Erläuterung

Der Kreis hat die Aufgaben der Brandschutzdienststelle nach dem Gesetz über den Feuerschutz und die Hilfeleistung - FSHG. Die Belange des vorbeugenden Brandschutzes haben eine hohe Bedeutung insbesondere in baurechtlichen sowie immissionsschutzrechtlichen Genehmigungsverfahren. Ziel ist es, diese Belange qualifiziert und zeitnah in die Verfahren einzubringen, damit Investitionsentscheidungen zügig getroffen werden können. Wichtig ist in diesem Zusammenhang eine intensive und qualifizierte Beratung gerade auch im Vorfeld der eigentlichen Verfahren, damit Fehlplanungen und daraus resultierende Verfahrensverzögerungen sowie Fehlinvestitionen vermieden werden.

Für kreiseigene Bauvorhaben - auch im Rahmen des Konjunkturprogramms II - werden im Einzelfall die für eine brandsicherheitstechnische Beurteilung und Bewertung erforderlichen Unterlagen selbst erarbeitet.

Produktbereich: 002 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe: 011 Brandschutz und Bevölkerungsschutz
Produkt: 003 Brandsicherheitsschauen

Kurzbeschreibung

Brandschutztechnische Überprüfung von bestehenden Gebäuden (Brandschauen) für Hille, Hüllhorst, Lübbecke, Petershagen, Pr. Oldendorf, Rahden und Stemwede

Auftragsgrundlage

Gesetz über den Feuerschutz und die Hilfeleistung, öffentl.-rechtl. Vereinbarung mit den Gemeinden

Orga-Zuordnung

IV-A 64

Zielgruppe

Objektbetreiber nach der Objektliste der beteiligten kreisangehörigen Kommunen

Verantwortliche/r

Herr Thielking

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	58.269,96	59.000	64.000	64.500	65.000	65.500
Ordentliche Erträge	58.269,96	59.000	64.000	64.500	65.000	65.500
Personalaufwendungen	61.979,80	62.030	63.510	64.220	64.880	65.410
Versorgungsaufwendungen	3.990,45	2.930	3.400	3.430	3.470	3.500
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.242,23	3.850	5.514	5.576	5.518	5.441
Sonstige ordentliche Aufwendungen	5.420,10	5.600	5.790	5.794	5.799	5.803
Ordentliche Aufwendungen	75.632,58	74.410	78.214	79.020	79.667	80.154
Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-17.362,62	-15.410	-14.214	-14.520	-14.667	-14.654
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	396	277	199	104
Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	-396	-277	-199	-104
Ergebnis	-17.362,62	-15.410	-14.610	-14.797	-14.866	-14.758

Ziele und Kennzahlen		Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
----------------------	--	------------------	----------------	-----------------	-----------------	-----------------	-----------------

Grundzahlen (produktspezifisch)

Zahl der brandschaulpflichtigen Objekte	Anz.	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
Zahl der jährlichen Brandschauen und Nachschauen	Anz.	115	125	126	127	128	129

Wirtschaftlichkeitskennzahlen (produktspezifisch)

Kostenerstattung durch Gemeinden	Anz.	58.270	59.000	64.000	64.500	65.000	65.500
Gebührenanteil der Gemeinden	Anz.	17.200	16.800	17.900	18.100	18.300	18.500

Wirtschaftlichkeitskennzahlen (produktübergreifend)

Zuschuss / 1000 Einwohner	€	54,95	48,46	44,98	45,95	46,41	46,37
Personalaufwand / Ordentlicher Produktaufwand	%	87,22	87,30	85,55	85,61	85,79	85,97

Ziel 1

Steigerung der Brandschauen und Nachschauen für die Städte und Gemeinden

Zahl der jährlichen Brandschauen und Nachschauen	Anz.	115	125	126	127	128	129
--	------	-----	-----	-----	-----	-----	-----

Ziele und Kennzahlen		Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
----------------------	--	------------------	----------------	-----------------	-----------------	-----------------	-----------------

Ziel 2

Steigerung des Gebührenanteils der Gemeinden von derzeit 27 %

Gebührenanteil an Kostenerstattung	%	29,52	28,47	27,97	28,06	28,15	28,24
------------------------------------	---	-------	-------	-------	-------	-------	-------

Teilfinanzplan Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	VE 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Kostenerstattungen, Kostenumlagen	58.269,96	59.000	64.000	0	64.500	65.000	65.500
Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	58.269,96	59.000	64.000	0	64.500	65.000	65.500
Personalauszahlungen	60.907,60	61.640	63.050	0	63.680	64.320	64.960
Versorgungsauszahlungen	2.795,45	2.620	2.890	0	2.920	2.950	2.980
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	3.969,69	3.672	4.781	0	4.843	4.785	4.708
Sonstige ordentliche Auszahlungen	5.021,56	5.600	5.790	0	5.794	5.799	5.803
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	72.694,30	73.532	76.511	0	77.237	77.854	78.451
Saldo der lfd. Verwaltungstätigkeit	-14.424,34	-14.532	-12.511	0	-12.737	-12.854	-12.951
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	250,03	318	733	0	733	733	733
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	250,03	318	733	0	733	733	733
Saldo der Investitionstätigkeit	-250,03	-318	-733	0	-733	-733	-733
Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-14.674,37	-14.850	-13.244	0	-13.470	-13.587	-13.684

Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamt- ausgabe Bedarf	bisher bereit gest.	RE 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	VE 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014	spätere Jahre
-------------------------------	------------------------------	---------------------------	------------	----------------	----------------	------------	-----------------	-----------------	-----------------	------------------

7831016 EDV-Festwertbesch. investiv Brandsicherheitsschauen	0	0	0,3	0,3	0,7	0,0	0,7	0,7	0,7	0,0
Investive Auszahlungen	0	0	0,3	0,3	0,7	0,0	0,7	0,7	0,7	0,0
Saldo Weitere Investitionstätigkeit	0	0	-0,3	-0,3	-0,7	0,0	-0,7	-0,7	-0,7	0,0
Saldo Investitionstätigkeit	0	0	-0,3	-0,3	-0,7	0,0	-0,7	-0,7	-0,7	0,0

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2009	Plan 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Stellenanteile (Vollzeitäquivalent)	Anz.	1,08	1,08	1,08	1,08	1,08	1,08

Erläuterung

Die Durchführung von Brandschauen ist eine Aufgabe der Städte und Gemeinden, für die nach dem FSHG besonders qualifiziertes Personal vorgehalten werden muss. Vor diesem Hintergrund haben insgesamt sieben Städte und Gemeinden mit dem Kreis eine öffentlich- rechtliche Vereinbarung über die Durchführung von Brandschauen abgeschlossen.

Ein beim Kreis beschäftigter Brandschutztechniker führt gegen Kostenerstattung im Auftrag der sieben Städte und Gemeinden die Brandschauen in deren Gebiet durch.

Produktbereich: 009 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen
Produktgruppe: 001 Räumliche Planung und Entwicklung
Produkt: 002 Planungsangelegenheiten

Kurzbeschreibung

Wahrnehmung der Interessen und Aufgaben des Kreises bei allen raumbezogenen Planungen und Maßnahmen - "Träger öffentlicher Belange", Erarbeitung und Umsetzung von Projekten zur Kreisplanung, Koordinierungsstelle RegioPort Weser

Auftragsgrundlage

Raumordnungsgesetz, Baugesetzbuch, Landesplanungsgesetz, Beschlüsse/Vorgaben der Verwaltungsleitung/politischen Gremien des Kreises

Orga-Zuordnung

IV-A 64

Zielgruppe

Kommunale Gebietskörperschaften, externe Planungsträger, Organisationseinheiten der Kreisverwaltung, planungsbetroffene Bürger und Institutionen

Verantwortliche/r

Herr Thielking

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	36.442,34	0	0	0	0	0
Ordentliche Erträge	36.442,34	0	0	0	0	0
Personalaufwendungen	213.448,51	191.310	178.410	181.660	183.810	182.650
Versorgungsaufwendungen	24.968,84	14.630	16.880	17.050	17.220	17.390
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	67.382,72	55.708	29.012	29.126	28.841	28.506
Sonstige ordentliche Aufwendungen	11.835,66	11.974	11.048	11.063	11.078	11.093
Ordentliche Aufwendungen	317.635,73	273.622	235.350	238.899	240.949	239.639
Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-281.193,39	-273.622	-235.350	-238.899	-240.949	-239.639
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	1.469	1.029	739	387
Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	-1.469	-1.029	-739	-387
Ergebnis	-281.193,39	-273.622	-236.819	-239.928	-241.688	-240.026

Ziele und Kennzahlen		Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
----------------------	--	------------------	----------------	-----------------	-----------------	-----------------	-----------------

Grundzahlen (produktspezifisch)

Zahl der Stellungnahmen	Anz.	135	140	140	140	140	140
-------------------------	------	-----	-----	-----	-----	-----	-----

Wirtschaftlichkeitskennzahlen (produktspezifisch)

Sachaufwand für eigene Planungen und Projekte	€	61.770,00	50.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00
Ordentlicher Aufwand /Stellungnahme	€	2.353	1.960	1.691	1.716	1.731	1.721

Wirtschaftlichkeitskennzahlen (produktübergreifend)

Zuschuss / 1000 Einwohner	€	889,85	860,45	744,78	756,01	762,50	758,35
Personalaufwand / Ordentlicher Produktaufwand	%	75,06	75,26	82,98	83,18	83,43	83,48

Ziel 1

Koordination und Stellungnahmen zu Planverfahren externer Planungsträger, mindestens 80 % der Stellungnahmen innerhalb von 1 Monat

Abgegebene Stellungnahmen innerhalb eines Monats	Anz.	71	115	115	115	115	115
--	------	----	-----	-----	-----	-----	-----

Ziele und Kennzahlen		Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Quote abgegebener Stellungnahmen innerhalb eines Monats	%	52,59	82,14	82,14	82,14	82,14	82,14

Ziel 2

Beibehaltung des derzeitigen Aufwandes pro Stellungnahme

Ordentlicher Aufwand /Stellungnahme	€	2.353	1.960	1.691	1.716	1.731	1.721
-------------------------------------	---	-------	-------	-------	-------	-------	-------

Teilfinanzplan Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	VE 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Kostenerstattungen, Kostenumlagen	36.442,34	0	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	36.442,34	0	0	0	0	0	0
Personalauszahlungen	189.906,41	186.300	173.860	0	175.610	177.390	178.350
Versorgungsauszahlungen	17.489,84	13.110	14.360	0	14.500	14.650	14.800
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	66.550,47	54.425	26.292	0	26.406	26.121	25.786
Sonstige ordentliche Auszahlungen	11.245,27	11.974	11.048	0	11.063	11.078	11.093
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	285.191,99	265.809	225.560	0	227.579	229.239	230.029
Saldo der lfd. Verwaltungstätigkeit	-248.749,65	-265.809	-225.560	0	-227.579	-229.239	-230.029
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.000,12	1.603	2.720	0	2.720	2.720	2.720
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.000,12	1.603	2.720	0	2.720	2.720	2.720
Saldo der Investitionstätigkeit	-1.000,12	-1.603	-2.720	0	-2.720	-2.720	-2.720
Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-249.749,77	-267.412	-228.280	0	-230.299	-231.959	-232.749

Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamt- ausgabe Bedarf	bisher bereit gest.	RE 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	VE 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014	spätere Jahre
-------------------------------	------------------------------	---------------------------	------------	----------------	----------------	------------	-----------------	-----------------	-----------------	------------------

7831016 EDV-Festwertbesch. investivPlanungsangelegenheiten	0	0	1,0	1,6	2,7	0,0	2,7	2,7	2,7	0,0
Investive Auszahlungen	0	0	1,0	1,6	2,7	0,0	2,7	2,7	2,7	0,0
Saldo Weitere Investitionstätigkeit	0	0	-1,0	-1,6	-2,7	0,0	-2,7	-2,7	-2,7	0,0
Saldo Investitionstätigkeit	0	0	-1,0	-1,6	-2,7	0,0	-2,7	-2,7	-2,7	0,0

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2009	Plan 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Stellenanteile (Vollzeitäquivalent)	Anz.	3,49	3,49	3,42	3,42	3,42	3,42

Erläuterung

Der Kreis ist als Träger öffentlicher Belange in Planverfahren verschiedenster Art eingebunden. Aufgabenschwerpunkt sind die Bauleitplanverfahren der kreisangehörigen Städte und Gemeinden. Andere Planungsträger sind beispielsweise die Straßenbauverwaltung, Wasser- und Umweltbehörden, Immissionsschutzbehörden oder benachbarte Gebietskörperschaften.

In diesen Verfahren bringt sich der Kreis mit den von ihm vertretenen öffentlichen Belangen ein. Die in einem Planverfahren berührten öffentlichen Belange werden intern abgefragt und zusammengefasst, sich widersprechende Belange und Positionen werden zusammengeführt und ausgeräumt, sodass eine abgestimmte Position des Kreises nach außen hin vertreten werden kann.

Weiterhin werden Ideen, Projekte und Planungen entwickelt und umgesetzt. Aufgabenschwerpunkte sind die Planungen zum RegioPort Weser und die weiteren Planungen für das Gelände des ehemaligen Klinikums I. Für die Bauleitplanung des RegioPorts ist ein Planungsverband gebildet worden, dem neben dem Kreis Minden-Lübbecke auch die Städte Minden und Bückburg sowie der Landkreis Schaumburg angehören. Die Geschäftsführung liegt bei der Stadt Minden. Daneben sind zur Realisierung des Gesamtprojektes weitere Planfeststellungs- und Genehmigungsverfahren erforderlich, die durch den Kreis koordiniert oder umgesetzt werden sollen. Die für die Planungen und für die Mitarbeit im Planungsverband notwendigen Aufwendungen sind bei diesem Produkt veranschlagt.

Weiterhin werden im Produkt Aufgaben sowie Planverfahren des Planungsverbandes Klinikum Minden erledigt.

Produktbereich: 010 Bauen und Wohnen
Produktgruppe: 001 Maßnahmen der Bauaufsicht, Denkmalschutz
Produkt: 001 Genehmigungs-, Teilungs-, Freistellungs- und WEG-Verfahren, Bauberatung

Kurzbeschreibung

Durchführung aller notwendigen baurechtlichen und ordnungsrechtlichen Verfahren und Maßnahmen einschließlich der Bauberatung als untere Bauaufsichtsbehörde für Hille, Hüllhorst, Pr. Oldendorf, Rahden und Stemwede

Auftragsgrundlage

Bauordnung für das Land NRW mit Verwaltungsvorschrift und den dazu ergangenen Sonderbauvorschriften, VO über bautechnische Prüfungen

Orga-Zuordnung

IV-A 64

Zielgruppe

Grundstückseigentümer, Bauherren, Planer, Schwarzbauer, Nachbarn, Gebietskörperschaften

Verantwortliche/r

Herr Thielking

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	391.062,49	350.000	350.000	350.000	350.000	350.000
Sonstige ordentliche Erträge	13.449,31	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
Ordentliche Erträge	404.511,80	370.000	370.000	370.000	370.000	370.000
Personalaufwendungen	1.015.431,73	726.740	708.910	689.330	746.370	671.730
Versorgungsaufwendungen	195.362,20	140.430	161.730	163.350	164.980	166.630
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	12.803,77	15.944	26.529	26.883	25.478	23.843
Sonstige ordentliche Aufwendungen	51.696,85	51.053	58.660	58.721	58.782	58.845
Ordentliche Aufwendungen	1.275.294,55	934.167	955.829	938.284	995.610	921.048
Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-870.782,75	-564.167	-585.829	-568.284	-625.610	-551.048
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	5.118	3.586	2.575	1.348
Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	-5.118	-3.586	-2.575	-1.348
Ergebnis	-870.782,75	-564.167	-590.947	-571.870	-628.185	-552.396

Ziele und Kennzahlen	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
----------------------	------------------	----------------	-----------------	-----------------	-----------------	-----------------

Grundzahlen (produktspezifisch)

Anzahl der Verfahren	Anz.	1.658	1.500	1.400	1.400	1.400	1.400
Anzahl der Genehmigungsverfahren	Anz.	997	960	900	900	900	900
davon genehmigungsfähige Vorhaben	Anz.	922	900	850	850	850	850

Wirtschaftlichkeitskennzahlen (produktspezifisch)

Gebührenerträge	€	391.062,00	350.000,00	350.000,00	350.000,00	350.000,00	350.000,00
Ordentlicher Aufwand/ Genehmigungsverfahren	€	1.245,00	976,02	686,00	673,00	714,00	661,00

Wirtschaftlichkeitskennzahlen (produktübergreifend)

Zuschuss / 1000 Einwohner	€	2.755,64	1.774,11	1.853,89	1.798,37	1.979,78	1.743,82
Personalaufwand / Ordentlicher Produktaufwand	%	94,94	92,83	91,09	90,88	91,54	91,02

Ziele und Kennzahlen		Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
----------------------	--	------------------	----------------	-----------------	-----------------	-----------------	-----------------

Ziel 1

Durchführung der baurechtlichen und ordnungsrechtlichen Verfahren, Genehmigungen in 80 % der Fälle innerhalb von 2 Monaten

Genehmigungen innerhalb von 2 Monaten	Anz.	839	810	750	750	750	750
Quote Genehmigungen innerhalb von zwei Monaten zu genehmigungsfähigen Vorhaben	%	91,00	90,00	88,24	88,24	88,24	88,24

Ziel 2

Beibehaltung des Aufwandes pro Genehmigungsverfahren

Teilfinanzplan Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	VE 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	391.036,49	350.000	350.000	0	350.000	350.000	350.000
Sonstige ordentliche Einzahlungen	13.741,72	20.000	20.000	0	20.000	20.000	20.000
Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	404.778,21	370.000	370.000	0	370.000	370.000	370.000
Personalauszahlungen	724.340,05	646.210	634.060	0	624.320	676.510	646.320
Versorgungsauszahlungen	136.843,20	125.860	137.520	0	138.900	140.280	141.690
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	11.482,68	14.165	17.052	0	17.406	16.001	14.366
Sonstige ordentliche Auszahlungen	50.678,32	51.053	58.660	0	58.721	58.782	58.845
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	923.344,25	837.288	847.292	0	839.347	891.573	861.221
Saldo der lfd. Verwaltungstätigkeit	-518.566,04	-467.288	-477.292	0	-469.347	-521.573	-491.221
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	3.678,96	3.969	9.477	0	9.477	9.477	9.477
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.678,96	3.969	9.477	0	9.477	9.477	9.477
Saldo der Investitionstätigkeit	-3.678,96	-3.969	-9.477	0	-9.477	-9.477	-9.477
Finanzmittellüberschuss/-fehlbetrag	-522.245,00	-471.257	-486.769	0	-478.824	-531.050	-500.698

Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamt- ausgabe Bedarf	bisher bereit gest.	RE 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	VE 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014	spätere Jahre
-------------------------------	------------------------------	---------------------------	------------	----------------	----------------	------------	-----------------	-----------------	-----------------	------------------

7831016 EDV-Festwertbesch. investivGenehmigungs-, Teilungs-, Frei	0	0	3,7	4,0	9,5	0,0	9,5	9,5	9,5	0,0
Investive Auszahlungen	0	0	3,7	4,0	9,5	0,0	9,5	9,5	9,5	0,0
Saldo Weitere Investitionstätigkeit	0	0	-3,7	-4,0	-9,5	0,0	-9,5	-9,5	-9,5	0,0
Saldo Investitionstätigkeit	0	0	-3,7	-4,0	-9,5	0,0	-9,5	-9,5	-9,5	0,0

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2009	Plan 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Stellenanteile (Vollzeitäquivalent)	Anz.	15,52	13,57	12,32	12,32	12,32	12,32

Erläuterung

Die Zahl der Baugenehmigungsverfahren hat sich aufgrund der privaten und gewerblichen Bautätigkeit auf dem in den letzten Jahren erreichten Niveau stabilisiert. Trotz der konjunkturellen Entwicklung ist nicht auszuschließen, dass sich die Bautätigkeit rückläufig entwickeln wird. Gerade bei gewerblichen Neubauvorhaben sind größere Projekte in nennenswertem Umfang in naher Zukunft eher nicht zu erwarten.

Im Rahmen der Modellregion Ostwestfalen-Lippe sind seitens des Landes Nordrhein-Westfalen verschiedene baurechtliche Verfahrenserleichterungen experimentell zur Anwendung gebracht worden und inzwischen landesweit übernommen worden. Änderungen der Landesbauordnung, die für Bauherren und Entwurfsverfasser weitere Erleichterungen bringen und insbesondere den Katalog der baugenehmigungsfrei zu errichtenden Vorhaben erweitern, sind in den vergangenen Jahren in Kraft getreten und haben Einfluss auf die Zahl der Baugenehmigungen

und in der Folge auf die Höhe der Verwaltungsgebühren genommen.

Ergänzend ist darauf hinzuweisen, dass seit Mitte 2009 keine eigene Prüfung von Standsicherheitsnachweisen mehr angeboten wird, was allerdings nicht nur Einfluss auf die Höhe der Verwaltungsgebühren sondern in mindestens gleichem Maße auch Einfluss auf die Höhe des Personalaufwandes hat.

Produktbereich: 010 Bauen und Wohnen
Produktgruppe: 001 Maßnahmen der Bauaufsicht, Denkmalschutz
Produkt: 002 Stellungnahmen, Bauüberwachung und Überprüfung

Kurzbeschreibung

Durchführung aller notwendigen örtlichen Überwachungen, Überprüfungen und Maßnahmen als untere Bauaufsichtsbehörde für Hille, Hüllhorst, Pr. Oldendorf, Rahden und Stemwede; Beteiligung als untere Bauaufsichtsbehörde in Verfahren Dritter, z.B. nach Immissionsschutzrecht

Auftragsgrundlage

Bauordnung für das Land NRW mit Verwaltungsvorschrift und den dazu ergangenen Sonderbauvorschriften, VO über bautechnische Prüfungen

Orga-Zuordnung

IV-A 64

Zielgruppe

Grundstückseigentümer, Bauherren, Planer, Schwarzbauer, Nachbarn, Gebietskörperschaften

Verantwortliche/r

Herr Thielking

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	129.013,85	90.000	90.000	90.000	90.000	90.000
Ordentliche Erträge	129.013,85	90.000	90.000	90.000	90.000	90.000
Personalaufwendungen	304.712,96	241.440	239.590	224.190	243.560	218.410
Versorgungsaufwendungen	17.934,53	13.050	15.060	15.210	15.360	15.520
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.532,79	5.942	9.406	9.530	9.185	8.780
Sonstige ordentliche Aufwendungen	27.798,46	26.308	26.896	26.913	26.930	26.947
Ordentliche Aufwendungen	356.978,74	286.740	290.952	275.843	295.035	269.657
Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-227.964,89	-196.740	-200.952	-185.843	-205.035	-179.657
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	1.487	1.042	748	392
Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	-1.487	-1.042	-748	-392
Ergebnis	-227.964,89	-196.740	-202.439	-186.885	-205.783	-180.049

Ziele und Kennzahlen		Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
----------------------	--	------------------	----------------	-----------------	-----------------	-----------------	-----------------

Grundzahlen (produktspezifisch)

Zahl der Objekte, die einer wiederkehrenden Prüfung unterliegen	Anz.	77	76	77	77	77	77
Gebührenpflichtige Termine der Bauüberwachung, Rohbau- und Schlussabnahme	Anz.	864	880	800	800	800	800

Wirtschaftlichkeitskennzahlen (produktspezifisch)

Gebührenerträge	€	129.013,85	90.000,00	90.000,00	90.000,00	90.000,00	90.000,00
-----------------	---	------------	-----------	-----------	-----------	-----------	-----------

Wirtschaftlichkeitskennzahlen (produktübergreifend)

Zuschuss / 1000 Einwohner	€	721,41	618,68	635,92	588,11	648,84	568,53
Personalaufwand / Ordentlicher Produktaufwand	%	90,38	88,75	87,52	86,79	87,76	86,75

Ziel 1

Durchführung von Wiederkehrenden Prüfungen innerhalb der gesetzlich vorgegebenen Fristen

Zahl der wiederkehrenden Prüfungen	Anz.	7	13	8	10	37	9
------------------------------------	------	---	----	---	----	----	---

Ziele und Kennzahlen		Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Zahl der wiederkehrenden Prüfungen innerhalb der gesetzlichen Frist	Anz.	7	13	8	10	37	9
Quote der wiederkehrenden Prüfungen innerhalb der gesetzlichen Frist %	%	100	100	100	100	100	100

Ziel 2

Steigerung des durchschnittlichen Gebührenertrags pro Termin der Bauüberwachung, Rohbau- und Schlussabnahme

Gebührenertrag/ Termin der Bauüberwachung, Rohbau- und Schlussabnahme	€	137	102	104	106	107	107
---	---	-----	-----	-----	-----	-----	-----

Teilfinanzplan Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	VE 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	120.084,35	90.000	90.000	0	90.000	90.000	90.000
Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	120.084,35	90.000	90.000	0	90.000	90.000	90.000
Personalauszahlungen	218.047,77	223.150	219.930	0	205.840	226.010	215.150
Versorgungsauszahlungen	12.562,53	11.690	12.800	0	12.930	13.060	13.190
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	6.122,68	5.475	6.652	0	6.776	6.431	6.026
Sonstige ordentliche Auszahlungen	27.267,54	26.308	26.896	0	26.913	26.930	26.947
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	264.000,52	266.623	266.278	0	252.459	272.431	261.313
Saldo der lfd. Verwaltungstätigkeit	-143.916,17	-176.623	-176.278	0	-162.459	-182.431	-171.313
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.017,98	1.167	2.754	0	2.754	2.754	2.754
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.017,98	1.167	2.754	0	2.754	2.754	2.754
Saldo der Investitionstätigkeit	-1.017,98	-1.167	-2.754	0	-2.754	-2.754	-2.754
Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-144.934,15	-177.790	-179.032	0	-165.213	-185.185	-174.067

Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamt- ausgabe Bedarf	bisher bereit gest.	RE 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	VE 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014	spätere Jahre
-------------------------------	------------------------------	---------------------------	------------	----------------	----------------	------------	-----------------	-----------------	-----------------	------------------

7831016 EDV-Festwertbesch. investivStellungnahmen, Bauüberwachung	0	0	1,0	1,2	2,8	0,0	2,8	2,8	2,8	0,0
Investive Auszahlungen	0	0	1,0	1,2	2,8	0,0	2,8	2,8	2,8	0,0
Saldo Weitere Investitionstätigkeit	0	0	-1,0	-1,2	-2,8	0,0	-2,8	-2,8	-2,8	0,0
Saldo Investitionstätigkeit	0	0	-1,0	-1,2	-2,8	0,0	-2,8	-2,8	-2,8	0,0

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2009	Plan 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Stellenanteile (Vollzeitäquivalent)	Anz.	4,16	3,91	3,85	3,85	3,85	3,85

Erläuterung

Insbesondere die im Rahmen der Bauaufsicht notwendigen örtlichen Überprüfungen für Rohbau- und Schlussabnahmen, allgemeine Bauüberwachung sowie die Abnahme von Fliegenden Bauten sind in diesem Produkt zusammengefasst. Dazu gehören auch die nach Sonderbauvorschriften für bestimmte Gebäude - beispielsweise Schulen oder größere Versammlungsstätten - vorgesehenen „Wiederkehrenden Prüfungen“ durch die Bauaufsicht.

Nach der allgemeinen Verwaltungsgebührenordnung sind insbesondere notwendige örtliche Überprüfungen im Rahmen der Bauüberwachung, der Rohbau- sowie der Schlussabnahme gebührenpflichtig. Die Termine der Bauüberwachung sowie der Rohbau- und Schlussabnahme sind gesetzlich vorgeschrieben. Seitens der Bauaufsicht können diese Termine bei bestimmten Vorhaben jedoch auf Stichproben beschränkt oder es kann vollständig darauf verzichtet werden.

Die Höhe der Verwaltungsgebühr bemisst sich nach der festgesetzten Baugenehmigungsgebühr. Es wird angestrebt, das durchschnittliche Gebührenaufkommen pro gebührenpflichtigen Termin der Bauüberwachung sowie der Rohbau- und Schlussabnahme zu erhöhen.

Produktbereich: 010 Bauen und Wohnen
Produktgruppe: 002 Wohnungsbauförderung
Produkt: 001 Wohnraumförderung

Kurzbeschreibung

Unterstützung von Haushalten bei der Versorgung mit Mietwohnraum und bei der Bildung von selbst genutztem Wohneigentum; Überwachung, Erhaltung und Sicherung der Belegung des Sozialwohnungsbestandes; Wohnraumversorgung von berechtigten Wohnungssuchenden

Auftragsgrundlage

Gesetz zur Förderung und Nutzung von Wohnraum für das Land NRW, Wohnraumnutzungsbestimmungen, Wohnraumförderungsprogramm, Wohnraumförderungsbestimmungen, II. Berechnungsverordnung, Neubaumietenverordnung

Orga-Zuordnung

IV-A 64

Zielgruppe

Planer, Investoren, Bauherren, Wohnungsunternehmen, Mieter, Vermieter

Verantwortliche/r

Herr Thielking

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.122,60	2.900	2.700	2.500	2.300	2.100
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	79.015,05	55.000	55.000	55.000	55.000	55.000
Sonstige ordentliche Erträge	82,71	0	0	0	0	0
Ordentliche Erträge	82.220,36	57.900	57.700	57.500	57.300	57.100
Personalaufwendungen	370.280,79	299.660	218.280	222.160	204.970	182.640
Versorgungsaufwendungen	144.786,14	101.510	81.100	81.910	82.730	83.560
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.018,12	8.033	14.382	14.584	13.866	13.039
Transferaufwendungen	889,68	300	0	0	0	0
Sonstige ordentliche Aufwendungen	22.880,35	18.025	20.237	20.270	20.302	20.336
Ordentliche Aufwendungen	546.855,08	427.528	333.999	338.924	321.868	299.575
Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-464.634,72	-369.628	-276.299	-281.424	-264.568	-242.475
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	2.619	1.835	1.318	690
Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	-2.619	-1.835	-1.318	-690
Ergebnis	-464.634,72	-369.628	-278.918	-283.259	-265.886	-243.165

Ziele und Kennzahlen	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
----------------------	------------------	----------------	-----------------	-----------------	-----------------	-----------------

Grundzahlen (produktspezifisch)

Zahl der Anträge auf Eigenheimförderung	Anz.	196	190	190	190	190	190
Zahl der förderfähigen Anträge auf Eigenheimförderung	Anz.	174	160	160	160	160	160
Zahl der Wohnungen mit Sozialbindung	Anz.	1.200	1.250	1.200	1.150	1.100	1.050
Zahl der Wohnungsbestandskontrollen	Anz.	120	125	120	115	110	105
Zahl der Wohnberechtigungen	Anz.	170	180	160	160	160	160
Zahl der Zinsermäßigungsanträge	€	80	70	80	80	80	80

Wirtschaftlichkeitskennzahlen (produktspezifisch)

Gebührenerträge	€	79.015,05	55.000,00	55.000,00	55.000,00	55.000,00	55.000,00
Fördervolumen (Landesmittel) Eigenheimförderung	€	9.780.000	8.800.000	8.800.000	8.800.000	8.800.000	8.800.000

Ziele und Kennzahlen		Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Fördervolumen (Landesmittel)	Anz.	0	5.600.000	3.700.000	3.700.000	3.700.000	3.700.000
Mietwohnungsbau, Bestandsinvestitionen							
Ordentlicher Aufwand/ 1000 €	€	54,00	29,78	28,93	29,29	29,33	29,33
Fördervolumen							

Wirtschaftlichkeitskennzahlen (produktübergreifend)

Zuschuss / 1000 Einwohner	€	1.470,36	1.162,35	874,36	890,58	837,24	767,33
Personalaufwand / Ordentlicher	%	94,19	93,83	89,63	89,72	89,38	88,86
Produktaufwand							

Ziel 1

Umgehende Förderzusagen über prüffähige Förderanträge, mindestens 80 % der Fälle innerhalb eines Monats

Förderzusagen innerhalb eines Monats	Anz.	121	150	130	130	130	130
Quote der Förderzusagen innerhalb eines Monats zu förderfähigen Anträge	%	69,54	93,75	81,25	81,25	81,25	81,25

Ziel 2

Beibehaltung des derzeitigen Aufwandes pro 1.000 € Fördervolumen

Ordentlicher Aufwand/ 1000 €	€	54,00	29,78	28,93	29,29	29,33	29,33
Fördervolumen							

Teilfinanzplan Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	VE 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.122,60	2.900	2.700	0	2.500	2.300	2.100
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	89.951,05	55.000	55.000	0	55.000	55.000	55.000
Sonstige ordentliche Einzahlungen	82,71	0	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	93.156,36	57.900	57.700	0	57.500	57.300	57.100
Personalauszahlungen	282.103,32	262.630	186.900	0	188.870	179.920	171.330
Versorgungsauszahlungen	101.417,14	90.980	68.960	0	69.650	70.350	71.050
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	6.909,69	7.102	9.531	0	9.733	9.015	8.188
Transferauszahlungen	889,68	300	0	0	0	0	0
Sonstige ordentliche Auszahlungen	22.195,60	18.025	20.237	0	20.270	20.302	20.336
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	413.515,43	379.037	285.628	0	288.523	279.587	270.904
Saldo der lfd. Verwaltungstätigkeit	-320.359,07	-321.137	-227.928	0	-231.023	-222.287	-213.804
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.035,92	1.901	4.851	0	4.851	4.851	4.851
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.035,92	1.901	4.851	0	4.851	4.851	4.851
Saldo der Investitionstätigkeit	-2.035,92	-1.901	-4.851	0	-4.851	-4.851	-4.851
Finanzmittellüberschuss/-fehlbetrag	-322.394,99	-323.038	-232.779	0	-235.874	-227.138	-218.655

Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamt- ausgabe Bedarf	bisher bereit gest.	RE 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	VE 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014	spätere Jahre
-------------------------------	------------------------------	---------------------------	------------	----------------	----------------	------------	-----------------	-----------------	-----------------	------------------

7831016 EDV-Festwertbesch. investivWohnraumförderung	0	0	2,0	1,9	4,9	0,0	4,9	4,9	4,9	0,0
Investive Auszahlungen	0	0	2,0	1,9	4,9	0,0	4,9	4,9	4,9	0,0
Saldo Weitere Investitionstätigkeit	0	0	-2,0	-1,9	-4,9	0,0	-4,9	-4,9	-4,9	0,0
Saldo Investitionstätigkeit	0	0	-2,0	-1,9	-4,9	0,0	-4,9	-4,9	-4,9	0,0

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2009	Plan 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Stellenanteile (Vollzeitäquivalent)	Anz.	8,05	7,25	4,35	4,35	4,35	4,35

Erläuterung

Seit 2007 erfolgt die Bewilligung von Darlehen und Zuschüssen zur sozialen Wohnraumförderung ausschließlich durch die Kreise und kreisfreien Städte. Der Kreis Minden-Lübbecke hat die bisher von der Stadt Minden wahrgenommenen Aufgaben vollständig übernommen und ist für alle Städte und Gemeinden in seinem Gebiet Bewilligungsbehörde.

Der sozialen Wohnraumförderung kommt nach der endgültigen Streichung der Eigenheimzulage bei der Bildung von Wohneigentum eine besondere Bedeutung zu. Seitens des Landes sind die Rahmenbedingungen für eine Förderung weiter verbessert worden, insbesondere durch eine Anhebung der maßgeblichen Einkommensgrenzen. Vor diesem Hintergrund wird erwartet, dass sich die Zahl der Förderanträge auf dem erreichten Niveau bewegen und sich in den nächsten Jahren nicht wesentlich verändern wird.

Gleiches gilt für die zu erwartenden Gebührenerträge. Auch hier werden keine wesentlichen Änderungen erwartet.

Schwer abschätzbar bleiben Prognosen für den Mietwohnungsbau sowie die Investitionsförderung im Bestand und die Zahl der zu erwartenden Anträge. Auch hier sind seitens des Landes die Rahmenbedingungen für die Förderung verbessert worden; parallel dazu werden aber insbesondere für den Bereich der energetischen Gebäudesanierung auch Förderprogramme der KfW und anderer Institutionen angeboten.

Wohnungs- und Belegungsbindungen bei öffentlich geförderten Wohnungen und damit im Zusammenhang stehende Verwaltungsverfahren überwacht der Kreis in den fünf Städten und Gemeinden, für welche er auch untere Bauaufsichtsbehörde ist. Bestandkontrollen und -prüfungen in der sozialen Wohnraumförderung werden sich künftig vermutlich rückläufig entwickeln. Durch Darlehensrückzahlungen und -ablösungen werden Wohnungsbindungen entfallen, sodass sich der Bestand an öffentlich geförderten Wohnungen mittelfristig rückläufig entwickeln wird.

Ob seitens der Landesregierung Änderungen in der sozialen Wohnraumförderung mit Auswirkungen insbesondere auf Art und Umfang von Bestandkontrollen und -prüfungen sowie das Gebührenaufkommen künftig erfolgen werden, kann nicht abgeschätzt werden.

Produktbereich: 012 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe: 001 Öffentliche Verkehrsflächen, Verkehrsanlagen
Produkt: 001 Planung und Durchführung von Baumaßnahmen an Kreisstraßen

Kurzbeschreibung

Planung und Durchführung von kreiseigenen Straßen- und Radwegebaumaßnahmen, übriger Verkehrsflächen und verkehrslenkender Maßnahmen

Auftragsgrundlage

Straßen- und Wegegesetz (§§ 9, 11),
Beschlüsse der polit. Gremien des Kreises

Orga-Zuordnung

IV-A 64

Zielgruppe

Nutzer der Kreisstraßen, Radwege und Radwanderwege
(Verkehrsteilnehmer) im Kreisgebiet

Verantwortliche/r

Herr Thielking

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1,98	0	0	0	0	0
Sonstige ordentliche Erträge	132,50	0	0	0	0	0
Aktivierete Eigenleistungen	402.184,87	112.163	224.000	280.000	113.000	184.000
Ordentliche Erträge	402.319,35	112.163	224.000	280.000	113.000	184.000
Personalaufwendungen	328.110,29	330.960	329.760	336.910	286.550	316.760
Versorgungsaufwendungen	50.328,08	37.280	30.250	30.550	30.860	31.170
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.449,55	9.786	14.438	14.614	14.151	13.608
Bilanzielle Abschreibungen	587,00	585	182	182	182	182
Sonstige ordentliche Aufwendungen	33.119,63	27.664	27.403	27.427	27.452	27.477
Ordentliche Aufwendungen	421.594,55	406.275	402.033	409.683	359.195	389.197
Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-19.275,20	-294.112	-178.033	-129.683	-246.195	-205.197
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.030,22	500	500	500	500	500
Finanzergebnis	-1.030,22	-500	-500	-500	-500	-500
Ordentliches Jahresergebnis	-20.305,42	-294.612	-178.533	-130.183	-246.695	-205.697
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	24.344,40	25.000	26.945	26.363	25.979	25.512
Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-24.344,40	-25.000	-26.945	-26.363	-25.979	-25.512
Ergebnis	-44.649,82	-319.612	-205.478	-156.546	-272.674	-231.209

Ziele und Kennzahlen	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
----------------------	------------------	----------------	-----------------	-----------------	-----------------	-----------------

Grundzahlen (produktspezifisch)

Zahl der Investitionsvorhaben	Anz.	3	4	4	5	3	3
Zahl der Ausschreibungen	Anz.	2	2	2	4	2	2
Zahl der Grunderwerbsverhandlungen	Anz.	92	77	90	50	98	68

Wirtschaftlichkeitskennzahlen (produktspezifisch)

Summe der Investitionsauszahlungen	€	1.334.947,91	3.065.345,70	3.035.971,49	2.343.402,00	1.142.602,00	1.859.102,00
Investitionszuwendungen	€	2.129.712,57	453.762,00	1.529.800,00	1.815.600,00	926.900,00	1.025.000,00

Ziele und Kennzahlen		Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
zu aktivierende Eigenleistungen	€	191.155	112.163	101.000	39.500	7.500	7.500

Wirtschaftlichkeitskennzahlen (produktübergreifend)

Zuschuss / 1000 Einwohner	€	141,30	1.005,07	644,09	491,09	859,79	730,05
Personalaufwand / Ordentlicher Produktaufwand	%	89,54	90,53	89,44	89,58	88,24	89,28

Ziel 1

Einhaltung der Bauzeitenpläne für Investitionsvorhaben, z.B.:

Kalkulierte Bauzeit für Investitionsvorhaben (K26; K13 ; K60; K3)	Tg.	200	220	200	240	0	0
Tatsächliche Bauzeit für Investitionsvorhaben (K26; K13 ; K60; K3)	Tg.	215	220	200	240	0	0

Ziel 2

Durchführung von Tiefbaumaßnahmen innerhalb des nach Kostenberechnung gemäß der Anweisung zur Kostenberechnung für Straßenbaumaßnahmen 1985 - AKS 85 - kalkulierten Investitionsbudgets, z. B.:

Investitionsauszahlungen nach Haushalts- /Finanzplan (K26; K13 ; K60)	€	807.706	416.000	294.000	1.000.000	150.000	0
Investitionsbudget gemäß AKS 85 (K60)	€	1.322.000	1.854.000	0	0	0	0

Teilfinanzplan Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	VE 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Personalauszahlungen	285.420,50	304.720	302.730	0	305.870	275.580	311.510
Versorgungsauszahlungen	35.253,08	33.420	25.720	0	25.980	26.240	26.500
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	8.803,60	8.732	10.836	0	11.012	10.549	10.006
Zinsen und sonstige Auszahlungen	1.030,22	500	500	0	500	500	500
Sonstige ordentliche Auszahlungen	28.627,14	27.664	27.403	0	27.427	27.452	27.477
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	359.134,54	375.036	367.189	0	370.789	340.321	375.993
Saldo der lfd. Verwaltungstätigkeit	-359.134,54	-375.036	-367.189	0	-370.789	-340.321	-375.993
Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	2.100.261,00	415.762	1.573.800	0	1.532.600	949.900	1.023.000
Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	132,50	2.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000
Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	29.319,07	36.000	4.000	0	431.000	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.129.712,57	453.762	1.579.800	0	1.965.600	951.900	1.025.000
Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	281.279,79	259.279	55.016	0	153.500	113.500	175.000
Auszahlungen für Baumaßnahmen (Kassenwirksamkeit)	1.050.225,41	1.419.026	2.152.000	2.280.800	2.485.800	1.075.000	1.680.000
					2.050.800	230.000	0
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.303,71	1.874	3.602	0	3.602	3.602	3.602
Sonstige Investitionsauszahlungen	2.139,00	500	500	0	500	500	500
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.334.947,91	1.680.679	2.211.118	2.280.800	2.643.402	1.192.602	1.859.102
Saldo der Investitionstätigkeit	794.764,66	-1.226.917	-631.318	-2.280.800	-677.802	-240.702	-834.102
Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	435.630,12	-1.601.953	-998.507	-2.280.800	-1.048.591	-581.023	-1.210.095

Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamt- ausgabe Bedarf	bisher bereit gest.	RE 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	VE 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014	spätere Jahre
-------------------------------	------------------------------	---------------------------	------------	----------------	----------------	------------	-----------------	-----------------	-----------------	------------------

S 01203001 K 3 OD Döhren

6811000 Investitionszuwendungen vom La	884	0	0,0	0,0	754,0	0,0	129,8	0,0	0,0	0,0
Investive Einzahlungen	884	0	0,0	0,0	754,0	0,0	129,8	0,0	0,0	0,0
7821000 Erwerb von unbebauten Grundstü	35	0	0,0	0,0	17,0	0,0	18,0	0,0	0,0	0,0

Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamt- ausgabe Bedarf	bisher bereit gest.	RE 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	VE 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014	spätere Jahre
7852000 Auszahlungen für Tiefbaumaßnah (Kassenwirksamkeit)	1.410	361	0,0	0,0	887,0	161,8	161,8 (161,8)	0,0 (0,0)	0,0 (0,0)	0,0 (0,0)
Investive Auszahlungen	1.445	361	0,0	0,0	904,0	161,8	179,8	0,0	0,0	0,0
Saldo S 01203001	-561	-361	0,0	0,0	-150,0	-161,8	-50,0	0,0	0,0	0,0

S 01210001 K 10 Minden, Petershäger Weg

6881000 Beiträge und ähnliche Entgelte	0	0	4,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Investive Einzahlungen	0	0	4,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo S 01210001	0	0	4,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

S 01213001 K 13 Radweg Minderheide-Holzhausen

6811000 Investitionszuwendungen vom La	1.161	66	0,0	66,0	600,0	0,0	263,0	232,2	0,0	0,0
Investive Einzahlungen	1.161	66	0,0	66,0	600,0	0,0	263,0	232,2	0,0	0,0
7821000 Erwerb von unbebauten Grundstü	131	66	0,0	66,0	0,0	0,0	65,0	0,0	0,0	0,0
7852000 Auszahlungen für Tiefbaumaßnah (Kassenwirksamkeit)	1.769	350	0,0	350,0	1.000,0	419,0	419,0 (419,0)	0,0 (0,0)	0,0 (0,0)	0,0 (0,0)
Investive Auszahlungen	1.900	416	0,0	416,0	1.000,0	419,0	484,0	0,0	0,0	0,0
Saldo S 01213001	-739	-350	0,0	-350,0	-400,0	-419,0	-221,0	232,2	0,0	0,0

S 11260001 K 60 Obermehren-Oberbauerschaft

6811000 Investitionszuwendungen vom La	881	0	0,0	0,0	0,0	0,0	685,3	196,1	0,0	0,0
6881000 Beiträge und ähnliche Entgelte	431	0	0,0	0,0	0,0	0,0	431,0	0,0	0,0	0,0
Investive Einzahlungen	1.312	0	0,0	0,0	0,0	0,0	1.116,3	196,1	0,0	0,0
7821000 Erwerb von unbebauten Grundstü	84	0	0,0	0,0	10,0	0,0	35,5	38,5	0,0	0,0
7852000 Auszahlungen für Tiefbaumaßnah (Kassenwirksamkeit)	1.360	0	0,0	0,0	10,0	1.350,0	1.170,0 (1.170,0)	180,0 (180,0)	0,0 (0,0)	0,0 (0,0)
Investive Auszahlungen	1.444	0	0,0	0,0	20,0	1.350,0	1.205,5	218,5	0,0	0,0
Saldo S 11260001	-132	0	0,0	0,0	-20,0	-1.350,0	-89,2	-22,4	0,0	0,0

S 11270001 K 70 Oppenwehe

6811000 Investitionszuwendungen vom La	225	0	0,0	0,0	50,0	0,0	150,0	25,0	0,0	0,0
Investive Einzahlungen	225	0	0,0	0,0	50,0	0,0	150,0	25,0	0,0	0,0
7852000 Auszahlungen für Tiefbaumaßnah (Kassenwirksamkeit)	450	0	0,0	0,0	100,0	350,0	300,0 (300,0)	50,0 (50,0)	0,0 (0,0)	0,0 (0,0)
Investive Auszahlungen	450	0	0,0	0,0	100,0	350,0	300,0	50,0	0,0	0,0
Saldo S 11270001	-225	0	0,0	0,0	-50,0	-350,0	-150,0	-25,0	0,0	0,0

S 21229001 K 29 Radweg Wulferdingsen

6811000 Investitionszuwendungen vom La	0	0	0,0	9,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Investive Einzahlungen	0	0	0,0	9,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
7852000 Auszahlungen für Tiefbaumaßnah	0	0	8,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Investive Auszahlungen	0	0	8,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo S 21229001	0	0	-8,8	9,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

S 31215001 K 15 Radweg Nettelstedt-Husen

6811000 Investitionszuwendungen vom La	0	0	0,0	14,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Investive Einzahlungen	0	0	0,0	14,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo S 31215001	0	0	0,0	14,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

S 31218001 K 18 Klinikumstraße

6811000 Investitionszuwendungen vom La	0	0	0,0	12,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Investive Einzahlungen	0	0	0,0	12,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo S 31218001	0	0	0,0	12,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamt- ausgabe Bedarf	bisher bereit gest.	RE 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	VE 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014	spätere Jahre
-------------------------------	------------------------------	---------------------------	------------	----------------	----------------	------------	-----------------	-----------------	-----------------	------------------

S 41208001 K 8 KVP Eidinghausen / K 29 n

6811000 Investitionszuwendungen vom La	900	889	129,7	0,0	11,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Investive Einzahlungen	900	889	129,7	0,0	11,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
7821000 Erwerb von unbebauten Grundstü	252	252	86,1	28,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
7852000 Auszahlungen für Tiefbaumaßnah	1.034	1.034	39,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Investive Auszahlungen	1.285	1.285	125,7	28,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo S 41208001	-385	-396	4,0	-28,3	11,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

S 61200002 Straßenbau allgemein (64)

7821000 Erwerb von unbebauten Grundstü	0	0	5,0	5,0	5,0	0,0	5,0	5,0	5,0	0,0
7852000 Auszahlungen für Tiefbaumaßnah	0	0	1,5	40,0	150,0	0,0	190,0	40,0	40,0	0,0
7853000 Auszahlungen für sonstige Baum	0	0	0,0	5,0	5,0	0,0	5,0	5,0	5,0	0,0
Investive Auszahlungen	0	0	6,5	50,0	160,0	0,0	200,0	50,0	50,0	0,0
Saldo S 61200002	0	0	-6,5	-50,0	-160,0	0,0	-200,0	-50,0	-50,0	0,0

S 61200003 Künftiger Straßenbau i. Förderbereich (64)

6811000 Investitionszuwendungen vom La	3.235	0	0,0	0,0	0,0	0,0	112,0	447,0	1.023,0	1.653,0
Investive Einzahlungen	3.235	0	0,0	0,0	0,0	0,0	112,0	447,0	1.023,0	1.653,0
7821000 Erwerb von unbebauten Grundstü	515	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	70,0	170,0	275,0
7852000 Auszahlungen für Tiefbaumaßnah	5.155	0	0,0	0,0	0,0	0,0	240,0	800,0	1.635,0	2.480,0
Investive Auszahlungen	5.670	0	0,0	0,0	0,0	0,0	240,0	870,0	1.805,0	2.755,0
Saldo S 61200003	-2.435	0	0,0	0,0	0,0	0,0	-128,0	-423,0	-782,0	-1.102,0

S 61202001 K 2 Radweg Schlüsselburg

6881000 Beiträge und ähnliche Entgelte	0	0	0,0	3,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Investive Einzahlungen	0	0	0,0	3,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
7821000 Erwerb von unbebauten Grundstü	0	0	7,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
7852000 Auszahlungen für Tiefbaumaßnah	0	0	47,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Investive Auszahlungen	0	0	55,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo S 61202001	0	0	-55,0	3,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

S 61205001 K 5 OD Ovenstädt-Hävern

7821000 Erwerb von unbebauten Grundstü	0	0	29,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Investive Auszahlungen	0	0	29,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo S 61205001	0	0	-29,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

S 61206001 K 6 Radweg Lahde-Bierde

6811000 Investitionszuwendungen vom La	0	0	22,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Investive Einzahlungen	0	0	22,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
7821000 Erwerb von unbebauten Grundstü	0	0	30,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Investive Auszahlungen	0	0	30,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo S 61206001	0	0	-8,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

S 61206002 K 6 OD Päpinghausen

6811000 Investitionszuwendungen vom La	626	580	504,0	0,0	46,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Investive Einzahlungen	626	580	504,0	0,0	46,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
7821000 Erwerb von unbebauten Grundstü	112	112	0,8	52,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Investive Auszahlungen	112	112	0,8	52,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo S 61206002	514	468	503,2	-52,0	46,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamt- ausgabe Bedarf	bisher bereit gest.	RE 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	VE 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014	spätere Jahre
-------------------------------	------------------------------	---------------------------	------------	----------------	----------------	------------	-----------------	-----------------	-----------------	------------------

S 61227001 K 27 Radweg Bröderhausen

6811000 Investitionszuwendungen vom La	0	0	10,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Investive Einzahlungen	0	0	10,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
7821000 Erwerb von unbebauten Grundstü	0	0	5,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
7852000 Auszahlungen für Tiefbaumaßnah	0	0	4,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Investive Auszahlungen	0	0	9,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo S 61227001	0	0	0,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

S 61257001 K 57 OD Rahden, Eisenbahnstraße

6881000 Beiträge und ähnliche Entgelte	0	0	24,9	8,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Investive Einzahlungen	0	0	24,9	8,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
7821000 Erwerb von unbebauten Grundstü	0	0	0,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
7852000 Auszahlungen für Tiefbaumaßnah	0	0	1,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Investive Auszahlungen	0	0	1,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo S 61257001	0	0	23,6	8,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

S 61258001 K 58 Radweg Fiestel-Fabbenstedt

6811000 Investitionszuwendungen vom La	0	0	37,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Investive Einzahlungen	0	0	37,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
7852000 Auszahlungen für Tiefbaumaßnah	0	0	47,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Investive Auszahlungen	0	0	47,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo S 61258001	0	0	-10,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

S 61260001 K 60 Ausbau der OD Obermehnen

6811000 Investitionszuwendungen vom La	1.128	1.015	314,0	0,0	112,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6881000 Beiträge und ähnliche Entgelte	12	8	0,0	0,0	4,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Investive Einzahlungen	1.140	1.023	314,0	0,0	116,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
7852000 Auszahlungen für Tiefbaumaßnah	1.298	1.298	30,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Investive Auszahlungen	1.298	1.298	30,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo S 61260001	-158	-275	284,0	0,0	116,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

S 61263001 K 63 Radweg Schmalge - Tonnenheide

6811000 Investitionszuwendungen vom La	0	0	39,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Investive Einzahlungen	0	0	39,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
7821000 Erwerb von unbebauten Grundstü	0	0	72,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Investive Auszahlungen	0	0	72,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo S 61263001	0	0	-33,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

S 71209901 K 9 Überführung Radweg über A2

6811000 Investitionszuwendungen vom La	0	0	0,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Investive Einzahlungen	0	0	0,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo S 71209901	0	0	0,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

S 71226001 K 26 Radweg Vennebeck-Möllbergen

6811000 Investitionszuwendungen vom La	942	847	441,0	56,9	0,0	0,0	94,2	0,0	0,0	0,0
6881000 Beiträge und ähnliche Entgelte	0	0	0,0	25,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Investive Einzahlungen	942	847	441,0	81,9	0,0	0,0	94,2	0,0	0,0	0,0
7821000 Erwerb von unbebauten Grundstü	182	169	42,8	79,0	13,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
7852000 Auszahlungen für Tiefbaumaßnah	1.140	1.140	764,9	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Investive Auszahlungen	1.322	1.309	807,7	179,0	13,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo S 71226001	-381	-462	-366,7	-97,1	-13,0	0,0	94,2	0,0	0,0	0,0

Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamt- ausgabe Bedarf	bisher bereit gest.	RE 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	VE 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014	spätere Jahre
-------------------------------	------------------------------	---------------------------	------------	----------------	----------------	------------	-----------------	-----------------	-----------------	------------------

S 71258001 K 58 Radweg Rahden, Museumshof- Kreisel

6811000 Investitionszuwendungen vom La	0	0	198,0	36,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Investive Einzahlungen	0	0	198,0	36,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
7821000 Erwerb von unbebauten Grundstü	0	0	2,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Investive Auszahlungen	0	0	2,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo S 71258001	0	0	195,9	36,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

S 71270901 K 70 Radweg Pr. Ströhen-Landesgrenze

6811000 Investitionszuwendungen vom La	0	0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Investive Einzahlungen	0	0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo S 71270901	0	0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

S 81263001 K 63 Tonnenheide-Nutteln

6811000 Investitionszuwendungen vom La	491	393	103,0	220,6	0,0	0,0	98,3	0,0	0,0	0,0
Investive Einzahlungen	491	393	103,0	220,6	0,0	0,0	98,3	0,0	0,0	0,0
7821000 Erwerb von unbebauten Grundstü	33	23	0,0	0,0	10,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
7852000 Auszahlungen für Tiefbaumaßnah	0	0	32,1	498,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Investive Auszahlungen	33	23	32,1	498,7	10,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo S 81263001	458	370	70,9	-278,1	-10,0	0,0	98,3	0,0	0,0	0,0

S 91225001 K 25 Radweg Möllbergen

6811000 Investitionszuwendungen vom La	0	0	51,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Investive Einzahlungen	0	0	51,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
7852000 Auszahlungen für Tiefbaumaßnah	0	0	71,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Investive Auszahlungen	0	0	71,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo S 91225001	0	0	-20,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

S 91267001 K 67 Radweg Pr. Ströhen

6811000 Investitionszuwendungen vom La	300	25	250,0	0,0	0,0	0,0	0,0	49,6	0,0	225,0
Investive Einzahlungen	300	25	250,0	0,0	0,0	0,0	0,0	49,6	0,0	225,0
7821000 Erwerb von unbebauten Grundstü	59	29	0,0	29,0	0,0	0,0	30,0	0,0	0,0	0,0
7852000 Auszahlungen für Tiefbaumaßnah	362	362	0,0	425,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Investive Auszahlungen	421	391	0,0	454,3	0,0	0,0	30,0	0,0	0,0	0,0
Saldo S 91267001	-121	-366	250,0	-454,3	0,0	0,0	-30,0	49,6	0,0	225,0

6821000 Einzahlungen aus der Veräußerung f. Grundstücken u. Gebäuden	0	0	0,1	2,0	2,0	0,0	2,0	2,0	2,0	0,0
Investive Einzahlungen	0	0	0,1	2,0	2,0	0,0	2,0	2,0	2,0	0,0
7811000 Rückzahlung von Zuwendungen	0	0	2,1	0,5	0,5	0,0	0,5	0,5	0,5	0,0
7831016 EDV-Festwertbesch. investivPlanung und Durchführung von B	0	0	1,3	1,9	3,6	0,0	3,6	3,6	3,6	0,0
Investive Auszahlungen	0	0	3,4	2,4	4,1	0,0	4,1	4,1	4,1	0,0
Saldo Weitere Investitionstätigkeit	0	0	-3,3	-0,4	-2,1	0,0	-2,1	-2,1	-2,1	0,0
Saldo Investitionstätigkeit	-4.165	-1.372	794,8	-1.226,9	-631,3	-2.280,8	-677,8	-240,7	-834,1	-877,0

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2009	Plan 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Stellenanteile (Vollzeitäquivalent)	Anz.	5,66	5,66	5,61	5,61	5,61	5,61

Erläuterung

Die vom Kreistag am 13.12.2010 beschlossene mittelfristige Rahmenplanung für den Hoch- und Tiefbau 2011 - 2015 ist die wesentliche Grundlage für die Hochbau- und Straßenbaumaßnahmen des Kreises Minden-Lübbecke, und zwar sowohl für den Bereich der Neu-, Um- und Ausbaumaßnahmen als auch für den Bereich der Unterhaltungs- und Sanierungsmaßnahmen.

Entsprechend dieser mittelfristigen Rahmenplanung soll die Umsetzung von Straßenbauprojekten erfolgen, allerdings unter dem Vorbehalt, dass seitens des Landes aus Bundesfinanzhilfen Baukostenzuschüsse bewilligt werden und der Kreis Minden-Lübbecke selbst die Leistung des jeweiligen Eigenanteiles erbringen kann. Die Förderbestimmungen des Landes wurden dahingehend geändert, dass künftig grundsätzlich nur noch Maßnahmen mit Gesamtkosten von mindestens 200.000 € (bei Kreuzungs- und Radverkehrsmaßnahmen von mindestens 20.000 €) gefördert werden. Die Förderung erfolgt nach differenzierten Fördersätzen von in der Regel 60 % und bei Maßnahmen zur Erhöhung der Verkehrssicherheit von 70 %. Neue Straßenbauprojekte werden erst begonnen, wenn entsprechende Bewilligungen vorliegen.

Im Einzelnen sind im Haushaltsjahr folgende Straßenbauprojekte vorgesehen:

1. □ K 60 Obermehnen - Oberbauerschaft
2. □ K 70 Oppenwehe
3. □ K 8 Eidinghausen (Linksabbiegespur) - keine Fördermaßnahme -
4. □ K 27 Volmerdingsen-Wulferdingsen (Brückenerneuerung) - keine Fördermaßnahme -

Aus dem Vorjahr werden als Baumaßnahmen die Straßenbauprojekte K 3 OD Döhren und K 13 Radweg Minden-Holzhausen weiter geführt.

Ferner sind restliche Auszahlungen für den Erwerb von unbebauten Grundstücken sowie Einzahlungen (Investitionszuwendungen des Landes nach Vorlage der Schlussverwendungsnachweise) für mehrere Maßnahmen eingeplant, die bauseits bereits abgeschlossen wurden.

In der Finanzplanung 2012 - 2014 wurden die Maßnahmen gemäß der mittelfristigen Rahmenplanung für den Hoch- und Tiefbau 2011 - 2015 berücksichtigt.

Haushalt 2011

Amt 68

Umweltamt

(Amtsbudget 004 068)

Produkt	Bezeichnung	Planerlöse	Planaufwendungen	Zuschuss (-) / Überschuss (+)
011 001 001	Überwachung der Abfallentsorgung	15.000	196.015	-181.015
011 002 001	Abwasser	55.000	545.560	-490.560
013 002 001	Naturschutz	564.378	1.919.529	-1.355.151
013 003 001	Gewässer / Gewässerschutz	2.163.167	2.838.645	-675.478
014 001 001	Umweltschutz	15.150	230.684	-215.534
014 001 002	Bodenschutz	28.000	445.831	-417.831
014 001 003	Immissionsschutz	276.130	399.986	-123.856

Produktbereich: 011 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe: 001 Überwachung der Abfallentsorgung
Produkt: 001 Überwachung der Abfallentsorgung

Kurzbeschreibung

Maßnahmen zur Kreislauf- und Abfallwirtschaft, Genehmigung und Überwachung der Maßnahmen zur Verwertung und Beseitigung von Abfällen

Auftragsgrundlage

Kreislaufwirtschaft- und Abfallgesetz, Landesabfallgesetz

Orga-Zuordnung

IV-A 68

Zielgruppe

Grundstückseigentümer, Betreiber von Abfallentsorgungsanlagen, kreisangehörige Kommunen, Bauasträger, MUNLV, LANUV

Verantwortliche/r

Frau Dr. Wallberg

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	11.639,00	3.000	2.000	2.000	2.000	2.000
Sonstige ordentliche Erträge	6.330,62	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000
Ordentliche Erträge	17.969,62	16.000	15.000	15.000	15.000	15.000
Personalaufwendungen	159.593,36	169.510	142.650	144.080	145.520	146.970
Versorgungsaufwendungen	31.449,19	26.030	26.740	27.010	27.280	27.550
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.699,84	4.587	7.484	7.565	7.416	7.227
Sonstige ordentliche Aufwendungen	13.805,08	17.580	18.002	18.263	18.273	18.284
Ordentliche Aufwendungen	209.547,47	217.707	194.876	196.918	198.489	200.031
Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-191.577,85	-201.707	-179.876	-181.918	-183.489	-185.031
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	1.139	798	573	300
Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	-1.139	-798	-573	-300
Ergebnis	-191.577,85	-201.707	-181.015	-182.716	-184.062	-185.331

Ziele und Kennzahlen	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
----------------------	------------------	----------------	-----------------	-----------------	-----------------	-----------------

Grundzahlen (produktspezifisch)

Anzahl ordnungsbehördlicher Verfahren	Anz.	101	100	100	100	100	100
davon Klärung durch Ordnungsverfügung	Anz.	6	5	5	5	5	5
Abfallrechtliche Genehmigungsverfahren	Anz.	5	2	2	2	2	2
Bußgeldverfahren	Anz.	82	100	100	100	100	100
Stellungnahmen und Anfragen zu abfallrechtlichen Verfahren	Anz.	144	100	100	100	100	100
Abfallrechtliche Firmenberatung	Anz.	97	25	25	25	25	25

Wirtschaftlichkeitszahlen (produktübergreifend)

Zuschuss / 1000 Einwohner	€	606,26	634,30	569,23	575,69	580,66	585,54
Personalaufwand / ordentlicher Produktaufwand	%	91,17	89,82	86,92	86,88	87,06	87,25

Ziel 1

Stellungnahmen zu abfallrechtlichen Verfahren (BimSchG, Baurecht, Abbrüche/Umnutzungen) bei 80 % aller Fälle innerhalb von 14 Tagen

Stellungnahmen/Jahr	Anz.	144	100	100	100	100	100
davon innerhalb von 14 Tagen	Anz.	144	80	80	80	80	80

Ziele und Kennzahlen		Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Prozentquote	%	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00

Ziel 2

Nachgehen bei 80 % aller Verstößen gegen das Abfallrecht infolge von Anzeigen und Beschwerden innerhalb von 3 Arbeitstagen

Aufgenommene Verfahren p.a.	Anz.	694	700	700	700	700	700
davon innerhalb von 3 AT	Anz.	681	560	560	560	560	560
Prozentquote	%	98,13	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00

Ziel 3

Abfallrechtliche Beratung von 25 Firmen pro Jahr zur konfliktfreien und zeitnäheren Umsetzung von Auflagen und Genehmigungsverfahren

Abfallrechtliche Firmenberatung	Anz.	97	25	25	25	25	25
---------------------------------	------	----	----	----	----	----	----

Teilfinanzplan Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	VE 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	11.839,00	3.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000
Sonstige ordentliche Einzahlungen	5.130,22	13.000	13.000	0	13.000	13.000	13.000
Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	16.969,22	16.000	15.000	0	15.000	15.000	15.000
Personalauszahlungen	158.058,46	167.850	140.180	0	141.580	143.000	144.430
Versorgungsauszahlungen	22.029,19	23.330	22.740	0	22.970	23.200	23.430
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	4.175,90	4.024	5.375	0	5.456	5.307	5.118
Sonstige ordentliche Auszahlungen	12.614,70	17.580	18.002	0	18.263	18.273	18.284
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	196.878,25	212.784	186.297	0	188.269	189.780	191.262
Saldo der lfd. Verwaltungstätigkeit	-179.909,03	-196.784	-171.297	0	-173.269	-174.780	-176.262
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	607,21	793	2.109	0	2.109	2.109	2.109
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	607,21	793	2.109	0	2.109	2.109	2.109
Saldo der Investitionstätigkeit	-607,21	-793	-2.109	0	-2.109	-2.109	-2.109
Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-180.516,24	-197.577	-173.406	0	-175.378	-176.889	-178.371

Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamt- ausgabe Bedarf	bisher bereit gest.	RE 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	VE 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014	spätere Jahre
-------------------------------	------------------------------	---------------------------	------------	----------------	----------------	------------	-----------------	-----------------	-----------------	------------------

7831016 EDV-Festwertbesch. investivÜberwachung der Abfallentsorgu	0	0	0,6	0,8	2,1	0,0	2,1	2,1	2,1	0,0
Investive Auszahlungen	0	0	0,6	0,8	2,1	0,0	2,1	2,1	2,1	0,0
Saldo Weitere Investitionstätigkeit	0	0	-0,6	-0,8	-2,1	0,0	-2,1	-2,1	-2,1	0,0
Saldo Investitionstätigkeit	0	0	-0,6	-0,8	-2,1	0,0	-2,1	-2,1	-2,1	0,0

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2009	Plan 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Stellenanteile (Vollzeitäquivalent)	Anz.	2,69	2,44	2,44	2,44	2,44	2,44

Erläuterung

Es handelt sich hier um die Genehmigungs- und Überwachungsbelange der Abfallentsorgung sowie entsprechende Maßnahmen zur Gefahrenabwehr durch illegale Abfallbeseitigung, -verbrennung und den illegalen Betrieb genehmigungspflichtiger Anlagen.

Produkterträge basieren im wesentlichen auf Gebühreneinnahmen sowie ordnungsrechtlichen Erträgen. Fachbezogene Aufwendungen entstehen nur im Zusammenhang mit Ersatzvornahmen zum Abwenden von Umweltschäden, wenn der Verursacher nicht bekannt, nicht zahlungsfähig oder das Verfahren zu langwierig ist. Darüber hinaus entstehen lediglich Personal-, Sachmittel- und Geschäftsaufwendungen. Investivmaßnahmen sind nicht vorgesehen.

Die Aufgabenerfüllung orientiert sich an prioritären Gewichtungen.

Produktbereich: 011 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe: 002 Abwasser
Produkt: 001 Abwasser

Kurzbeschreibung

Maßnahmen und Überwachung im Zusammenhang mit dem Anfall, der Behandlung und der Einleitung von Schmutz- und Niederschlagswasser

Auftragsgrundlage

Wasserhaushaltsgesetz, Landeswassergesetz, OBG, Abwasserverordnung

Orga-Zuordnung

IV-A 68

Zielgruppe

Anlagenbetreiber, Nutzungsberechtigte von Grundstücken, kreisangehörige Kommunen, Organisationseinheiten der Kreisverwaltung

Verantwortliche/r

Frau Dr. Wallberg

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	70.466,20	50.000	50.000	50.000	40.000	40.000
Sonstige ordentliche Erträge	6.534,45	4.000	5.000	6.000	6.000	7.000
Ordentliche Erträge	77.000,65	54.000	55.000	56.000	46.000	47.000
Personalaufwendungen	395.706,59	390.820	370.510	374.250	356.870	359.210
Versorgungsaufwendungen	119.290,59	91.360	109.720	110.820	111.930	113.040
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	12.466,79	22.526	29.111	26.262	25.763	25.174
Sonstige ordentliche Aufwendungen	33.799,40	30.875	32.938	33.577	33.605	33.834
Ordentliche Aufwendungen	561.263,37	535.581	542.279	544.909	528.168	531.258
Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-484.262,72	-481.581	-487.279	-488.909	-482.168	-484.258
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	3.281	2.299	1.651	864
Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	-3.281	-2.299	-1.651	-864
Ergebnis	-484.262,72	-481.581	-490.560	-491.208	-483.819	-485.122

Ziele und Kennzahlen	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
----------------------	------------------	----------------	-----------------	-----------------	-----------------	-----------------

Grundzahlen (produktspezifisch)

Kleinkläranlagen	Anz.	4.350	4.300	4.250	4.200	4.200	4.200
genehm. Niederschlagswassereinleitungen	Anz.	8.700	8.800	8.800	8.800	8.800	8.800
Indirekteinleiter	Anz.	360	380	375	375	375	375
Sonderbauwerke Niederschlagswasser	Anz.	73	75	80	85	90	95

Wirtschaftlichkeitszahlen (produktspezifisch)

Durchschn. Gebühr / kostenpflichtiger Fall	€	111,00	110,00	110,00	110,00	110,00	110,00
--	---	--------	--------	--------	--------	--------	--------

Wirtschaftlichkeitszahlen (produktübergreifend)

Zuschuss / 1000 Einwohner	€	1.532,48	1.514,41	1.542,02	1.547,18	1.525,85	1.532,46
Personalaufwand / Ordentlicher Produktaufwand	%	91,76	90,03	88,56	89,02	88,76	88,89

Ziel 1

Umsetzung der wasserrechtlichen Anforderungen an die dezentrale Schmutzwasserbeseitigung durch örtliche Kontrollen und Erteilung / Verlängerung wasserrechtlicher Erlaubnisse bei ablaufenden vg. Schmutzwassereinleitungen

Bestand an erlaubten Anlagen (S.d.T.)	Anz.	4.350	4.300	4.250	4.200	4.200	4.200
---------------------------------------	------	-------	-------	-------	-------	-------	-------

Ziele und Kennzahlen		Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Ablaufende Erlaubnisse	Anz.	213	300	300	330	700	1.300
Erteilte wasserrechtliche Erlaubnisse	Anz.	213	300	300	330	300	300
Prozentquote	%	100,00	100,00	100,00	100,00	42,86	23,08

Ziel 2

Überwachung der Indirekteinleiter im Kreisgebiet durch mind. zweimalige Beprobung und Analyse der Indirekteinleitungen pro Jahr

Überwachte Indirekteinleitungen p.a.	Anz.	26	25	25	25	25	25
Beprobungen	Anz.	54	50	50	50	50	50
Prozentquote (betriebsbezogen)	%	104,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00

Ziel 3

Umsetzung der wasserrechtlichen Anforderungen an Indirekteinleitungen durch örtliche Kontrollen und Erteilung/Anpassung wasserrechtlicher Genehmigungen bei 5 % der Indirekteinleitungen pro Jahr

Bestand an genehmigten Indirekteinleitern	Anz.	360	380	375	375	375	375
Erteilte/angepasste Genehmigungen	Anz.	13	18	19	19	19	19
Prozentquote Genehmigungen Indirekteinleiter	%	3,61	4,74	5,07	5,07	5,07	5,07

Ziel 4

Jährliche Erträge aus Verwaltungsgebühren in Höhe von 50.000 € bei gleichbleibendem Personalbestand.

Ansatz "Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte"	€	9.000	25.000	50.000	50.000	40.000	40.000
Ergebnis "Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte"	€	47.472	25.000	50.000	50.000	40.000	40.000
Prozentquote	%	0,00	125,00	100,00	100,00	100,00	100,00

Teilfinanzplan Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	VE 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	72.590,83	50.000	50.000	0	50.000	40.000	40.000
Sonstige ordentliche Einzahlungen	10.768,91	4.000	5.000	0	6.000	6.000	7.000
Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	83.359,74	54.000	55.000	0	56.000	46.000	47.000
Personalauszahlungen	348.564,17	368.410	347.330	0	351.010	341.730	348.590
Versorgungsauszahlungen	83.558,59	81.880	93.300	0	94.230	95.180	96.130
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	11.511,29	21.324	23.035	0	20.186	19.687	19.098
Sonstige ordentliche Auszahlungen	32.240,84	30.875	32.938	0	33.577	33.605	33.834
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	475.874,89	502.489	496.603	0	499.003	490.202	497.652
Saldo der lfd. Verwaltungstätigkeit	-392.515,15	-448.489	-441.603	0	-443.003	-444.202	-450.652
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.678,77	1.992	6.076	0	6.076	6.076	6.076
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.678,77	1.992	6.076	0	6.076	6.076	6.076
Saldo der Investitionstätigkeit	-1.678,77	-1.992	-6.076	0	-6.076	-6.076	-6.076
Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-394.193,92	-450.481	-447.679	0	-449.079	-450.278	-456.728

Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamt- ausgabe Bedarf	bisher bereit gest.	RE 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	VE 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014	spätere Jahre
-------------------------------	------------------------------	---------------------------	------------	----------------	----------------	------------	-----------------	-----------------	-----------------	------------------

7831016 EDV-Festwertbesch. investivAbwasser	0	0	1,7	2,0	6,1	0,0	6,1	6,1	6,1	0,0
Investive Auszahlungen	0	0	1,7	2,0	6,1	0,0	6,1	6,1	6,1	0,0
Saldo Weitere Investitionstätigkeit	0	0	-1,7	-2,0	-6,1	0,0	-6,1	-6,1	-6,1	0,0
Saldo Investitionstätigkeit	0	0	-1,7	-2,0	-6,1	0,0	-6,1	-6,1	-6,1	0,0

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2009	Plan 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
-------------------	-------	-------------	--------------	----------------	-----------------	-----------------	-----------------

	Einh.	Ist 2009	Plan 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Stellenanteile (Vollzeitäquivalent)	Anz.	7,46	6,84	6,84	6,84	6,84	6,84

Erläuterung

Aufgabenschwerpunkte sind Erlaubnisse für Abwassereinleitungen (Schmutz- und Niederschlagswasser), Genehmigung von Abwasserbehandlungsanlagen, Regelung der Abwasserbeseitigungspflicht, Kanalnetzanzeigen, Genehmigung von Indirekteinleitungen, Überwachung von Abwasserbehandlungsanlagen und Abwassereinleitungen, insbesondere Kleinkläranlagen und Indirekteinleitungen.

Die Aufgabenerfüllung orientiert sich nach prioritären Gewichtungen.

Produkterträge werden im wesentlichen durch Verwaltungsgebühren für wasserrechtliche Erlaubnisse erzielt. Neben den fachbezogenen Aufwendungen für die Überwachung der Abwasserbeseitigung fallen nur Personal- sowie allgemeine Sach- und Geschäftsaufwendungen an. Investitionsmaßnahmen sind nicht vorgesehen.

Produktbereich: 013 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe: 002 Naturschutz
Produkt: 001 Naturschutz

Kurzbeschreibung

Maßnahmen und Überwachung im Zusammenhang mit Schutzgebieten und Schutzobjekten

Auftragsgrundlage

Bundesnaturschutzgesetz, BundesartenschutzVO, Washingtoner Artenschutzübereinkommen, Landschaftsgesetz, Landschaftspläne, EU-Recht, Kreistagsbeschlüsse

Orga-Zuordnung

IV-A 68

Zielgruppe

Baugenehmigungsbehörden, Fachplanungsbehörden, kreisangehörige Kommunen, Antragsteller, Verwaltungsleitung, politische Gremien, ehrenamtlicher Naturschutz, Landwirte, naturkundlich ratsuchende Personen, im Plangebiet wohnende Personen

Verantwortliche/r

Frau Dr. Wallberg

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	486.156,60	569.739	517.858	227.557	226.558	225.557
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.601,07	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.648,45	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	11.989,61	17.812	11.220	11.220	11.220	11.220
Sonstige ordentliche Erträge	6.071,37	28.500	28.500	28.500	28.500	28.500
Ordentliche Erträge	511.467,10	622.851	564.378	274.077	273.078	272.077
Personalaufwendungen	558.563,34	579.812	604.915	610.715	616.585	622.505
Versorgungsaufwendungen	168.338,53	128.010	153.920	155.460	157.010	158.580
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	310.069,99	505.171	483.658	153.116	152.636	151.559
Bilanzielle Abschreibungen	73.860,09	73.851	73.851	73.852	73.851	73.852
Transferaufwendungen	42.567,72	49.000	45.400	45.400	45.400	45.400
Sonstige ordentliche Aufwendungen	335.688,07	307.420	321.578	320.998	319.771	318.647
Ordentliche Aufwendungen	1.489.087,74	1.643.264	1.683.322	1.359.541	1.365.253	1.370.543
Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-977.620,64	-1.020.413	-1.118.944	-1.085.464	-1.092.175	-1.098.466
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	98.387,19	230.000	236.207	234.348	233.123	231.635
Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-98.387,19	-230.000	-236.207	-234.348	-233.123	-231.635
Ergebnis	-1.076.007,83	-1.250.413	-1.355.151	-1.319.812	-1.325.298	-1.330.101

Ziele und Kennzahlen		Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
----------------------	--	------------------	----------------	-----------------	-----------------	-----------------	-----------------

Grundzahlen (produktspezifisch)

Schutzgebietsfläche	ha	77.163	77.540	77.250	76.600	76.600	75.600
davon NSG	ha	7.148	7.540	7.250	7.600	7.600	7.600
davon LSG	ha	70.015	70.000	70.000	69.000	69.000	68.000
Rechtskräftige Landschaftspläne	Anz.	5	5	5	6	6	7
Weißstorchbrutpaare	Anz.	29	28	30	30	31	31
KKLP-Vertragsfläche	ha	1.050	1.100	1.100	1.150	1.200	1.250

Ziele und Kennzahlen		Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
----------------------	--	------------------	----------------	-----------------	-----------------	-----------------	-----------------

Wirtschaftlichkeitskennzahlen (produktspezifisch)

KKLP-Vertragsvolumen	€	395.000	405.000	405.000	410.000	415.000	420.000
KKLP-Eigenanteil	€	22.500	30.000	35.000	37.000	39.000	45.000

Wirtschaftlichkeitskennzahlen (produktübergreifend)

Zuschuss / 1000 Einwohner	€	3.405,09	4.006,82	4.343,13	4.162,86	4.184,10	4.204,01
Personalaufwand / Ordentlicher Produktaufwand	%	45,79	37,31	39,18	48,20	48,49	48,80

Ziel 1

Bearbeitung von 80 % der Stellungnahmen u. Genehmigungen in Eingriffsregelung und Artenschutz innerhalb von 4 Wochen

Anzahl Stellungnahmen und Genehmigungen Artenschutz	Anz.	1.017	900	900	900	900	900
Erledigung innerhalb von 4 Wochen	Anz.	989	720	720	720	720	720
Prozentquote Artenschutz	%	97,25	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00

Ziel 2

Erhöhung der Weißstorchpopulation durch Naturschutzmaßnahmen bis 2013 auf 30 Paare

Weißstorchbrutpaare	Anz.	29	28	30	30	31	31
---------------------	------	----	----	----	----	----	----

Ziel 3

Förderung des Vertragsnaturschutzes durch Fortführung des Kulturlandschaftsprogramms (KULAP) mit mind. 70 Anwerbegesprächen mit interessierten Landwirten pro Jahr

Anwerbegespräche p.a.	Anz.	70	70	70	70	70	70
Anzahl KULAP-Verträge gesamt	Anz.	268	290	300	310	320	330

Ziel 4

Förderung des Vertragsnaturschutzes durch Fortführung des Kulturlandschaftsprogramms (KULAP) mit Eigenanteilquote < 10%

KKLP-Förderung / ha	€	390,00	368,00	368,00	357,00	346,00	336,00
KKLP-Eigenanteil / ha	€	21	27	32	32	32	36
Eigenanteilquote	%	5,49	7,41	8,65	9,01	9,39	10,71

Teilfinanzplan Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	VE 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	428.149,82	519.888	467.401	0	177.100	176.100	175.100
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.883,90	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000
Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.648,45	1.800	1.800	0	1.800	1.800	1.800
Kostenerstattungen, Kostenumlagen	11.525,40	17.812	14.008	0	14.008	14.008	14.008
Sonstige ordentliche Einzahlungen	82.005,25	3.500	28.500	0	28.500	28.500	28.500
Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	529.212,82	548.000	516.709	0	226.408	225.408	224.408
Personalauszahlungen	552.597,38	571.672	590.695	0	596.355	602.075	607.855
Versorgungsauszahlungen	117.914,53	114.730	130.880	0	132.190	133.510	134.850
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	311.976,93	502.105	472.164	0	141.622	141.142	140.065
Transferauszahlungen	42.567,72	49.000	45.400	0	45.400	45.400	45.400
Sonstige ordentliche Auszahlungen	334.699,07	307.420	321.578	0	320.998	319.771	318.647
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.359.755,63	1.544.927	1.560.717	0	1.236.565	1.241.898	1.246.817
Saldo der lfd. Verwaltungstätigkeit	-830.542,81	-996.927	-1.044.008	0	-1.010.157	-1.016.490	-1.022.409
Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	113.007,19	50.000	50.000	0	50.000	50.000	50.000
Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	2.189,00	0	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	115.196,19	50.000	50.000	0	50.000	50.000	50.000
Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	193.946,70	110.000	110.000	0	110.000	110.000	110.000
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	15.000	15.000	0	15.000	15.000	15.000
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.750,30	3.896	11.494	0	11.494	11.494	11.494

Teilfinanzplan Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	VE 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	196.697,00	128.896	136.494	0	136.494	136.494	136.494
Saldo der Investitionstätigkeit	-81.500,81	-78.896	-86.494	0	-86.494	-86.494	-86.494
Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-912.043,62	-1.075.823	-1.130.502	0	-1.096.651	-1.102.984	-1.108.903

Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamt- ausgabe Bedarf	bisher bereit gest.	RE 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	VE 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014	spätere Jahre
-------------------------------	------------------------------	---------------------------	------------	----------------	----------------	------------	-----------------	-----------------	-----------------	------------------

I 61300001 Natursch. u. Landschaftspflege

6811010 Landeszuweisung für Investivzw	0	0	113,0	50,0	50,0	0,0	50,0	50,0	50,0	0,0
Investive Einzahlungen	0	0	113,0	50,0	50,0	0,0	50,0	50,0	50,0	0,0
7821001 Grunderwerbskosten	0	0	149,0	100,0	100,0	0,0	100,0	100,0	100,0	0,0
7821002 Ausgleichsmaßnahmen Grunderwer	0	0	44,9	10,0	10,0	0,0	10,0	10,0	10,0	0,0
7853010 Ausgleichsmaßnahmen BK Anderk.	0	0	0,0	15,0	15,0	0,0	15,0	15,0	15,0	0,0
Investive Auszahlungen	0	0	193,9	125,0	125,0	0,0	125,0	125,0	125,0	0,0
Saldo I 61300001	0	0	-80,9	-75,0	-75,0	0,0	-75,0	-75,0	-75,0	0,0

6821000 Einzahlungen aus der VeräußeruNaturschutz	0	0	2,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Investive Einzahlungen	0	0	2,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
7831016 EDV-Festwertbesch. investivNaturschutz	0	0	2,8	3,9	11,5	0,0	11,5	11,5	11,5	0,0
Investive Auszahlungen	0	0	2,8	3,9	11,5	0,0	11,5	11,5	11,5	0,0
Saldo Weitere Investitionstätigkeit	0	0	-0,6	-3,9	-11,5	0,0	-11,5	-11,5	-11,5	0,0
Saldo Investitionstätigkeit	0	0	-81,5	-78,9	-86,5	0,0	-86,5	-86,5	-86,5	0,0

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2009	Plan 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Stellenanteile (Vollzeitäquivalent)	Anz.	9,84	10,07	9,45	9,45	9,45	9,45

Erläuterung

Produkterträge werden im wesentlichen durch Zuwendungen / Erstattungen vom Land erzielt. Die Aufwendungen beruhen vorwiegend auf Personaleinsatz sowie Fachleistungen, insb. für Maßnahmen, Planungen, Kreiskulturlandschaftsprogramm und Biologische Station. Es findet eine innere Verrechnung der durch den Baubetrieb erbrachten Leistungen statt.

Derzeit sind keine produktbezogenen relevanten Abweichungen in den Folgejahren ersichtlich, Ertrag und Aufwand sind aber wesentlich von den Landesvorgaben abhängig.

Das Umweltzentrum ist ein Kristallisationspunkt von Umweltaktivitäten des Kreises. Es ist Sitz der Biologischen Station, es bietet Tagungsräume und ein als Naturschutzgebiet ausgewiesenes Umland. Der Keller des Herrenhauses ist an eine private Cafebetreiberin verpachtet. Auf dem Gelände wird im Rahmen der Umweltbildung für Besucher ein ökologischer Lehrpfad vorgehalten.

Die Aufwendungen, die im Zusammenhang mit der Besetzung von Plätzen im Freiwilligen Ökologischen Jahr entstehen, werden vom Bund größtenteils erstattet. Bei den Aufwandsbeträgen handelt es sich vorwiegend um TeilnehmerInnenentgelte sowie Sozialversicherungsbeiträge.

Im Investivbereich werden Mittel für Kompensationsmaßnahmen (Ersatzgelder) im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben reinvestiert. Sonstige Investitionen sollen nur zur Konfliktlösung im besonderen Einzelfall erfolgen.

Die Aufgabenerfüllung insgesamt orientiert sich an prioritären Gewichtungen.

Produktbereich: 013 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe: 003 Gewässer / Gewässerschutz
Produkt: 001 Gewässer / Gewässerschutz

Kurzbeschreibung

Maßnahmen und Überwachung zum Gewässerschutz, zur naturnahen Entwicklung der Gewässersysteme, zum Hochwasserschutz, zur Gewässerbenutzung und zur Wasserversorgung

Auftragsgrundlage

Wasserhaushaltsgesetz, Landeswassergesetz, OBG, Wasserverbandsgesetz, VO über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen, EU-Recht

Orga-Zuordnung

IV-A 68

Zielgruppe

Anlagenbetreiber, Nutzungsberechtigte von Grundstücken, Gewässeranlieger, Gewässerunterhaltungspflichtige, kreisangehörige Kommunen, Wasser- und Bodenverbände, Organisationseinheiten der Kreisverwaltung

Verantwortliche/r

Frau Dr. Wallberg

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	137.199,42	256.388	2.107.667	2.107.668	2.107.667	2.107.667
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	59.689,00	25.000	27.500	30.000	30.000	32.500
Sonstige ordentliche Erträge	29.540,98	28.000	28.000	28.000	28.000	28.000
Ordentliche Erträge	226.429,40	309.388	2.163.167	2.165.668	2.165.667	2.168.167
Personalaufwendungen	429.836,38	435.440	475.330	480.100	475.850	480.080
Versorgungsaufwendungen	68.168,06	52.360	60.010	60.610	61.220	61.830
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	48.217,67	234.126	2.080.290	2.080.449	2.079.929	2.079.330
Bilanzielle Abschreibungen	133.978,62	133.979	135.578	135.578	135.578	135.578
Transferaufwendungen	36.540,00	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
Sonstige ordentliche Aufwendungen	32.890,95	28.179	32.846	33.579	33.612	33.645
Ordentliche Aufwendungen	749.631,68	934.084	2.834.054	2.840.316	2.836.189	2.840.463
Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-523.202,28	-624.696	-670.887	-674.648	-670.522	-672.296
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	4.591	3.216	2.310	1.209
Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	-4.591	-3.216	-2.310	-1.209
Ergebnis	-523.202,28	-624.696	-675.478	-677.864	-672.832	-673.505

Ziele und Kennzahlen		Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
----------------------	--	------------------	----------------	-----------------	-----------------	-----------------	-----------------

Grundzahlen (produktspezifisch)

Prüfpflichtige VAWS-Anlagen	Anz.	5.350	5.400	5.450	5.500	5.500	5.500
Fläche WSG/HQSG	ha	20.824	20.824	20.824	20.824	20.824	20.824
Fläche ÜSG	ha	7.733	7.733	7.733	7.733	7.733	7.733
Wärmepumpen	Anz.	310	350	410	470	530	600
Länge "Sonstige Gewässer"	km	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
Wasser- und Bodenverbände	Anz.	24	24	24	24	24	24

Wirtschaftlichkeitskennzahlen (produktspezifisch)

durchschn.Ertrag / kostenpflichtiger Fall	€	82	85	85	85	85	85
---	---	----	----	----	----	----	----

Ziele und Kennzahlen		Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
----------------------	--	------------------	----------------	-----------------	-----------------	-----------------	-----------------

Wirtschaftlichkeitskennzahlen (produktübergreifend)

Zuschuss / 1000 Einwohner	€	1.655,70	1.980,28	2.123,06	2.134,96	2.121,91	2.127,52
Personalaufwand / Ordentlicher Produktaufwand	%	66,43	51,94	18,89	19,04	18,94	19,08

Ziel 1

Überwachung von 150 Betrieben (Industrie, Gewerbe, Landwirtschaft (IGL)) pro Jahr hinsichtlich der Anforderungen des anlagenbezogenen Gewässerschutzes

Vermuteter Bestand an Betrieben (IGL)	Anz.	4.800	4.800	4.800	4.800	4.800	4.800
Überwachte Betriebe (IGL)	Anz.	92	150	150	150	150	150
Prozentquote Betriebe	%	1,92	3,13	3,13	3,13	3,13	3,13

Ziel 2

Sicherstellung der gesetzlich vorgeschriebenen Sachverständigen-Überwachung einschl. Mängelbeseitigung der fälligen prüfpflichtigen VAWS-Anlagen (Verordnung für Anlagen mit wassergefährdenden Stoffen)

Erfasster Anlagenbestand	Anz.	5.350	5.400	5.450	5.500	5.550	5.550
Fällige prüfpflichtige Anlagen	Anz.	630	1.250	1.000	1.000	1.100	1.100
Durchgeführte Anlagenüberwachung	Anz.	1.074	1.250	1.000	1.000	1.100	1.100

Ziel 3

Sicherung des Hochwasserschutzes und Verbesserung des Zustandes "Sonstiger Gewässer" im Kreisgebiet durch gezielte Kontrollen einschließlich Mängelbeseitigung von jährlich 1 % der Gewässerlänge

Länge "Sonstige Gewässer"	km	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
Kontrollierte Gewässerlänge	km	36	25	25	25	25	25
Prozentquote Gewässer	%	1,44	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00

Ziel 4

Jährliche Erträge aus Verwarnungs-, Buß- und Zwangsgeldern in Höhe von 3.000 €

Ergebnis "Sonstige ordentliche Erträge"	€	6.737	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
Ergebnis "Sonstige ordentliche Erträge"	€	6.737	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
Prozentquote	%	0,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00

Teilfinanzplan Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	VE 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	30.811,72	150.000	2.000.000	0	2.000.000	2.000.000	2.000.000
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	58.224,00	25.000	27.500	0	30.000	30.000	32.500
Sonstige ordentliche Einzahlungen	19.002,72	28.000	28.000	0	28.000	28.000	28.000
Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	108.038,44	203.000	2.055.500	0	2.058.000	2.058.000	2.060.500
Personalauszahlungen	407.161,84	425.000	464.190	0	468.920	468.130	474.280
Versorgungsauszahlungen	47.749,06	46.920	51.030	0	51.540	52.060	52.580
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	46.869,32	232.320	2.071.789	0	2.071.948	2.071.428	2.070.829
Transferauszahlungen	36.540,00	50.000	50.000	0	50.000	50.000	50.000
Sonstige ordentliche Auszahlungen	31.844,25	28.179	32.846	0	33.579	33.612	33.645
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	570.164,47	782.419	2.669.855	0	2.675.987	2.675.230	2.681.334
Saldo der lfd. Verwaltungstätigkeit	-462.126,03	-579.419	-614.355	0	-617.987	-617.230	-620.834
Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.163,70	51.200	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.163,70	51.200	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.454,62	64.000	0	0	0	0	0
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.946,64	2.466	8.501	0	8.501	8.501	8.501
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.401,26	66.466	8.501	0	8.501	8.501	8.501
Saldo der Investitionstätigkeit	-2.237,56	-15.266	-8.501	0	-8.501	-8.501	-8.501
Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-464.363,59	-594.685	-622.856	0	-626.488	-625.731	-629.335

Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamt- ausgabe Bedarf	bisher bereit gest.	RE 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	VE 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014	spätere Jahre
-------------------------------	------------------------------	---------------------------	------------	----------------	----------------	------------	-----------------	-----------------	-----------------	------------------

I 61300002 Renaturierungsm. "Große Aue"

6811010 Landeszuweisung für Investivzw	0	0	1,2	51,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Investive Einzahlungen	0	0	1,2	51,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
7853000 Auszahlungen für sonstige Baum	0	0	1,5	64,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Investive Auszahlungen	0	0	1,5	64,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo I 61300002	0	0	-0,3	-12,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

7831016 EDV-Festwertbesch. investivGewässer / Gewässerschutz	0	0	1,9	2,5	8,5	0,0	8,5	8,5	8,5	0,0
Investive Auszahlungen	0	0	1,9	2,5	8,5	0,0	8,5	8,5	8,5	0,0
Saldo Weitere Investitionstätigkeit	0	0	-1,9	-2,5	-8,5	0,0	-8,5	-8,5	-8,5	0,0
Saldo Investitionstätigkeit	0	0	-2,2	-15,3	-8,5	0,0	-8,5	-8,5	-8,5	0,0

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2009	Plan 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Stellenanteile (Vollzeitäquivalent)	Anz.	7,67	8,45	8,53	8,53	8,53	8,53

Erläuterung

Aufgabenschwerpunkte sind Erlaubnisse/Bewilligungen für Gewässerbenutzungen (insbesondere Entnehmen/Ableiten von Wasser aus oberirdischen Gewässern, Aufstauen und Absenken oberirdischer Gewässer, Entnehmen und Zutagefördern von Grundwasser), Genehmigungen/Planfeststellungen für Gewässerausbaumaßnahmen und Deich-/Dammbauten, Gewässerschauen, Maßnahmen in Überschwemmungsgebieten, Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen einschl. Anlagen zum Lagern und Abfüllen von Jauche, Gülle und Silagesickersäften (JGS-Anlagen), Genehmigung von Anlagen in und an Gewässern, Regelungen zur Gewässerunterhaltung, öffentliche Wasserversorgung, Vollzug der Wasserschutzgebietsverordnungen, Sofortmaßnahmen bei Unfällen mit wassergefährdenden Stoffen, Verbandsaufsicht über Wasser- und Bodenverbände, Gewässeraufsicht.

Die Aufgabenerfüllung orientiert sich an prioritären Gewichtungen.

Produkterträge beruhen im wesentlichen auf Landeszuwendungen, daneben noch auf Erstattungen aus Verwaltungszwangsmaßnahmen, deren Realisierung jedoch ungewiss ist. Weitere Fachaufwendungen entstehen durch die Gewässer- und Deichunterhaltung, Beiträge zum Werre-Wasserverband sowie Leistungen im Rahmen von Sofortmaßnahmen bei Ölnfällen etc.

Investive Maßnahmen: Fertigstellung des Bauabschnitt 13 an der Gr. Aue

Zur Umsetzung der europäischen Wasserrahmenrichtlinie (WRRL) führt der Kreis Minden-Lübbecke wie schon im Zeitraum 2003 - 2006 erneut gemeinsam mit dem Kreis Herford einen weiteren Durchgang des Gewässerentwicklungsprojektes Weser-Werre-Else durch. Das Projekt ist landesweit Vorbild für eine gelungene Entbürokratisierung und vorbildliche Verknüpfung einer Beschäftigungs- und Wirtschaftsförderung mit der naturnahen Fließgewässerentwicklung.

Projektkoordination und finanzielle Abwicklung werden alternierend durch die beiden Kreise, ab 2011 wieder durch den Kreis Minden-Lübbecke übernommen.

Die Projektkosten, die maßgeblich aus der Beschäftigung zuvor arbeitsloser Menschen resultieren, werden zu 80% vom Land und zu 20% von den Projektbeteiligten getragen. Der Eigenanteil setzt sich aus Kosten der Unterkunft, eingesparten Kosten der Unterkunft sowie Mitteln der Städte/Gemeinden und Wasserverbände bei Materialbeschaffungen zusammen. Der Kreishaushalt wird durch das Projekt nicht belastet, da die veranschlagten Erträge und Aufwendungen deckungsgleich sind.

Produktbereich: 014 Umweltschutz
Produktgruppe: 001 Umwelt und Boden
Produkt: 001 Umweltschutz

Kurzbeschreibung

Koordination bei Bürgeranfragen und Auskunftersuchen nach dem UIG sowie bei umweltrelevanten Planungen, Projekten und Maßnahmen; Konzeptionelle Erarbeitung und DV-Bereitstellung von Umweltinformationsdaten
 Projekt "Ökoprotif"

Auftragsgrundlage

EU-Umweltinformationsrecht, Informationsfreiheitsgesetz, Landschaftsgesetz, Stiftungs/Vereinssatzungen, Förderrichtlinien, Kreistagsbeschlüsse, Entscheidungen/Vorgaben der Verwaltungsleitung

Orga-Zuordnung

IV-A 68

Zielgruppe

Ratsuchende Personen, Verbände, Institutionen, Medien, politische Gremien, Verbände, Vereine und Institutionen, Dorfgemeinschaften, beteiligte Berufsgruppen, Organisationseinheiten der Kreisverwaltung

Verantwortliche/r

Frau Dr. Wallberg

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	8.000,00	25.000	15.000	25.000	15.000	25.000
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	100	100	100	100	100
Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	50	50	50	50	50
Ordentliche Erträge	8.000,00	25.150	15.150	25.150	15.150	25.150
Personalaufwendungen	98.747,00	105.050	116.240	118.070	112.870	102.540
Versorgungsaufwendungen	54.536,98	43.220	43.430	43.860	44.300	44.750
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.294,50	7.947	7.614	7.683	7.573	7.444
Bilanzielle Abschreibungen	213,00	0	0	0	0	0
Sonstige ordentliche Aufwendungen	40.739,09	71.089	61.993	67.252	57.261	70.270
Ordentliche Aufwendungen	205.530,57	227.306	229.277	236.865	222.004	225.004
Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-197.530,57	-202.156	-214.127	-211.715	-206.854	-199.854
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	1.407	986	708	371
Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	-1.407	-986	-708	-371
Ergebnis	-197.530,57	-202.156	-215.534	-212.701	-207.562	-200.225

Ziele und Kennzahlen		Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
----------------------	--	------------------	----------------	-----------------	-----------------	-----------------	-----------------

Grundzahlen (produktspezifisch)

Firmenzerifizierungen bei Ökoprotif	Anz.	9	0	10	0	10	0
Investitionen aller Teilnehmer	€	1.109.300	0	500.000	0	500.000	0

Wirtschaftlichkeitszahlen (produktspezifisch)

Amortisation von Maßnahmen innerhalb von 3 Jahren	%	0	0	60	0	60	0
Durchschnittl. Jährliche Einsparung pro Firma	€	22.000	0	33.000	0	33.000	0

Wirtschaftlichkeitszahlen (produktübergreifend)

Zuschuss / 1000 Einwohner	€	625,10	660,19	689,45	669,98	654,60	632,45
---------------------------	---	--------	--------	--------	--------	--------	--------

Ziele und Kennzahlen		Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Personalaufwand / Ordentlicher Produktaufwand	%	74,58	63,07	68,52	68,36	70,80	65,46

Ziel 1

Koordination und Beantwortung von 80% aller Anfragen zum Umweltbereich innerhalb von 14 Tagen

Erwartete Anfragen	Anz.	1.639	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
innerhalb von 14 Tagen koordiniert/beantwortet	Anz.	1.576	880	880	880	880	880
Prozentquote Anfragen	%	96,16	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00

Ziel 2

Durchführung des Projektes Ökoprofit unter der Zielsetzung, dass sich 75 % der getätigten Investitionen innerhalb von 3 Jahren amortisieren

Investitionen aller Teilnehmer	€	1.109.300	0	500.000	0	500.000	0
Durchschnittl. Jährliche Einsparung pro Firma	€	22.000	0	33.000	0	33.000	0
durchschnittliche Einsparung in 3 Jahren	€	34.600	0	99.000	0	99.000	0
Amortisationsquote innerhalb von 3 Jahren	%	0,00	0,00	60,00	0,00	60,00	0,00

Teilfinanzplan Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	VE 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	8.000,00	25.000	15.000	0	25.000	15.000	25.000
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	100	100	0	100	100	100
Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	50	50	0	50	50	50
Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	8.000,00	25.150	15.150	0	25.150	15.150	25.150
Personalauszahlungen	84.980,35	88.810	105.340	0	106.430	104.970	98.300
Versorgungsauszahlungen	38.200,98	38.740	36.930	0	37.300	37.670	38.050
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	10.910,01	7.550	5.009	0	5.078	4.968	4.839
Sonstige ordentliche Auszahlungen	40.591,65	71.089	61.993	0	67.252	57.261	70.270
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	174.682,99	206.189	209.272	0	216.060	204.869	211.459
Saldo der lfd. Verwaltungstätigkeit	-166.682,99	-181.039	-194.122	0	-190.910	-189.719	-186.309
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	571,49	607	2.605	0	2.605	2.605	2.605
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	571,49	607	2.605	0	2.605	2.605	2.605
Saldo der Investitionstätigkeit	-571,49	-607	-2.605	0	-2.605	-2.605	-2.605
Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-167.254,48	-181.646	-196.727	0	-193.515	-192.324	-188.914

Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamt- ausgabe Bedarf	bisher bereit gest.	RE 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	VE 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014	spätere Jahre
-------------------------------	------------------------------	---------------------------	------------	----------------	----------------	------------	-----------------	-----------------	-----------------	------------------

7831016 EDV-Festwertbesch. investivUmweltschutz	0	0	0,6	0,6	2,6	0,0	2,6	2,6	2,6	0,0
Investive Auszahlungen	0	0	0,6	0,6	2,6	0,0	2,6	2,6	2,6	0,0
Saldo Weitere Investitionstätigkeit	0	0	-0,6	-0,6	-2,6	0,0	-2,6	-2,6	-2,6	0,0
Saldo Investitionstätigkeit	0	0	-0,6	-0,6	-2,6	0,0	-2,6	-2,6	-2,6	0,0

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2009	Plan 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Stellenanteile (Vollzeitäquivalent)	Anz.	2,06	2,19	2,19	2,19	2,19	2,19

Erläuterung

Im Rahmen der vom Kreitag beschlossenen Lokalen Agenda hat sich als Schwerpunkt das Projekt "Ökoprofit" entwickelt. Dieses freiwillige Beratungsprojekt für KMU geht 2010 in die 6. Runde, die sich bis ins Jahr 2011

erstrecken wird. Es dient der Identifizierung von Ressourcen- und Kosteneinsparungsmöglichkeiten in den Firmen und der Stärkung des Wirtschaftsstandortes Minden-Lübbecke.

Produkterträge werden im wesentlichen durch Landeszuwendungen und Teilnehmerbeiträge im Rahmen des Projektes "Ökoprofit" erbracht. Aufwendungen entstehen durch Personaleinsatz und Fachleistungen, hier insbesondere der Projektarbeit, durch den Erwerb der Lizenzen und durch den Kreisanteil zur 80 %-Landesförderung.

Im Rahmen der Umweltinformation und -koordination werden Informationsangebote für die Bürgerinnen und Bürger bereitgestellt, konkrete Anfragen bearbeitet und erforderliche Basisinformationen für die verwaltungsmäßige Arbeit aller Fachbereiche / Produkte im Umweltamt erstellt und aktuell vorgehalten.

Investivmaßnahmen sind nicht vorgesehen.

Produktbereich: 014 Umweltschutz
Produktgruppe: 001 Umwelt und Boden
Produkt: 002 Bodenschutz

Kurzbeschreibung

Erfassung von Altlastenverdachtsflächen;
 Altlastenkatasterführung;
 Prüfung/Bewertung/Kontrolle von Gutachten,
 Sanierungskonzepten und -maßnahmen;
 Genehmigungsverfahren/Planfeststellungen
 bei Abgrabungen/Ansättungen und deren
 Überwachung; Erosionsschutz

Auftragsgrundlage

Bundesbodenschutzgesetz,
 Landesbodenschutzgesetz,
 Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz,
 Landesabfallgesetz, Wasserhaushaltsgesetz,
 Landeswassergesetz, Abgrabungsgesetz,
 Baugesetzbuch; Landschaftsgesetz

Orga-Zuordnung

IV-A 68

Zielgruppe

Grundstückseigentümer, Betreiber von Abfallentsorgungsanlagen,
 kreisangehörige Kommunen, Baustraäger, MUNLV, LAUNV,
 Bezirksregierung, Antragsteller, Verbände und Institutionen, betroffene
 Personen

Verantwortliche/r

Frau Dr. Wallberg

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.254,00	56.000	0	0	0	0
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	31.810,00	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
Sonstige ordentliche Erträge	7.525,81	29.000	18.000	18.000	18.000	18.000
Ordentliche Erträge	44.589,81	95.000	28.000	28.000	28.000	28.000
Personalaufwendungen	255.449,21	294.150	282.750	285.580	288.430	291.320
Versorgungsaufwendungen	83.462,47	68.000	78.860	79.650	80.450	81.250
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.440,99	5.170	10.732	10.841	10.551	10.212
Sonstige ordentliche Aufwendungen	48.180,92	149.198	71.035	71.304	71.323	71.543
Ordentliche Aufwendungen	392.533,59	516.518	443.377	447.375	450.754	454.325
Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-347.943,78	-421.518	-415.377	-419.375	-422.754	-426.325
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	2.454	1.719	1.235	646
Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	-2.454	-1.719	-1.235	-646
Ergebnis	-347.943,78	-421.518	-417.831	-421.094	-423.989	-426.971

Ziele und Kennzahlen	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
----------------------	------------------	----------------	-----------------	-----------------	-----------------	-----------------

Grundzahlen (produktspezifisch)

Bestand Abgrabungsvorhaben	Anz.	32	49	49	50	50	52
Kartierte potenzielle Altlastenverdachtsflächen	Anz.	2.000	3.150	3.050	2.950	2.850	2.750
Flächenermittlung und -bewertung	Anz.	350	150	150	150	150	150
Behandlungsbedürftige Standorte	Anz.	900	1.200	1.190	1.180	1.170	1.160

Wirtschaftlichkeitszahlen (produktspezifisch)

durchschn. Ertrag / Abgrabungsgenehmigung	€	3.900,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
--	---	----------	----------	----------	----------	----------	----------

Wirtschaftlichkeitszahlen (produktübergreifend)

Zuschuss / (1000) Einwohner	€	1.101,09	1.469,01	1.384,42	1.327,14	1.337,83	1.349,13
-----------------------------	---	----------	----------	----------	----------	----------	----------

Ziele und Kennzahlen		Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Personalaufwand / Ordentlicher Produktaufwand	%	86,34	64,42	77,69	81,64	81,84	82,01

Ziel 1

Ein- oder mehrmalige Kontrolle von 75% aller beantragten / laufenden Abgrabungsvorhaben pro Jahr

Beantragte / laufende Vorhaben	Anz.	10	51	51	53	53	51
Kontrollen	Anz.	25	36	36	36	36	36
Prozentquote (Kontrollen v. Abgrabungsvorhaben)	%	250,00	70,59	70,59	67,92	67,92	70,59

Ziel 2

Ermittlung und Bewertung von 150 der bislang nur kartierten potentiellen Altlastenverdachtsflächen im Kreis Minden-Lübbecke pro Jahr

Kartierte potenzielle Altlastenverdachtsflächen	Anz.	2.000	3.150	3.050	2.950	2.850	2.750
Flächenermittlung und -bewertung	Anz.	350	150	150	150	150	150
Prozentquote (Ermittlung und Bewertung)	%	17,50	4,76	4,92	5,08	5,26	5,45

Ziel 3

Prioritäre Bearbeitung von 30 behandlungsbedürftigen Altstandorte und Altablagerungen durch Gefährdungsabschätzungen, Sanierungskonzepte und -maßnahmen zur Gefahrenabwehr und "Wiedernutzbarmachung" der sanierten Standorte pro Jahr

Behandlungsbedürftige Standorte	Anz.	900	1.200	1.190	1.180	1.170	1.160
Untersuchung / Sanierung von Standorten	Anz.	38	30	30	30	30	30
Prozentquote (behandlungsbedürftige Altstandorte)	%	4,22	2,50	2,52	2,54	2,56	2,59

Teilfinanzplan Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	VE 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.254,00	56.000	0	0	0	0	0
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	31.310,00	10.000	10.000	0	10.000	10.000	10.000
Sonstige ordentliche Einzahlungen	1.604,06	29.000	18.000	0	18.000	18.000	18.000
Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	38.168,06	95.000	28.000	0	28.000	28.000	28.000
Personalauszahlungen	254.213,07	289.830	275.470	0	278.220	281.010	283.820
Versorgungsauszahlungen	58.462,47	60.950	67.060	0	67.730	68.410	69.090
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	4.664,14	4.390	6.189	0	6.298	6.008	5.669
Sonstige ordentliche Auszahlungen	52.886,80	149.198	71.035	0	71.304	71.323	71.543
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	370.226,48	504.368	419.754	0	423.552	426.751	430.122
Saldo der lfd. Verwaltungstätigkeit	-332.058,42	-409.368	-391.754	0	-395.552	-398.751	-402.122
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.125,14	1.220	4.543	0	4.543	4.543	4.543
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.125,14	1.220	4.543	0	4.543	4.543	4.543
Saldo der Investitionstätigkeit	-1.125,14	-1.220	-4.543	0	-4.543	-4.543	-4.543
Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-333.183,56	-410.588	-396.297	0	-400.095	-403.294	-406.665

Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamt- ausgabe Bedarf	bisher bereit gest.	RE 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	VE 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014	spätere Jahre
-------------------------------	------------------------------	---------------------------	------------	----------------	----------------	------------	-----------------	-----------------	-----------------	------------------

7831016 EDV-Festwertbesch. investivBodenschutz	0	0	1,1	1,2	4,5	0,0	4,5	4,5	4,5	0,0
Investive Auszahlungen	0	0	1,1	1,2	4,5	0,0	4,5	4,5	4,5	0,0
Saldo Weitere Investitionstätigkeit	0	0	-1,1	-1,2	-4,5	0,0	-4,5	-4,5	-4,5	0,0
Saldo Investitionstätigkeit	0	0	-1,1	-1,2	-4,5	0,0	-4,5	-4,5	-4,5	0,0

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2009	Plan 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
-------------------	-------	-------------	--------------	----------------	-----------------	-----------------	-----------------

Stellenanteile (Vollzeitäquivalent)	Anz.	4,54	4,64	4,64	4,64	4,64	4,64
-------------------------------------	------	------	------	------	------	------	------

Erläuterung

Das Produkt beinhaltet die beiden Themenbereiche Abgrabungen und Altlasten.

Sachgebiet Abgrabungen: Der Kreis ist Genehmigungs- und Überwachungsbehörde für Abgrabungen (Trockenabgrabungen, Sand; Naß, Sand und Kies, Torf; Ton; Steinbrüche teilweise) . Neben den aktuell betriebenen Abgrabungen laufen parallel aufwendige Genehmigungsverfahren größtenteils im Rahmen von Planfeststellungen für Neuansträge und Änderungs-/Erweiterungsverfahren. Eine regelmäßige Kontrolle der Abgrabungen wird notwendigerweise durchgeführt, um die Auswirkungen auf die Landschaft, Grundwasser aber auch den sicheren Betrieb (Grenzabstände zu Bahn, Straße, Gebäude, Abbautiefen, Böschungsneigungen) zu gewährleisten. Mit Verstößen seitens des Betreibers sind erhebliche Einnahmen verbunden, da die Behörde gehalten ist, neben dem ordnungsrechtlichen Verfahren auch eine Gewinnabschöpfung vorzunehmen.

Sachgebiet Altlastverdachtsflächen: Der Kreis als untere Bodenschutzbehörde ist verpflichtet, Grundlagenhebungen/ Erstermittlungen im Bereich der Altlastverdachtsflächen durchzuführen. Diese Fälle werden im Rahmen einer Prioritätenliste abgearbeitet. Der Kreis ist zuständig für die ordnungsgemäße Bearbeitung der Altlastenflächen durch den verantwortlichen Handlungs- oder Zustandsstörer. Dazu gehört u.a. die Durchsetzung und Beurteilung von entsprechenden Teilschritten wie Sanierungsuntersuchungen, Gefährdungsabschätzungen, Sanierungsplänen, Sanierung etc.

Produkterträge werden im wesentlichen durch Zuwendungen im Altlastenbereich sowie durch Bußgelder und Genehmigungsgebühren für Abgrabungen erzielt. Fachaufwendungen entstehen vorwiegend für die Ersterkundungspflicht von Altlastenverdachtsflächen, ansonsten fallen Personal- sowie allgemeine Sach- und Geschäftsaufwendungen an.

Es sind keine Investivmaßnahmen vorgesehen. Die Aufgabenerfüllung orientiert sich an prioritären Gewichtungen.

Produktbereich: 014 Umweltschutz
Produktgruppe: 001 Umwelt und Boden
Produkt: 003 Immissionsschutz

Kurzbeschreibung

Rechtliche und fachliche Beratung beim anlagenbezogenen Immissionsschutz. Genehmigungen und Genehmigungsüberwachungen. Stellungnahmen gegenüber anderen Behörden. Beschwerdemanagement

Auftragsgrundlage

Bundesimmissionsschutzgesetz incl. Bundesimmissionsschutzverordnungen, Landesimmissionsschutzgesetz, TA Luft, TA Lärm, Umweltschadensgesetz

Orga-Zuordnung

IV-A 68

Zielgruppe

Anlagenbetreiber, Behörden, Beschwerdeführer

Verantwortliche/r

Frau Dr. Wallberg

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	229.821	229.130	229.130	229.130	229.130
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	68.040,17	40.000	40.000	40.000	39.000	32.000
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	233.107,84	0	0	0	0	0
Sonstige ordentliche Erträge	2.457,82	6.500	7.000	7.000	7.000	7.000
Ordentliche Erträge	303.605,83	276.321	276.130	276.130	275.130	268.130
Personalaufwendungen	273.300,95	279.950	314.190	318.000	314.800	306.490
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.557,51	16.213	20.944	21.081	20.647	20.155
Sonstige ordentliche Aufwendungen	84.680,65	55.438	61.537	61.961	61.986	62.011
Ordentliche Aufwendungen	367.539,11	351.601	396.671	401.042	397.433	388.656
Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-63.933,28	-75.280	-120.541	-124.912	-122.303	-120.526
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	3.315	2.323	1.668	873
Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	-3.315	-2.323	-1.668	-873
Ergebnis	-63.933,28	-75.280	-123.856	-127.235	-123.971	-121.399

Ziele und Kennzahlen	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
----------------------	------------------	----------------	-----------------	-----------------	-----------------	-----------------

Grundzahlen (produktspezifisch)

Bestand genehm.bed. Anlagen	Anz.	225	260	290	290	310	320
Genehmigungen genehm. bed. Anlagen	Anz.	14	30	30	30	30	30
Stellungnahmen in immissionsrechtl. Verfahren	Anz.	432	420	420	420	420	420
Bestand nicht genehm. bed. Anlagen	Anz.	16.500	16.680	16.690	16.700	16.700	16.700
Stellungnahmen im Bauleitplanverfahren	Anz.	52	130	80	80	80	80
Beschwerden	Anz.	107	70	70	70	70	70
Lärmmessungen	Anz.	40	40	40	40	40	40

Wirtschaftlichkeitszahlen (produktspezifisch)

durchschn. Ertrag / Genehmigung	€	1.215,00	400,00	410,00	410,00	410,00	410,00
---------------------------------	---	----------	--------	--------	--------	--------	--------

Wirtschaftlichkeitszahlen (produktübergreifend)

Zuschuss / (1000) Einwohner	€	202,32	236,73	381,46	395,29	387,03	381,41
-----------------------------	---	--------	--------	--------	--------	--------	--------

Ziele und Kennzahlen		Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Personalaufwand / Ordentlicher Produktaufwand	%	74,36	79,62	79,21	79,29	79,21	78,86

Ziel 1

Bearbeitung von 60% der Stellungnahmen innerhalb von 2 Wochen

Stellungnahmen gesamt	Anz.	484	550	500	500	500	500
Stellungnahmen innerhalb von 4 Wochen	Anz.	484	330	300	300	300	300
Prozentquote (Stellungnahmen innerhalb v. 2 Wochen)	%	100,00	60,00	60,00	60,00	60,00	60,00

Ziel 2

Überwachung von 5% der genehmigungsbedürftigen Anlagen p.a.

Bestand genehm.bed. Anlagen	Anz.	225	260	290	290	310	320
Überwachungsmaßnahmen	Anz.	52	11	14	14	16	16
Prozentquote (Überwachung der genehm. bed. Anlagen)	%	23,11	4,23	5,00	5,00	5,00	5,00

Ziel 3

Kontaktaufnahme zu Beschwerdeführern innerhalb von 3 Tagen

Beschwerden	Anz.	107	70	70	70	70	70
Kontaktaufnahmen innerhalb von 3 Tagen	Anz.	710	70	70	70	70	70
Prozentquote (Kontaktaufnahme zu Beschwerdeführern innerhalb von 3 Tagen)	%	663,55	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00

Teilfinanzplan Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	VE 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	229.821	229.130	0	229.130	229.130	229.130
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	68.190,16	40.000	40.000	0	40.000	39.000	32.000
Kostenerstattungen, Kostenumlagen	233.107,84	0	0	0	0	0	0
Sonstige ordentliche Einzahlungen	2.457,82	6.500	7.000	0	7.000	7.000	7.000
Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	303.755,82	276.321	276.130	0	276.130	275.130	268.130
Personalauszahlungen	272.869,01	279.950	307.300	0	310.410	310.990	306.380
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	8.581,31	14.898	14.805	0	14.942	14.508	14.016
Sonstige ordentliche Auszahlungen	62.812,03	55.438	61.537	0	61.961	61.986	62.011
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	344.262,35	350.286	383.642	0	387.313	387.484	382.407
Saldo der lfd. Verwaltungstätigkeit	-40.506,53	-73.965	-107.512	0	-111.183	-112.354	-114.277
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.428,72	1.845	6.139	0	6.139	6.139	6.139
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.428,72	1.845	6.139	0	6.139	6.139	6.139
Saldo der Investitionstätigkeit	-1.428,72	-1.845	-6.139	0	-6.139	-6.139	-6.139
Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-41.935,25	-75.810	-113.651	0	-117.322	-118.493	-120.416

Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamt- ausgabe Bedarf	bisher bereit gest.	RE 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	VE 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014	spätere Jahre
-------------------------------	------------------------------	---------------------------	------------	----------------	----------------	------------	-----------------	-----------------	-----------------	------------------

7831016 EDV-Festwertbesch. investivImmissionsschutz	0	0	1,4	1,8	6,1	0,0	6,1	6,1	6,1	0,0
Investive Auszahlungen	0	0	1,4	1,8	6,1	0,0	6,1	6,1	6,1	0,0
Saldo Weitere Investitionstätigkeit	0	0	-1,4	-1,8	-6,1	0,0	-6,1	-6,1	-6,1	0,0
Saldo Investitionstätigkeit	0	0	-1,4	-1,8	-6,1	0,0	-6,1	-6,1	-6,1	0,0

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2009	Plan 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Stellenanteile (Vollzeitäquivalent)	Anz.	6,36	5,99	5,91	5,91	5,91	5,91

Erläuterung

Seit dem 01.01.2008 ist das Kreis-Umweltamt auch untere Immissionsschutzbehörde (UIB) und vertritt damit die Belange des Immissionsschutzes.

Der Immissionsschutz hat die Aufgabe, den Menschen, die Tiere und Pflanzen, den Boden und das Wasser, die Atmosphäre, Kultur- und sonstige Sachgüter vor schädlichen Umwelteinwirkungen zu schützen.

Schädliche Umwelteinwirkungen können insbesondere durch industrielle und gewerbliche Anlagen hervorgerufen werden z.B. durch Luftverunreinigungen, Lärm, Erschütterungen und Lichtimmissionen und zu erheblichen Belästigungen und Sachschäden bei den Schutzgütern führen.

Aufgabenschwerpunkte im Bereich Immissionsschutz sind:

Durchführung von Genehmigungsverfahren

nach dem Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG)

z.B. für :

Autoverwertungen Druckereien Schlachtereien

Begasungsanlagen Gerbereien Steinbrüche

Betonherstellung Lackieranlagen Tierfutterherstellung

Biogasanlagen Räumereien Tierhaltung

Bitumenmischanlagen Schießstände Windkraftanlagen

Brauereien Schiffswerften

Überwachung von gewerblichen Anlagen

Stellungnahmen zu Baugenehmigungsverfahren + Bauleitplanung

Beratung in immissionsschutzrechtlichen Angelegenheiten

Bearbeitung von Nachbarbeschwerden

Durchführung von Messungen im Bereich von Lärm- und Lichtimmissionen

Produkterträge basieren im wesentlichen auf Gebühreneinnahmen sowie ordnungsrechtlichen Erträgen.

Fachbezogene Aufwendungen entstehen nur im Zusammenhang mit Ersatzvornahmen zum Abwenden von

Umweltschäden, wenn der Verursacher nicht bekannt, nicht zahlungsfähig oder das Verfahren zu langwierig ist.

Darüber hinaus entstehen lediglich Personal-, Sachmittel- und Geschäftsaufwendungen. Investivmaßnahmen sind nicht vorgesehen.

Haushalt 2011

Amt 69

Bau- und Vermessungsbe- trieb

(Amtsbudget 004 069)

Produkt	Bezeichnung	Planerlöse	Planaufwen- dungen	Zuschuss (-) / Überschuss (+)
001 014 001	Unterhaltung kreiseigener Gebäude	225.000	714.438	-489.438
009 002 004	Vermessungsdienstleistungen	970.000	1.178.202	-208.202
012 001 002	Unterhaltung öffentlicher Verkehrsflä- chen / -anlagen	2.049.573	9.282.752	-7.233.179
013 001 001	Grünflächen- / Landschaftspflege	452.000	914.706	-462.706
014 001 004	Klimaschutz	0	40.000	-40.000

Produktbereich: 001 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 014 Technisches Immobilienmanagement
Produkt: 001 Unterhaltung kreiseigener Gebäude

Kurzbeschreibung

Instandhaltung und Bewirtschaftung der baulichen und technischen Anlagen kreiseigener Gebäude (Begutachtung, Inspektion, Planung, Realisierung, Projektsteuerung und Bauherrenbetreuung); Durchführung kleinerer Maßnahmen mit eigenen Handwerkern

Auftragsgrundlage

Entscheidungen/Vorgaben der Verwaltungsleitung/politischen Gremien des Kreises (u.a. Bau- und Verkehrsausschuss), Nutzeranforderungen

Orga-Zuordnung

IV-A 69

Zielgruppe

Nutzer (Besucher, Schüler, Beschäftigte) der kreiseigenen Gebäude, Mieter, Vermieter sowie Auftragnehmer bei Vergabe öffentlicher Aufträge

Verantwortliche/r

Herr Schake

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Privatrechtliche Leistungsentgelte	5.176,48	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	68,25	0	0	0	0	0
Sonstige ordentliche Erträge	74.494,90	0	0	0	0	0
Aktivierte Eigenleistungen	53.654,33	125.000	125.000	50.000	25.000	25.000
Ordentliche Erträge	133.393,96	225.000	225.000	150.000	125.000	125.000
Personalaufwendungen	580.127,35	509.010	496.140	454.300	477.930	502.150
Versorgungsaufwendungen	74.973,91	56.120	67.050	67.720	68.400	69.080
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	36.818,44	9.015	9.305	9.305	9.305	9.305
Bilanzielle Abschreibungen	7.572,51	5.757	15.895	15.803	15.567	15.511
Sonstige ordentliche Aufwendungen	94.733,96	124.241	124.587	124.756	124.826	124.896
Ordentliche Aufwendungen	794.226,17	704.143	712.977	671.884	696.028	720.942
Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-660.832,21	-479.143	-487.977	-521.884	-571.028	-595.942
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	1.461	1.023	735	385
Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	-1.461	-1.023	-735	-385
Ergebnis	-660.832,21	-479.143	-489.438	-522.907	-571.763	-596.327

Ziele und Kennzahlen		Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
----------------------	--	------------------	----------------	-----------------	-----------------	-----------------	-----------------

Grundzahlen (produktspezifisch)

Wiederbeschaffungszeitwert	€	216.000.000	210.000.000	208.000.000	208.000.000	208.000.000	208.000.000
Empfohlene Instandhaltungsquote in % vom Wiederbeschaffungszeitwert	%	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20
Betreute Gebäudekomplexe	Anz.	41,00	40,00	39,00	39,00	39,00	39,00

Wirtschaftlichkeitskennzahlen (produktspezifisch)

Auszahlungen (= Unterhaltungsaufwand + Entnahme aus Rückstellung) insgesamt	€	1.359.141	1.364.742	1.042.032	1.198.977	983.963	792.055
Auszahlungen / qm	€	8,24	8,36	6,44	7,41	6,08	4,89

Ziele und Kennzahlen		Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
----------------------	--	------------------	----------------	-----------------	-----------------	-----------------	-----------------

Wirtschaftlichkeitskennzahlen (produktübergreifend)

Zuschuss / 1000 Einwohner	€	2.091,24	1.506,74	1.544,23	1.651,53	1.807,05	1.885,89
Personalaufwand / Ordentlicher Produktaufwand	€	82,48	80,26	78,99	77,69	78,49	79,23

Ziel 1

Erhaltung von Gebäuden und Räumen für Nutzer / Kunden und Mitarbeiter in funktionalem und verkehrssicheren Zustand, kosten günstige und termingerechte Durchführung von Hochbaumaßnahmen im Bereich der Gebäudeunterhaltung

tatsächliche Instandhaltungsquote vom Wiederbeschaffungszeitwert	%	0,63	0,65	0,50	0,58	0,47	0,38
--	---	------	------	------	------	------	------

Teilfinanzplan Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	VE 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Privatrechtliche Leistungsentgelte	5.033,68	100.000	100.000	0	100.000	100.000	100.000
Kostenerstattungen, Kostenumlagen	68,25	0	0	0	0	0	0
Sonstige ordentliche Einzahlungen	69.789,22	0	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	74.891,15	100.000	100.000	0	100.000	100.000	100.000
Personalauszahlungen	457.522,70	464.160	463.250	0	437.230	454.280	495.480
Versorgungsauszahlungen	52.515,91	50.300	57.010	0	57.580	58.160	58.740
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	12.727,88	7.100	6.600	0	6.600	6.600	6.600
Sonstige ordentliche Auszahlungen	94.068,53	124.241	124.587	0	124.756	124.826	124.896
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	616.835,02	645.801	651.447	0	626.166	643.866	685.716
Saldo der lfd. Verwaltungstätigkeit	-541.943,87	-545.801	-551.447	0	-526.166	-543.866	-585.716
Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	4.500,00	0	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	4.500,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.176.506,90	150.000	0	0	0	0	0
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	17.835,05	23.915	4.705	0	4.705	4.705	4.705
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.194.341,95	173.915	4.705	0	4.705	4.705	4.705
Saldo der Investitionstätigkeit	-2.189.841,95	-173.915	-4.705	0	-4.705	-4.705	-4.705
Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-2.731.785,82	-719.716	-556.152	0	-530.871	-548.571	-590.421

Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamt- ausgabe Bedarf	bisher bereit gest.	RE 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	VE 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014	spätere Jahre
-------------------------------	------------------------------	---------------------------	------------	----------------	----------------	------------	-----------------	-----------------	-----------------	------------------

A 70100001 Energiezentrale SZ Minden (69)

7851000 Auszahlungen für Hochbaumaßnah	0	0	137,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Investive Auszahlungen	0	0	137,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo A 70100001	0	0	-137,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

A 70100002 LSB -Einr.eines Naturwissenschaftlichen Zentrums (69)

7851000 Auszahlungen für Hochbaumaßnah	0	0	11,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Investive Auszahlungen	0	0	11,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo A 70100002	0	0	-11,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

A 80100003 Leo-Symphor-Berufskolleg AulaBrandschutz

7851000 Auszahlungen für Hochbaumaßnah	0	0	1.628,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Investive Auszahlungen	0	0	1.628,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo A 80100003	0	0	-1.628,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamt- ausgabe Bedarf	bisher bereit gest.	RE 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	VE 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014	spätere Jahre
-------------------------------	------------------------------	---------------------------	------------	----------------	----------------	------------	-----------------	-----------------	-----------------	------------------

A 80100004 Kampa-Halle Lagerraum (Amt69)

7851000 Auszahlungen für Hochbaumaßnah	0	0	2,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Investive Auszahlungen	0	0	2,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo A 80100004	0	0	-2,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

A 80100006 Umbau Schalterhalle SVA MindenAmt 69

7851000 Auszahlungen für Hochbaumaßnah	0	0	210,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Investive Auszahlungen	0	0	210,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo A 80100006	0	0	-210,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

A 90100002 Fassade N/O-seite Sporth.II Md

7851000 Auszahlungen für Hochbaumaßnah	0	0	0,0	150,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Investive Auszahlungen	0	0	0,0	150,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo A 90100002	0	0	0,0	-150,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

B 70100001 Maschinen Bauunterhaltung(69)

7831000 Ausz. f. d. Erwerb v. Vermögen	0	0	2,1	2,0	2,0	0,0	2,0	2,0	2,0	0,0
Investive Auszahlungen	0	0	2,1	2,0	2,0	0,0	2,0	2,0	2,0	0,0
Saldo B 70100001	0	0	-2,1	-2,0	-2,0	0,0	-2,0	-2,0	-2,0	0,0

B 80100001 Fahrzeuge Bauunterhaltung (69)

7831000 Ausz. f. d. Erwerb v. Vermögen	0	0	14,2	20,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Investive Auszahlungen	0	0	14,2	20,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo B 80100001	0	0	-14,2	-20,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

S 80100001 Zus. Parkplätze Kreishaus (69)

7852000 Auszahlungen für Tiefbaumaßnah	0	0	187,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Investive Auszahlungen	0	0	187,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo S 80100001	0	0	-187,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

6831000 Kostenbeteiligungen der Schulen für den Bau u. die Einricht.naturwissenschaftl. Räume	0	0	4,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Investive Einzahlungen	0	0	4,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
7831016 EDV-Festwertbesch. investivUnterhaltung kreiseigener Gebä	0	0	1,5	1,9	2,7	0,0	2,7	2,7	2,7	0,0
Investive Auszahlungen	0	0	1,5	1,9	2,7	0,0	2,7	2,7	2,7	0,0
Saldo Weitere Investitionstätigkeit	0	0	3,0	-1,9	-2,7	0,0	-2,7	-2,7	-2,7	0,0
Saldo Investitionstätigkeit	0	0	-2.189,8	-173,9	-4,7	0,0	-4,7	-4,7	-4,7	0,0

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2009	Plan 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Stellenanteile (Vollzeitäquivalent)	Anz.	9,45	9,36	9,58	9,58	9,58	9,58

Erläuterung

Die Veranschlagungen bei diesem Produkt finanzieren die Personal- und in geringem Umfang die Geschäftsausgaben für die bauliche Unterhaltung kreiseigener Gebäude. Die Ausgaben sind nötig, um die Verkehrssicherungspflicht bei den kreiseigenen Gebäuden ständig zu garantieren. Nutzer, Kunden und Mitarbeiter in den kreiseigenen Gebäuden erwarten, dass die Bauunterhaltung die Gebäude in einem sicheren und funktionalen Zustand erhält.

Die „eigentlichen“ Aufwendungen für die Bauunterhaltung sind verursachungsgerecht bei den einzelnen Produkten veranschlagt.

Neben den Aufwendungen zur Gewährleistung der Verkehrssicherungspflicht sind Ausgaben zu leisten für geänderte Nutzeranforderungen. Diese betreffen im Wesentlichen die ständigen Wandlungen im Unterrichtsbetrieb an den kreiseigenen Berufsschulen. Daneben ist auch eine Auseinandersetzung mit Fragen der Energieversorgung

notwendig, um optimale Versorgungsmöglichkeiten für die kreiseigenen Liegenschaften zu schaffen.

Schwerpunkt der Arbeiten wird auch 2011 die Umsetzung der im Rahmen des Konjunkturprogramms II geplanten Maßnahmen sein.

Kurzbeschreibung

Abwicklung von Vermessungsaufträgen sowie Schaffung und Erweiterung vermessungstechnischer Grundlagen

Auftragsgrundlage

Vermessungs- und Katastergesetz, Vermessungsaufträge

Orga-Zuordnung

IV-A 69

Zielgruppe

Auftraggeber von Vermessungen

Verantwortliche/r

Herr Schake

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	376.648,80	480.000	480.000	480.000	480.000	480.000
Aktiviert Eigenleistungen	0,00	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
Ordentliche Erträge	376.648,80	500.000	500.000	500.000	500.000	500.000
Personalaufwendungen	868.451,29	885.900	840.280	835.240	909.130	907.810
Versorgungsaufwendungen	199.383,33	156.280	185.540	187.400	189.270	191.160
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	27.878,27	31.968	30.086	30.166	29.796	29.366
Bilanzielle Abschreibungen	29.808,00	34.257	28.132	22.802	19.648	17.398
Sonstige ordentliche Aufwendungen	47.566,63	115.722	50.859	50.946	51.034	51.123
Ordentliche Aufwendungen	1.173.087,52	1.224.127	1.134.897	1.126.554	1.198.878	1.196.857
Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-796.438,72	-724.127	-634.897	-626.554	-698.878	-696.857
Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	404.116,03	455.000	470.000	470.000	470.000	470.000
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	45.886,68	50.000	43.305	42.615	42.160	41.607
Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	358.229,35	405.000	426.695	427.385	427.840	428.393
Ergebnis	-438.209,37	-319.127	-208.202	-199.169	-271.038	-268.464

Ziele und Kennzahlen		Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
----------------------	--	------------------	----------------	-----------------	-----------------	-----------------	-----------------

Grundzahlen (produktspezifisch)

Anzahl Vermessungsaufträge	Anz.	554	600	600	600	600	600
----------------------------	------	-----	-----	-----	-----	-----	-----

Wirtschaftlichkeitskennzahlen (produktspezifisch)

Durchschnittlicher Ertrag pro gebührenpflichtige Vermessung	€	766	830	835	835	835	835
Durchschnittlicher Aufwand pro gebührenpflichtige Vermessung	€	1.057	1.016	1.020	936	989	987

Wirtschaftlichkeitskennzahlen (produktübergreifend)

Zuschuss / 1000 Einwohner	€	1.386,74	1.003,54	651,57	625,17	854,04	847,65
Personalaufwand / Ordentlicher Produktaufwand	%	87,60	81,80	87,24	87,59	88,59	88,78

Ziel 1

Kostendeckende Erbringung von Vermessungsdienstleistungen aufgrund interner und externer Aufträge im Wettbewerb

Kostendeckungsgrad Vermessung	%	67,00	78,00	85,00	86,00	81,00	81,00
-------------------------------	---	-------	-------	-------	-------	-------	-------

Ziele und Kennzahlen		Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
----------------------	--	------------------	----------------	-----------------	-----------------	-----------------	-----------------

Ziel 2

Durchführung von Teilungs- und Grenzvermessungen (ohne langgestreckte Anlagen) innerhalb von 3 Wochen nach Erteilung der Vermessungsunterlagen und der Bodenverkehrsgenehmigungen

Bearbeitungszeitraum	Tg.	15	15	15	15	15	15
----------------------	-----	----	----	----	----	----	----

Teilfinanzplan Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	VE 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	482.318,33	480.000	480.000	0	480.000	480.000	480.000
Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	482.318,33	480.000	480.000	0	480.000	480.000	480.000
Personalauszahlungen	761.130,30	844.480	783.050	0	800.020	870.090	878.570
Versorgungsauszahlungen	139.660,33	140.070	157.770	0	159.350	160.940	162.550
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	26.675,90	28.598	25.818	0	25.898	25.528	25.098
Sonstige ordentliche Auszahlungen	44.742,64	115.722	50.859	0	50.946	51.034	51.123
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	972.209,17	1.128.870	1.017.497	0	1.036.214	1.107.592	1.117.341
Saldo der lfd. Verwaltungstätigkeit	-489.890,84	-648.870	-537.497	0	-556.214	-627.592	-637.341
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.553,85	53.890	44.268	0	44.268	44.268	44.268
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.553,85	53.890	44.268	0	44.268	44.268	44.268
Saldo der Investitionstätigkeit	-2.553,85	-53.890	-44.268	0	-44.268	-44.268	-44.268
Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-492.444,69	-702.760	-581.765	0	-600.482	-671.860	-681.609

Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamt- ausgabe Bedarf	bisher bereit gest.	RE 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	VE 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014	spätere Jahre
-------------------------------	------------------------------	---------------------------	------------	----------------	----------------	------------	-----------------	-----------------	-----------------	------------------

B 60900002 Maschinen Vermessung (69)

7831000 Ausz. f. d. Erwerb v. Vermögen	0	0	0,0	50,0	0,0	0,0	0,0	40,0	40,0	0,0
Investive Auszahlungen	0	0	0,0	50,0	0,0	0,0	0,0	40,0	40,0	0,0
Saldo B 60900002	0	0	0,0	-50,0	0,0	0,0	0,0	-40,0	-40,0	0,0

B 60900003 Fahrzeuge Vermessung (69)

7831000 Ausz. f. d. Erwerb v. Vermögen	0	0	0,0	0,0	40,0	0,0	40,0	0,0	0,0	0,0
Investive Auszahlungen	0	0	0,0	0,0	40,0	0,0	40,0	0,0	0,0	0,0
Saldo B 60900003	0	0	0,0	0,0	-40,0	0,0	-40,0	0,0	0,0	0,0

.

7831016 EDV-Festwertbesch. investivVermessungsdienstleistungen	0	0	2,6	3,9	4,3	0,0	4,3	4,3	4,3	0,0
Investive Auszahlungen	0	0	2,6	3,9	4,3	0,0	4,3	4,3	4,3	0,0
Saldo Weitere Investitionstätigkeit	0	0	-2,6	-3,9	-4,3	0,0	-4,3	-4,3	-4,3	0,0
Saldo Investitionstätigkeit	0	0	-2,6	-53,9	-44,3	0,0	-44,3	-44,3	-44,3	0,0

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2009	Plan 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Stellenanteile (Vollzeitäquivalent)	Anz.	17,75	17,02	16,35	16,53	16,53	16,53

Erläuterung

Der Kreis Minden-Lübbecke ist insbesondere zuständig für die Schaffung und Erweiterung vermessungstechnischer Grundlagen. Insofern wird der Vermessungsbetrieb eingesetzt um vor Ort Datengrundlagen zu schaffen und zu sichern, auf die in sämtlichen Vermessungsangelegenheiten auch von Dritten zugegriffen werden kann. Zur Fortschreibung des Katasters bietet der Vermessungsbetrieb daher unverzichtbare Hilfestellungen.

Daneben übernimmt der Vermessungsbetrieb auch private Aufträge, ohne jedoch den Schwerpunkt der öffentlichen Vermessungen zu vernachlässigen.

Für das Jahr 2011 ist die Ersatzbeschaffung für ein abgängiges Fahrzeug vorgesehen. Dieses hat dann ein Alter von 13 Jahren und einen km-Stand von ca. 160.000 km.

Produktbereich: 012 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe: 001 Öffentliche Verkehrsflächen, Verkehrsanlagen
Produkt: 002 Unterhaltung öffentlicher Verkehrsflächen / -anlagen

Kurzbeschreibung

Durchführung aller notwendigen Kreisstraßen- und Radwegeunterhaltungsmaßnahmen im Rahmen der Straßenbaulast sowie witterungsbedingter Streu- und Räumdienst an den kreiseigenen Verkehrsflächen nach vorab festgelegtem Winterdienstesatzplan

Auftragsgrundlage

Straßen- und Wegegesetz (§§ 1-9a, 43, 44), Entscheidungen/Vorgaben der Verwaltungsleitung/politischen Gremien des Kreises

Orga-Zuordnung

IV-A 69

Zielgruppe

Nutzer der Kreisstraßen, Radwege und Radwanderwege (Verkehrsteilnehmer) im Kreisgebiet, Auftragnehmer bei Vergabe öffentlicher Aufträge

Verantwortliche/r

Herr Schake

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.912.391,49	1.909.223	1.900.473	1.900.473	1.900.473	1.900.473
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	50.995,69	51.000	51.000	51.000	51.000	51.000
Privatrechtliche Leistungsentgelte	44.380,28	50.100	50.100	50.100	50.100	50.100
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.232,98	7.500	7.500	20.000	20.000	20.000
Sonstige ordentliche Erträge	142.097,05	2.500	5.500	5.500	5.500	5.500
Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	35.000	0	0	0
Ordentliche Erträge	2.156.097,49	2.020.323	2.049.573	2.027.073	2.027.073	2.027.073
Personalaufwendungen	2.485.846,66	2.445.290	2.514.590	2.528.190	2.481.830	2.485.560
Versorgungsaufwendungen	49.104,33	32.710	40.040	40.440	40.840	41.250
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.194.512,89	1.135.167	1.108.430	1.033.430	1.033.430	1.033.430
Bilanzielle Abschreibungen	5.471.312,75	5.458.964	5.445.345	5.415.581	5.386.234	5.378.749
Sonstige ordentliche Aufwendungen	155.206,15	162.836	161.577	161.871	162.167	162.466
Ordentliche Aufwendungen	9.355.982,78	9.234.967	9.269.982	9.179.512	9.104.501	9.101.455
Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-7.199.885,29	-7.214.644	-7.220.409	-7.152.439	-7.077.428	-7.074.382
Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	4.000	0	0	0	0
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	8.188,50	10.000	12.770	11.941	11.394	10.730
Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-8.188,50	-6.000	-12.770	-11.941	-11.394	-10.730
Ergebnis	-7.208.073,79	-7.220.644	-7.233.179	-7.164.380	-7.088.822	-7.085.112

Ziele und Kennzahlen		Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
----------------------	--	------------------	----------------	-----------------	-----------------	-----------------	-----------------

Grundzahlen (produktspezifisch)

Kreisstraßen gesamt	km	420	420	426	426	420	420
Radwege gesamt (Anrechnung zu 1/3)	km	40	40	40	40	40	40

Wirtschaftlichkeitskennzahlen (produktspezifisch)

Ordentlicher Aufwand	€	9.353.558,0 0	9.234.967,0 0	9.251.091,00	9.212.171,0 0	9.137.690,0 0	9.135.174,0 0
----------------------	---	------------------	------------------	--------------	------------------	------------------	------------------

Ziele und Kennzahlen		Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Wiederbeschaffungszeitwert	€	233.400	233.400.000	233.535.000	233.535.000	233.525.000	233.535.000
Jahres-AfA	€	5.468.020	5.458.964	5.445.345	5.415.581	5.386.234	5.378.749
Auszahlungen (= Unterhaltungsaufwand +Entnahme Rückstellung)/Kreisstraßen km	€	3.018,00	2.633,00	1.539,00	1.378,00	1.396.000,0 0	1.396,00
Auszahlungen (vgl. oben) /Jahres-AfA	%	25,00	22,00	13,00	12,00	12,00	12,00
Auszahlungen (vgl. oben) / Wiederbeschaffungszeitwert	%	0,59	0,52	0,31	0,28	0,28	0,28

Wirtschaftlichkeitskennzahlen (produktübergreifend)

Zuschuss / 1000 Einwohner	€	22.810,36	22.767,75	22.881,04	22.665,95	22.428,57	22.418,93
Personalaufwand / Ordentlicher Produktaufwand	%	27,09	26,78	27,56	27,98	27,71	27,76

Ziel 1

Erhaltung des verkehrssicheren Zustandes der nach StrWG NW sowie nternen Regelungen zugewiesenen Verkehrsflächen und -anlagen;
Reduktion der Ausgaben auf 8.000 €/km.

Ausgaben je Kilometer	€	8.447,00	8.209,00	8.213,00	8.082,00	8.089,00	8.098,00
-----------------------	---	----------	----------	----------	----------	----------	----------

Teilfinanzplan Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	VE 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	50.635,69	51.000	51.000	0	51.000	51.000	51.000
Privatrechtliche Leistungsentgelte	58.865,21	50.100	50.100	0	50.100	50.100	50.100
Kostenerstattungen, Kostenumlagen	6.232,98	7.500	7.500	0	20.000	20.000	20.000
Sonstige ordentliche Einzahlungen	7.573,05	0	3.000	0	3.000	3.000	3.000
Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	123.306,93	108.600	111.600	0	124.100	124.100	124.100
Personalauszahlungen	2.274.338,43	2.385.270	2.466.410	0	2.476.080	2.458.400	2.481.070
Versorgungsauszahlungen	34.395,33	29.310	34.050	0	34.390	34.730	35.080
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.744.950,52	1.625.850	1.103.300	0	1.028.300	1.028.300	1.028.300
Sonstige ordentliche Auszahlungen	143.183,12	162.836	161.577	0	161.871	162.167	162.466
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	4.196.867,40	4.203.266	3.765.337	0	3.700.641	3.683.597	3.706.916
Saldo der lfd. Verwaltungstätigkeit	-4.073.560,47	-4.094.666	-3.653.737	0	-3.576.541	-3.559.497	-3.582.816
Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	2.500	22.500	0	22.500	12.500	27.500
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	2.500	22.500	0	22.500	12.500	27.500
Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	564.000	0	482.000	420.000	522.000
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	181.593,46	181.317	207.130	0	157.130	192.130	217.130
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	181.593,46	186.317	776.130	0	644.130	617.130	744.130
Saldo der Investitionstätigkeit	-181.593,46	-183.817	-753.630	0	-621.630	-604.630	-716.630
Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-4.255.153,93	-4.278.483	-4.407.367	0	-4.198.171	-4.164.127	-4.299.446

Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamt- ausgabe Bedarf	bisher bereit gest.	RE 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	VE 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014	spätere Jahre
-------------------------------	------------------------------	---------------------------	------------	----------------	----------------	------------	-----------------	-----------------	-----------------	------------------

A 61200001 Grundverm.Infrastruktur (69)

7821000 Erwerb von unbebauten Grundstü	0	0	0,0	5,0	5,0	0,0	5,0	5,0	5,0	0,0
Investive Auszahlungen	0	0	0,0	5,0	5,0	0,0	5,0	5,0	5,0	0,0
Saldo A 61200001	0	0	0,0	-5,0	-5,0	0,0	-5,0	-5,0	-5,0	0,0

Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamt- ausgabe Bedarf	bisher bereit gest.	RE 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	VE 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014	spätere Jahre
-------------------------------	------------------------------	---------------------------	------------	----------------	----------------	------------	-----------------	-----------------	-----------------	------------------

B 61200001 Maschinen Straßenunterhalt(69)

7831000 Ausz. f. d. Erwerb v. Vermögen	0	0	89,8	2,0	2,0	0,0	2,0	2,0	2,0	0,0
Investive Auszahlungen	0	0	89,8	2,0	2,0	0,0	2,0	2,0	2,0	0,0
Saldo B 61200001	0	0	-89,8	-2,0	-2,0	0,0	-2,0	-2,0	-2,0	0,0

B 61200002 Fahrzeuge Straßenunterhalt(69)

6831100 Einz.Veräußerung v. Verm. ASK	0	0	0,0	0,0	20,0	0,0	20,0	10,0	25,0	0,0
Investive Einzahlungen	0	0	0,0	0,0	20,0	0,0	20,0	10,0	25,0	0,0
7831000 Ausz. f. d. Erwerb v. Vermögen	0	0	89,2	175,0	200,0	0,0	150,0	185,0	210,0	0,0
Investive Auszahlungen	0	0	89,2	175,0	200,0	0,0	150,0	185,0	210,0	0,0
Saldo B 61200002	0	0	-89,2	-175,0	-180,0	0,0	-130,0	-175,0	-185,0	0,0

S 11200001 Straßenerneuerung gem. Rahmen-planung Tiefbau 2011 - 2015

7852000 Auszahlungen für Tiefbaumaßnah	0	0	0,0	0,0	564,0	0,0	482,0	420,0	522,0	0,0
Investive Auszahlungen	0	0	0,0	0,0	564,0	0,0	482,0	420,0	522,0	0,0
Saldo S 11200001	0	0	0,0	0,0	-564,0	0,0	-482,0	-420,0	-522,0	0,0

6831000 Einzahlungen aus der Veräußerung	0	0	0,0	2,5	2,5	0,0	2,5	2,5	2,5	0,0
Investive Einzahlungen	0	0	0,0	2,5	2,5	0,0	2,5	2,5	2,5	0,0
7831016 EDV-Festwertbesch. investivUnterhaltung öffentlicher Verk	0	0	2,7	4,3	5,1	0,0	5,1	5,1	5,1	0,0
Investive Auszahlungen	0	0	2,7	4,3	5,1	0,0	5,1	5,1	5,1	0,0
Saldo Weitere Investitionstätigkeit	0	0	-2,7	-1,8	-2,6	0,0	-2,6	-2,6	-2,6	0,0
Saldo Investitionstätigkeit	0	0	-181,6	-183,8	-753,6	0,0	-621,6	-604,6	-716,6	0,0

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2009	Plan 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Stellenanteile (Vollzeitäquivalent)	Anz.	49,05	47,95	47,99	47,99	47,99	47,99

Erläuterung

Für das Straßennetz (ca. 420 km Kreisstrassen) und Radwegenetz (99 km begleitend an Kreisstraßen, 27 km losgelöst) ist der Kreis Minden-Lübbecke Träger der Baulast und damit verkehrssicherungspflichtig. Über das Jahr gesehen sind die unterschiedlichsten Aufgaben erforderlich, um den Verkehrsteilnehmern die von ihnen erwartete Sicherheit zu gewährleisten. Hierbei werden in ausgewogenem Verhältnis die Aufgaben eigenverantwortlich erledigt bzw. durch Fremdbeauftragungen abgewickelt.

Größere Sanierungsmaßnahmen stellen gleichzeitig Wertverbesserungen und damit Investitionen dar. Einzelheiten hierzu zeigt die neue Rahmenplanung Tiefbau für die Jahre 2011 - 2015. Für das Jahr 2011 sind im investiven Auftrag folgende Maßnahmen vorgesehen:

- K 6 Minden
- K 8 Bad Oeynhausen/Werste
- K 27 Bad Oeynhausen/Volmerdingsen
- K 81 Espelkamp
- K 62/56 Lübbecke/Gehlenbeck

Daneben sind Beschaffungen zur besseren Betreuung des Straßen- und Radwegenetzes geplant.

Auftrag B 61200001 - Kto. 7831000: Geringfügiger Ansatz für Kleingeräte

Auftrag B 61200002 - Kto. 7831000: Ersatzbeschaffung für UNIMOG
Straßenmeisterei Minden, 13 Jahre alt,
ca. 13.000 Betriebsstunden

Ersatzbeschaffung für LKW
Straßenmeisterei Lübbecke, 14 Jahre alt,
ca.. 250.000 km

Produktbereich: 013 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe: 001 Grünflächen- / Landschaftspflege
Produkt: 001 Grünflächen- / Landschaftspflege

Kurzbeschreibung

Unterhaltung und Entwicklung von kreiseigenen öffentlichen Grünflächen und Altdeponien sowie landschaftspflegerische Unterhaltung und Wiederherstellung besonders geschützter Teile von Natur und Landschaft (u.a. NSG, ND) und deren Ausbau für die Erholung

Auftragsgrundlage

Kreistagsbeschluss vom 12.03.74 sowie Aufträge von der Unteren Landschaftsbehörde (auf Grundlage des Landschaftsgesetzes) und vom AML

Orga-Zuordnung

IV-A 69

Zielgruppe

Nutzer und Besucher der öffentlichen Einrichtungen und Schutzgebiete sowie die Tier- und Pflanzenwelt, Untere Landschaftsbehörde und AML als Auftraggeber.

Verantwortliche/r

Herr Schake

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Privatrechtliche Leistungsentgelte	7.742,53	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	202.221,98	115.000	115.000	115.000	115.000	115.000
Sonstige ordentliche Erträge	8.924,18	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	25.000	25.000	25.000	25.000
Ordentliche Erträge	218.888,69	197.000	222.000	222.000	222.000	222.000
Personalaufwendungen	714.815,50	685.400	664.470	672.350	680.270	650.720
Versorgungsaufwendungen	10.682,32	8.180	10.020	10.120	10.220	10.320
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	182.023,08	176.880	172.702	172.702	162.702	162.702
Bilanzielle Abschreibungen	34.812,84	40.111	34.218	31.979	30.338	25.177
Sonstige ordentliche Aufwendungen	33.594,88	33.976	32.690	32.774	32.859	32.944
Ordentliche Aufwendungen	975.928,62	944.547	914.100	919.925	916.389	881.863
Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-757.039,93	-747.547	-692.100	-697.925	-694.389	-659.863
Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	98.387,19	230.000	230.000	230.000	230.000	230.000
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	606	425	305	160
Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	98.387,19	230.000	229.394	229.575	229.695	229.840
Ergebnis	-658.652,74	-517.547	-462.706	-468.350	-464.694	-430.023

Ziele und Kennzahlen	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
----------------------	------------------	----------------	-----------------	-----------------	-----------------	-----------------

Grundzahlen (produktspezifisch)

Außenanlagen	Anz.	35	33	33	33	33	33
Natur- und Landschaftsschutzgebiete	Anz.	32	32	32	32	32	32
Naturschutzgebiete in ha	ha	7.100	7.100	7.100	7.100	7.100	7.100

Wirtschaftlichkeitskennzahlen (produktspezifisch)

Aufwand für Fremdleistungen	€	140.810,00	110.000,00	110.000,00	110.000,00	110.000,00	110.000,00
Aufwandsersatzungen	€	317.276	427.000	452.000	452.000	452.000	452.000

Ziele und Kennzahlen		Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Aufwand/ ha Naturschutzgebiet	€	20	12	12	12	12	12

Wirtschaftlichkeitskennzahlen (produktübergreifend)

Zuschuss / 1000 Einwohner	€	2.084,34	1.627,51	1.462,34	1.480,78	1.469,59	1.360,33
Personalaufwand / Ordentlicher Produktaufwand	%	74,34	73,43	73,79	74,19	75,35	74,96

Ziel 1

Erhalt von Außenanlagen in funktionalem und verkehrssicheren Zustand, Erhalt der Schutzfunktion und des Erholungswertes der zu betreuenden Schutzgebiete. 40 % der Ausgaben sind zu refinanzieren.

Aufwandsersatzungen / Ausgaben	%	32	46	49	49	49	51
--------------------------------	---	----	----	----	----	----	----

Teilfinanzplan Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	VE 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Privatrechtliche Leistungsentgelte	27.797,46	80.000	80.000	0	80.000	80.000	80.000
Kostenerstattungen, Kostenumlagen	200.263,88	115.000	115.000	0	115.000	115.000	115.000
Sonstige ordentliche Einzahlungen	8.924,18	0	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	236.985,52	195.000	195.000	0	195.000	195.000	195.000
Personalauszahlungen	647.331,16	667.790	647.750	0	654.310	660.930	645.300
Versorgungsauszahlungen	7.482,32	7.330	8.520	0	8.610	8.690	8.780
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	189.590,30	176.040	171.580	0	171.580	161.580	161.580
Sonstige ordentliche Auszahlungen	33.879,28	33.976	32.690	0	32.774	32.859	32.944
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	878.283,06	885.136	860.540	0	867.274	864.059	848.604
Saldo der lfd. Verwaltungstätigkeit	-641.297,54	-690.136	-665.540	0	-672.274	-669.059	-653.604
Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	2.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	2.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	35.641,77	4.840	2.122	0	52.122	2.122	2.122
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	35.641,77	4.840	2.122	0	52.122	2.122	2.122
Saldo der Investitionstätigkeit	-35.641,77	-2.840	-122	0	-50.122	-122	-122
Finanzmittellüberschuss/-fehlbetrag	-676.939,31	-692.976	-665.662	0	-722.396	-669.181	-653.726

Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamt- ausgabe Bedarf	bisher bereit gest.	RE 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	VE 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014	spätere Jahre
-------------------------------	------------------------------	---------------------------	------------	----------------	----------------	------------	-----------------	-----------------	-----------------	------------------

B 61300001 Maschinen Grünflächen (69)

7831000 Ausz. f. d. Erwerb v. Vermögen	0	0	0,5	2,0	1,0	0,0	1,0	1,0	1,0	0,0
Investive Auszahlungen	0	0	0,5	2,0	1,0	0,0	1,0	1,0	1,0	0,0
Saldo B 61300001	0	0	-0,5	-2,0	-1,0	0,0	-1,0	-1,0	-1,0	0,0

B 61300002 Fahrzeuge Grünflächen (69)

7831000 Ausz. f. d. Erwerb v. Vermögen	0	0	34,5	2,0	0,0	0,0	50,0	0,0	0,0	0,0
Investive Auszahlungen	0	0	34,5	2,0	0,0	0,0	50,0	0,0	0,0	0,0
Saldo B 61300002	0	0	-34,5	-2,0	0,0	0,0	-50,0	0,0	0,0	0,0

Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamt- ausgabe Bedarf	bisher bereit gest.	RE 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	VE 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014	spätere Jahre
-------------------------------	------------------------------	---------------------------	------------	----------------	----------------	------------	-----------------	-----------------	-----------------	------------------

6831000 Einzahlungen aus der VeräußeruGrünflächen- / Landschaftspfle	0	0	0,0	2,0	2,0	0,0	2,0	2,0	2,0	0,0
Investive Einzahlungen	0	0	0,0	2,0	2,0	0,0	2,0	2,0	2,0	0,0
7831016 EDV-Festwertbesch. investivGrünflächen- / Landschaftspfle	0	0	0,6	0,8	1,1	0,0	1,1	1,1	1,1	0,0
Investive Auszahlungen	0	0	0,6	0,8	1,1	0,0	1,1	1,1	1,1	0,0
Saldo Weitere Investitionstätigkeit	0	0	-0,6	1,2	0,9	0,0	0,9	0,9	0,9	0,0
Saldo Investitionstätigkeit	0	0	-35,6	-2,8	-0,1	0,0	-50,1	-0,1	-0,1	0,0

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2009	Plan 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Stellenanteile (Vollzeitäquivalent)	Anz.	14,75	14,67	14,90	14,90	14,90	14,90

Erläuterung

Neben der verkehrssicheren Unterhaltung der Außenanlagen der kreiseigenen Liegenschaften betreut der Landschaftspflegedienst Natur- und Landschaftsschutzgebiete und arbeitet in den Deponien bzw. Altdeponien. Diese auf das Allgemeinwohl ausgerichteten Tätigkeiten haben in den letzten Jahren viel Anerkennung gefunden. Ziel ist es, den vielfältigen Nutzen der Anlagen zu erhalten.

Produktbereich: 014 Umweltschutz
Produktgruppe: 001 Umwelt und Boden
Produkt: 004 Klimaschutz

Kurzbeschreibung

Erreichung der Klimaschutzziele der Bundesregierung durch geeignete Maßnahmen im Kreis Minden-Lübbecke

Auftragsgrundlage

Kreistagsbeschluss

Orga-Zuordnung

IV - 69

Zielgruppe

Kreisverwaltung des Kreises Minden-Lübbecke und Tochtergesellschaften, Städte und Gemeinden, Bürger, Handwerker und Architekten, Kreishandwerkerschaft und weitere Akteure

Verantwortliche/r

Herr Schake

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	20.113,05	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
Ordentliche Aufwendungen	20.113,05	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-20.113,05	-40.000	-40.000	-40.000	-40.000	-40.000
Ergebnis	-20.113,05	-40.000	-40.000	-40.000	-40.000	-40.000

Ziele und Kennzahlen	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
----------------------	------------------	----------------	-----------------	-----------------	-----------------	-----------------

Ziel 1

Minderung des CO₂-Ausstoßes auf der Basis einer CO₂-Bilanz

- CO₂-Einsparung von 40% bis 2020

Teilfinanzplan Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	VE 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	20.113,05	40.000	40.000	0	40.000	40.000	40.000
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	20.113,05	40.000	40.000	0	40.000	40.000	40.000
Saldo der lfd. Verwaltungstätigkeit	-20.113,05	-40.000	-40.000	0	-40.000	-40.000	-40.000
Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-20.113,05	-40.000	-40.000	0	-40.000	-40.000	-40.000

Erläuterung

Der Kreistag des Kreises Minden-Lübbecke bekennt sich zu den internationalen und nationalen Klimaschutzzielen und wird daher im Rahmen seiner Möglichkeiten nach Kräften diese Ziele in seinem eigenen Verantwortungsbereich unterstützen und im Rahmen eigener Maßnahmen umsetzen. Dazu wird er auch durch Öffentlichkeitsarbeit und geeignete Initiativen die Maßnahmen des Bundes und des Landes NRW im Kreisgebiet begleiten und wenn möglich forcieren. Dabei gilt das ehrgeizig formulierte Klimaschutz-Ziel der Bundesregierung als konkrete Vorgabe bei der CO₂-Einsparung für den Zuständigkeitsbereich des Kreises (40 % bis 2020). Neben verstärkten Bemühungen auf der kommunalen Ebene wird der Kreis mit seinen Fachämtern die Aktivitäten der Kreishandwerkerschaft, der IHK und anderer Akteure im Kreisgebiet hinsichtlich von Energieeinsparmaßnahmen, Erhöhung der Energieeffizienz und Einsatz alternativer Energien im gewerblichen und privaten Bereich ideell und soweit möglich, auch politisch und durch konkretes

Verwaltungshandeln unterstützen.

Zur Realisierung der selbst gesetzten Klimaschutzziele arbeiten die Dienststellen der Kreisverwaltung fachübergreifend kooperativ zusammen.

Bei diesem Produkt sind die Kostenbeteiligungen des Kreises Minden-Lübbecke für die Energieberatung im Rahmen der Verbraucherzentrale veranschlagt.

